



BISTUM  
PASSAU

# DIRECTORIUM

## LITURGISCHER KALENDER

für das Kirchenjahr 2021 / 2022

Lesejahr C

Redaktion Domvikar Msgr. Dr. Bernhard Kirchgessner  
Leiter des Diözesanen Zentrums für Liturgische Bildung DZLB

Skript Michaela Schinabeck, Sekretariat

Layout Kommunikationsdesign Bistum Passau

Druck Rothe Druck und Medien GmbH & CO. KG, Passau

Hinweis Änderungswünsche für das Directorium 2022 / 2023 müssen  
bis zum 31. Mai 2022 bei der Redaktion vorliegen.

Korrekturen, Hinweise und Ergänzungen zum Liturgischen Kalender melden Sie bitte per Mail an das Diözesane Zentrum für Liturgische Bildung (DZLB): [liturgie@bistum-passau.de](mailto:liturgie@bistum-passau.de)

# **DIRECTORIUM**

## **Liturgischer Kalender**

des Bistums Passau

für das Kirchenjahr 2021/2022

Lesejahr C

Herausgegeben im Auftrag  
des H. H. Diözesanbischofs

**Dr. Stefan Oster SDB**

Bischöfliches Ordinariat Passau  
2021

## Gebetsanliegen von Papst Franziskus 2022

### **Januar**

Beten wir für alle, die unter religiöser Diskriminierung und Verfolgung leiden; dass ihre persönlichen Rechte anerkannt und ihre Würde geachtet werden, weil wir alle Schwestern und Brüder einer einzigen Familie sind.

### **Februar**

Beten wir für alle Frauen des geweihten Lebens, dankbar für ihre Sendung und ihren Mut, neue Antworten auf die Herausforderungen unserer Zeit zu suchen und zu finden.

### **März**

Beten wir für Christen, die vor bioethischen Herausforderungen stehen, dass sie weiterhin die Würde allen menschlichen Lebens durch Gebet und Handeln verteidigen.

### **April**

Beten wir für alle, die im Gesundheitswesen arbeiten und den Kranken und den älteren Menschen besonders in den ärmsten Ländern dienen; die Regierungen und lokalen Gemeinden mögen sie adäquat unterstützen.

### **Mai**

Beten wir für alle jungen Menschen, die zu einem Leben in Fülle berufen sind; am Beispiel Marias mögen sie Hören lernen, gutes Unterscheiden, Mut zum Glauben und Bereitschaft zum Dienen.

### **Juni**

Beten wir um christliche Familien, dass sie in bedingungsloser Liebe wachsen und sich im Alltag ihres Lebens heiligen.

**Juli**

Beten wir für die älteren Menschen; möge ihre Erfahrung und Weisheit jungen Menschen helfen, mit Hoffnung und Verantwortung in die Zukunft zu schauen.

**August**

Beten wir für kleine und mittlere Unternehmen, dass sie inmitten der ökonomischen und sozialen Krisen Wege finden, zu überleben, voranzuschreiten und weiter den Menschen zu dienen.

**September**

Beten wir, dass die Todesstrafe in allen Ländern gesetzlich abgeschafft werde, weil sie die Würde der menschlichen Person verletzt.

**Oktober**

Beten wir für eine Kirche, die treu und mutig das Evangelium verkündet, eine solidarische Gemeinschaft ist, jeden willkommen heißt und in einer Atmosphäre der Synodalität lebt.

**November**

Beten wir für leidende, besonders für obdachlose Kinder, für Waisen und Opfer bewaffneter Konflikte, um Zugang zu Bildung und die Möglichkeit, Zuneigung in einer Familie zu erfahren.

**Dezember**

Beten wir für ehrenamtliche Organisationen im Einsatz für menschliche Entwicklung, dass sie gute Mitarbeiter finden, die mit wachem Blick das Gemeinwohl im Auge behalten und unablässig neue Wege internationaler Zusammenarbeit suchen.

## ZEITTADEL FÜR DAS KIRCHENJAHR 2021/22

### LESEORDNUNG

Lesejahr für die Sonntage	C/III
Lesereihe für die Wochentage	II
Lesereihe für das Offizium	II/1 – 8
Sonntage nach Erscheinung des Herrn	8
Woche nach Pfingsten	10. Woche im Jahreskreis
Wochen im Kirchenjahr	52

### BEWEGLICHE FESTE

1. Adventssonntag	28. November 2021
Fest der Heiligen Familie	26. Dezember 2021
Taufe des Herrn	9. Januar 2022
Aschermittwoch	2. März 2022
Ostersonntag	17. April 2022
Christi Himmelfahrt	26. Mai 2022
Pfingsten	5. Juni 2022
Dreifaltigkeitssonntag	12. Juni 2022
Fronleichnam	16. Juni 2022
Heiligstes Herz Jesu	24. Juni 2022
Christkönigssonntag	20. November 2022
Ende des Kirchenjahres	26. November 2022

### ZEIT FÜR DIE OSTERKOMMUNION

Die Zeit für den Empfang der österlichen Sakramente beginnt mit dem Aschermittwoch (2. März) und endet am Pfingstsonntag (5. Juni)

## ZEITUMSTELLUNG

Umstellung auf die Sommerzeit	27. März 2022
Umstellung auf die Normalzeit	30. Oktober 2022

## VORSCHAU AUF DAS KIRCHENJAHR 2022/23

### LESEORDNUNG

Lesejahr für die Sonntage	A/I
Lesereihe für die Wochentage	I
Lesereihe für das Offizium	I/1 – 8
Sonntage nach Erscheinung des Herrn	7
Woche nach Pfingsten	8. Woche im Jahreskreis
Wochen im Kirchenjahr	53

### BEWEGLICHE FESTE

1. Adventssonntag	27. November 2022
Fest der Heiligen Familie	30. Dezember 2022
Taufe des Herrn	8. Januar 2023
Aschermittwoch	22. Februar 2023
Ostersonntag	9. April 2023
Christi Himmelfahrt	18. Mai 2023
Pfingsten	28. Mai 2023
Dreifaltigkeitssonntag	4. Juni 2023
Fronleichnam	8. Juni 2023
Heiligstes Herz Jesu	16. Juni 2023
Christkönigssonntag	26. November 2023
Ende des Kirchenjahres	2. Dezember 2023

## Abkürzungsverzeichnis

### Rubrizistische Rangstufen der liturgischen Feiern

H	Hochfest (Sollemnitas)
F	Fest (Festum)
G	gebotener Gedenktag (Memoria obligatoria)
g	nicht gebotener Gedenktag (Memoria ad libitum)

### Liturgische Farbe

GR	oder	gr	=	grün
R	oder	r	=	rot
W	oder	w	=	weiß
V	oder	v	=	violett
S	oder	s	=	schwarz

Die Angabe der Farbe in Kleinbuchstaben bedeutet, dass das angegebene Messformular zur Auswahl steht und nicht geboten ist.

### Abkürzungen

+	Pfarrer appliziert für seine Pfarrei
AEM	Allgemeine Einführung in das Römische Messbuch
AES	Allgemeine Einführung in das Stundengebet
Ant, Antt	Antiphon(en)
APs	Antwortpsalm
AuswL	Auswahllesungen
BenAnt	Benedictus-Antiphon
Com	Commune-Texte für ...
	Ap = Apostel
	Bi = Bischöfe
	Erz = Erzieher



	Gb = Glaubensbote
	Hl = Heilige Männer und heilige Frauen
	Ht = Hirten der Kirche
	Jf = Jungfrauen
	Kl = Kirchenlehrer
	My = Märtyrer
	Nl = Heilige der Nächstenliebe
	Or = Ordensleute
	Pp = Päpste
	Ss = Seelsorge
CIC	Codex Iuris Canonici (von 1983)
Cr	Credo
eig	eigene
DK	Diözesankalender (Der DK ist mit dem Eigenkalender identisch)
Einl	Einleitung
Ep	Epistel
ErgPs	Ergänzungspsalmodie
Ev	Evangelium
Gg	Gabengebet
GK	Römischer Generalkalender
GL	Gotteslob. Katholisches Gebet- und Gesangbuch (2013)
Gl	Gloria
GOK	Grundordnung des Kirchenjahres und des neuen Römischen Generalkalenders Handreichung Ergänzungsheft zum Messbuch. Eine Handreichung (Trier 2010, 2017, 2020)
Hg	Eucharistisches Hochgebet
hl.	heilige(r)
i. J.	im Jahreskreis
KH	Kleine Horen (Terz, Sext, Non)
Komm	Kommemoration

Kompl	Komplet
L, LL	Lesung, Lesungen
Ld	Laudes
LH	Lesehore
LitHor	Liturgia Horarum
LO	Leseordnung
M	Messe, (Eucharistiefeier)
MagnAnt	Magnificat Antiphon
MartRom	Martyrologium Romanum
MB I,II	Messbuch Teil 1 (rot) (1975), Teil II (blau) (1975), II <sup>2</sup> (2. Auflage 1988)
MB Eig	Messbuch. Eigenfeiern des Bistums Passau, <sup>2</sup> 1988
MB Ergänzungsheft	Ergänzungsheft zum Messbuch II (1988), zum Messbuch II <sup>2</sup> 1 (1995) und 2 (2010)
Messbuch Kleinausgabe	Messbuch. Kleinausgabe (2. Auflage 1988, erw. Nachdruck 2007)
MB Maria	Die Feier der heiligen Messe. Messbuch. Sammlung von Marienmessen (1990)
MB Ostern	Messbuch Karwoche und Osteroktav (1996)
MD	manche Diözesen (in einigen Diözesankalendern)
ML	Messlektionar
ML Eig	Lektionar. Eigenfeiern des Bistums Passau, <sup>2</sup> 1989
ML Maria	Die Feier der heiligen Messe. Lektionar. Sammlung von Marienmessen (1990)
MR	Missale Romanum (lateinisches Messbuch der ordentlichen Form) (Editio typica tertia 2002)
Off	Offizium, (Stundengebet bzw. Tagzeitenliturgie)
PEM	Pastorale Einführung in das Messlektionar
Prf	Präfation Ps(s) – Psalm(en) Advent = vom Advent

	Ap = von den Aposteln
	Engel = von den Engeln
	Ersch = von Erscheinung des Herrn
	Euch = von der hl. Eucharistie
	Fastenzeit = für die Fastenzeit
	Herz Jesu = vom Heiligsten Herzen Jesu
	Himmelfahrt = von Christi Himmelfahrt
	Hl = von den Heiligen
	Ht = von den Hirten der Kirche
	Josef = vom hl. Josef
RK	Regionalkalender
sel.	selige(r)
Sg	Schlussgebet
StB	Stundenbuch
SBEig	Die Feier des Stundengebetes. Eigenfeiern des Bistums Passau, 1983
Tg	Tagesgebet
Vp	Vesper

## **Rangordnung der liturgischen Tage**

Der Vorrang eines liturgischen Tages (vor allem beim Zusammentreffen mit anderen liturgischen Feiern) ist aus der folgenden Vorrangtabelle ersichtlich.

### **I. Hochfeste und gleichgestellte Tage**

1. Triduum Paschale, die drei österlichen Tage des Leidens und der Auferstehung des Herrn (Gründonnerstag: Vom Letzten Abendmahl, Karfreitag: Die Feier vom Leiden und Sterben Christi, Ostersonntag: Die Feier der Osternacht).
2. Weihnachtstag, Erscheinung des Herrn, Christi Himmelfahrt und Pfingstsonntag. Die Sonntage der Advents-, Fasten- und Osterzeit. Der Aschermittwoch. Die Tage der Heiligen Woche vom Montag bis einschließlich Gründonnerstag. Die Tage der Osteroktav.
3. Die übrigen Hochfeste des Herrn, die Hochfeste der Gottesmutter und der Heiligen im liturgischen Kalender der Gesamtkirche sowie das Gedächtnis aller Verstorbenen.
4. Die Hochfeste des Eigenkalendariums:
  - a) Hochfest eines Orts- oder Stadtpatrons.
  - b) Hochfest der Kirchenweihe und ihres Jahresgedächtnisses in der eigenen Kirche.
  - c) Hochfest des Kirchentitels bzw. Kirchenpatrons.

### **II. Feste und gleichgestellte Tage**

5. Herrenfeste.
6. Die Sonntage der Weihnachtszeit und die Sonntage der Jahresreihe.
7. Die Feste der Gottesmutter und der Heiligen im liturgischen Kalender der Gesamtkirche.

8. Die Eigenfeste:
  - a) Die Feste der Patrone des Bistums.
  - b) Das Fest des Jahrestages der Domkirchenweihe.
  - c) Das Fest des Hauptpatrons der Region, der Provinz, der Nation oder eines noch umfassenderen Gebietes.
  - d) Andere Feste, die im Kalender eines einzelnen Bistums, eines Ordens oder einer Kongregation verzeichnet sind.
9. Die Wochentage des Advents vom 17. bis einschließlich 24. Dezember.  
Die Tage der Weihnachtsoktav.  
Die Wochentage der österlichen Bußzeit.

### **III. Gedenktage und andere Tage**

10. Die gebotenen Gedenktage des Generalkalenders.
11. Die gebotenen Gedenktage des Eigenkalenders:
  - a) Die Gedenktage des zweiten Patrons der Ortskirche, der Region oder Provinz, der Nation oder eines noch umfassenderen Gebietes, eines Ordens, einer Kongregation oder einer Ordensprovinz.
  - b) Andere gebotene Gedenktage im Eigenkalender eines Bistums, eines Ordens oder einer Kongregation.
12. Nichtgebotene Gedenktage. Gebotene Gedenktage, die in die österliche Bußzeit fallen, werden dort wie nichtgebotene Gedenktage behandelt.
13. Die Wochentage des Advents bis einschl. 16. Dezember. Die Wochentage der Weihnachtszeit von 2. Januar bis zum Samstag nach Erscheinung. Die Wochentage der Osterzeit vom Montag nach der Osteroktav bis einschließlich Samstag vor Pfingsten. Die Wochentage im Jahreskreis.

## Regeln bei Zusammentreffen von liturgischen Tagen

1. Der Vorrang eines liturgischen Tages ergibt sich aus I. bis III.
2. In der „Grundordnung des Kirchenjahres und des neuen Römischen Generalkalenders“ (Calendarium Romanum vom 21.3.1969), ist folgendes festgelegt: Wenn mehrere Feiern auf einen Tag treffen, wird jene gehalten, die im Verzeichnis der liturgischen Tage höher steht. Dabei gilt jedoch:
  - a) Im Falle eines dauernden Zusammentreffens sind jene Hochfeste, Feste und Gedenktage eines Eigenkalenders, die im ganzen Bistum (bzw. in der ganzen Ordensgemeinschaft oder Provinz) verdrängt werden, auf den nächstgelegenen Tag zu verlegen, an welchem sie nicht durch ein Hochfest oder Fest verdrängt sind. Es entfallen jedoch die Gedenktage des Generalkalenders, die durch den Eigenkalender verdrängt werden, und auch die Gedenktage eines Bistums oder einer Ordensgemeinschaft, die nur in einer einzelnen Kirche verdrängt werden.
  - b) Im Falle eines gelegentlichen Zusammentreffens wird ein Hochfest, das von einem ranghöheren verdrängt wird, auf den nächstgelegenen Tag verlegt, der keiner der unter Nr. 1 bis 8 im Rangverzeichnis aufgeführten Tage ist, andere Feiern entfallen für das betreffende Jahr (Nr. 60).
3. Wenn an einem Tag die Vesper des heutigen und die Vesper des folgenden Tages zusammentreffen, hat die Vesper jenes Tages den Vorrang, der im Verzeichnis der liturgischen Tage den höheren Rang innehat; bei gleichem Rang geht die Vesper des heutigen Tages vor (Nr. 61).

## **Die Feier des Sonntags und der gebotenen Feiertage**

1. In der Regel werden an den Sonntagen immer das Stundengebet und das Messformular vom treffenden Sonntag genommen. Die Gläubigen besuchen am Sonntag den eucharistischen Gottesdienst nicht wegen möglicherweise einfallender besonderer Feiern, sondern wegen ihrer Verpflichtung zum Messbesuch am Sonntag, und um den Tag des Herrn mitzufeiern.
2. An den Sonntagen im Jahreskreis ist es möglich, aus besonderem Anlass ein anderes als das vorgesehene Messformular zu verwenden. Man handle jedoch mit Bedacht und trage als Seelsorger nicht seine allzu persönlichen Anliegen in den Gemeindegottesdienst. Äußere Feiern von Hochfesten sind gestattet, falls sie sich beim Volk einer wirklichen Beliebtheit erfreuen.
3. An den Sonntagen der Festzeiten, also in der Advents- und Weihnachtszeit, in der Fasten- und Osterzeit, ist nur das vorgeschriebene Messformular erlaubt. Das gilt ohne Ausnahmen.
4. An den staatlich gebotenen kirchlichen Feiertagen ist kein anderes Messformular erlaubt, als im Direktorium angegeben.

### **Sonntägliche WORT-GOTTES-FEIER**

*Aufgrund pastoraler Anfragen konkretisierte H.H. Diözesanbischof Dr. Stefan Oster SDB in Absprache mit der Bischöflichen Kommission für Liturgie und Kirchenmusik folgende Regelung:*

1. Seit den Tagen der Urkirche begeht die Kirche in der Feier der Heiligen Messe das Gedächtnis von Jesu Tod und Auferstehung. Daher ist die Messfeier die Hochform der sonntäglichen liturgischen Gemeindeversammlung.
2. Wenn dies aus diversen Gründen nicht möglich ist, ist die Gemeinde eingeladen, an der Messfeier in einer der Nachbargemeinden bzw. im Pfarrverband teilzunehmen.

3. Ist auch dies nicht möglich, kommt die Gemeinde zu einer Wort-Gottes-Feier zusammen. Dabei werden die biblischen Texte des entsprechenden Sonn- und Feiertages verkündet.
4. Dazu bieten sich nebst der Wort-Gottes-Feier, die sich am Werkbuch der Liturgiekommission der Deutschen Bischofskonferenz orientiert, auch die Feier von Laudes und Vesper an.
5. Wenn in einer Pfarrei eine sonntägliche Messfeier samstags als Vorabendmesse oder am Sonntag gefeiert wird, kann an diesem Sonntag (inkl. Vorabend) keine Wort-Gottes-Feier anberaumt werden.
6. Sowohl in der Wort-Gottes-Feier als auch im Stundengebet, das sonn- und feiertags im Notfall an Stelle der Eucharistie tritt, wird wegen der theologischen Zusammengehörigkeit von Feier und Empfang des Herrenmahles am Herrentag keine Hl. Kommunion ausgeteilt. Ausgenommen hiervon sind Krankenhäuser und Altenheime aufgrund deren speziellen Situation.

### **Offizium an Hochfesten**

1. 1. Vesper wie im Proprium oder aus dem Commune.
2. Komplet vom Sonntag nach der 1. Vesper (Samstagskomplet).
3. Lesehore: alles wie im Proprium oder Commune; Te Deum.
4. Laudes: alles wie im Proprium oder Commune mit den Sonntagspsalmen der ersten Woche.
5. Kleine Hore: Hymnus aus dem Ordinarium; Antiphon, lectio brevis, Versikel und Oration von Proprium oder Commune, entweder eigene Psalmen oder Ergänzungpsalmodie.
6. 2. Vesper wie im Proprium oder Commune.
7. Komplet vom Sonntag nach der 2. Vesper (Sonntagskomplet).



### Offizium an Festen

1. 1. Vesper nur an Herrenfesten der universalen Kirche, die auf einen Sonntag fallen. Nachfolgende Komplet vom Sonntag nach der 1. Vesper.
2. Lesehore: alles vom Proprium oder Commune; Te Deum.
3. Laudes: alles wie im Proprium oder Commune mit den Sonntagspsalmen der ersten Woche.
4. Kleine Hore: Hymnus aus dem Ordinarium; lectio brevis, Versikel und Oratio aus dem Proprium, Psalmen und Antiphon vom Wochentag (Ausnahmen möglich).
5. Vesper: alles aus dem Proprium oder Commune.
6. Komplet vom Wochentag.

### Offizium an Sonntagen

1. Alles wird gebetet, wie es im Ordinarium, im Psalterium und im Proprium, je nach Kirchenjahreszeit, angegeben ist.
2. Es werden 1. und 2. Vesper gebetet.
3. In der Lesehore wird nach der 2. Lesung und deren Responsorium das „Te Deum“ gebetet, ausgenommen in der österlichen Bußzeit.

### Offizium an Gedenktagen

1. Zur Laudes, Vesper und Lesehore:
  - a) Psalmen mit Antiphonen vom Wochentag.
  - b) Invitatorium, Hymnen, lectio brevis mit Responsorium, Antiphon zum Benedictus und Magnificat, Fürbitten – entweder propria oder vom Wochentag oder vom Commune.
  - c) Die Oratio immer vom Gedenktag.

## 2. Lesehore:

Die biblische Lesung mit Responsorium von der Zeit; die zweite Lesung, die hagiographische, mit eigenem Responsorium oder vom Commune. Fehlt eine hagiographische Lesung, nimmt man die patristische Lesung des laufenden Tages.

## 3. Kleine Hore und Komplet: alles vom Wochentag.

Wenn ein Gedenktag Eigentexte an Antiphonen und Hymnen oder ein eigenes Invitatorium hat, haben diese den Vorrang vor den Texten des Commune oder des Wochentags.

### **Messen für Verstorbene**

1. Die Begräbnismesse hat den ersten Rang unter den Messen für Verstorbene. Sie kann an allen liturgischen Tagen gefeiert werden, außer Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag und Ostersonntag, den Hochfesten, die gebotene Feiertage sind, und außer den Sonntagen der Advents-, Fasten- und Osterzeit.
2. Nach Erhalt der Todesnachricht und an jedem Jahrestag ist die Messe für Verstorbene möglich an gebotenen Gedenktagen und an allen Wochentagen des Jahres, außer Aschermittwoch und den Wochentagen der Karwoche.
3. Andere Messen für Verstorbene sind nur möglich an Wochentagen und nichtgebotenen Gedenktagen in der festkreisfreien Zeit (per annum), wenn die Messe wirklich für Verstorbene appliziert wird.
4. In Begräbnismessen ist eine Homilie erwünscht. In anderen Messen für Verstorbene wird die Homilie empfohlen. Die Erinnerung an die Lebensumstände des Verstorbenen (Vita) möge unbedingt eingebettet werden in die Verknüpfung der christlichen Botschaft der Auferstehung der Toten (Verkündigung).
5. Die Gläubigen sollen dazu angehalten werden, dass sie vor allem auch durch die Teilnahme an der Kommunion die Mitfeier der hl. Messe für den Verstorbenen bekunden.

6. Schließt sich das Begräbnis an die Messfeier an, so fällt nach dem Schlussgebet der Entlassungsritus weg. Ist der Leichnam des Verstorbenen anwesend, so folgt der sog. Ritus der Aussegnung (1. Station) gleich hier und nicht in der Friedhofskapelle, sonst geht man in Prozession zur Friedhofskapelle.
7. Bei der Wahl der Orationen, Lesungen und Fürbitten nehme man Rücksicht auf die Angehörigen, besonders auch auf Nichtkatholiken. Der Priester ist Verkünder der Frohen Botschaft für alle Menschen.

### **Messen am Vorabend vor Sonn- und Feiertagen**

Wo solche Messen gefeiert werden, sollen die Priester Sorge tragen, dass der Sinn des Sonntags vermittelt werde. Der Sinn dieser Erlaubnis besteht darin, möglichst vielen Gläubigen die Möglichkeit zu geben, den Tag der Auferstehung des Herrn auch mit der Teilnahme an der hl. Eucharistie zu feiern.

Solche Messen dürfen nur am Abend gefeiert werden. Man nimmt die Messe vom folgenden Tag, so wie sie im Kalendarium angegeben ist. Am Samstag vor Pfingsten trifft die bisherige Vigilmesse mit Credo. Am Heiligen Abend trifft ebenfalls die bisherige Vigilmesse als Festmesse, in weißen Paramenten mit Halleluja, Gloria, Credo und Weihnachtspräfatation. Eine eigene Vigilmesse haben außerdem die Hochfeste Mariä Aufnahme in den Himmel, Johannes der Täufer und Peter und Paul.

Die Gläubigen, die auf diese Weise die Feier des Sonntags oder des Festtags schon am Vorabend beginnen, können kommunizieren, auch wenn sie am Morgen die hl. Kommunion schon empfangen haben.

## **Die Trauungsmesse**

Wenn eine Trauung auf einen Sonntag oder ein Hochfest trifft, wird nicht die übliche Trauungsmesse genommen, sondern die Messe vom Tag, unter Einbeziehung des Segens über die Brautleute und gegebenenfalls eines eigenen Schlussegens.

Da jedoch der Wortgottesdienst der Trauungsmesse eine große Bedeutung hat für die Unterweisung über dieses Sakrament und über die Pflichten der Brautleute, kann eine von den für die Brautmesse vorgesehenen Lesungen genommen werden, wenn die Brautmesse selbst verhindert ist (ausgenommen bleiben die drei österlichen Tage, die Hochfeste von Weihnachten, Erscheinung, Himmelfahrt, Pfingsten, Fronleichnam oder andere gebotenen Feiertage). Zudem kann an den Sonntagen der Weihnachtszeit und im Jahreskreis die ganze Trauungsmesse verwendet werden, sofern es sich nicht um einen öffentlichen Gottesdienst der Gemeinde handelt.

Bei Trauungen im Advent oder in der österlichen Bußzeit oder an anderen Tagen mit Bußcharakter möge der Pfarrer die Brautleute ermahnen, auf den besonderen Sinn dieser liturgischen Zeiten Rücksicht zu nehmen.

## **Messe am Anbetungstag**

Am Tag der „Eucharistischen Anbetung“ kann in der Aussetzungskirche eine feierliche Votivmesse vom heiligsten Altarsakrament zelebriert werden. Diese Votivmesse wird an allen Hochfesten und an den Sonntagen des Advents, der Fasten- und Osterzeit nicht gefeiert. Sie hat Gloria, aber kein Credo (außer an Sonntagen), Eucharistische Präfation. Für die Dauer dieser eucharistischen Votivmesse ist die Aussetzung in der Monstranz zu unterbrechen.

## **Äußere Feier von Festen**

1. Das Fest des Kirchenpatrons wird als Hochfest gefeiert. Es muss auf den nächsten freien Tag verlegt werden, wenn es auf einen Tag der Osteroktav, auf ein anderes Hochfest oder auf einen Sonntag des Advents, der Fasten- oder Osterzeit fällt. Die Festmesse hat immer Credo.
2. Die äußere Feier des Festes des Kirchenpatrons kann auf den darauffolgenden Sonntag im Jahreskreis verlegt werden. An diesem Sonntag wird sie als Votivmesse mit Credo begangen.
3. Die äußere Feier jedes Hochfestes und Festes kann mit Genehmigung des Bischofs wegen seiner Beliebtheit beim Volk am vorhergehenden oder darauffolgenden Sonntag in einer Votivmesse geschehen.

## **Votivmessen aus besonderen Anlässen**

Folgende Votivmessen können, ausgenommen an Hochfesten und den Sonntagen der Adventszeit, der Fasten- und Osterzeit, gefeiert werden:

1. Zu einem größeren Jubiläum der Pfarrei oder des Pfarrers.
2. Am Beginn und am Ende eines Schuljahres.
3. Bei Einkleidungs- und Professfeiern sowie 25-jährigen und 50-jährigen Professjubiläen.

## **Die allsonntägliche Zelebration für die Pfarrgemeinde**

An allen Sonntagen und an den gebotenen Feiertagen ist von den Pfarrseelsorgern eine Messe für das Pfarrvolk ohne Stipendium zu zelebrieren. In der Regel handelt es sich um den Hauptgottesdienst der Pfarrei, das Hochamt. (In Klosterkirchen wird das Conventamt

gesondert gefeiert.) Im Kalender wird die Zelebration pro populo eigens vermerkt durch folgendes Zeichen: +

### **Jahresgedächtnis der Kirchweihe**

Das Kirchweihfest ist am Jahrestag der Kirchweihe als Hochfest zu feiern. Ausgenommen sind die Sonntage der Advents-, Fasten- und Osterzeit, an denen das Gedächtnis nicht möglich ist. Das Fest wird dann auf den vorausgehenden Samstag verschoben.

### **Herz-Jesu-Freitag, Mariensamstag**

Am Herz-Jesu-Freitag und Herz-Mariä-Samstag ist die Feier einer Votivmesse üblich. Diese Votivmessen sind in der Regel nur an Tagen erlaubt, an denen kein Hochfest, Fest oder gebotenes Gedächtnis trifft. Ebenso sind sie nicht erlaubt in der Advents-, Weihnachts-, Fasten- und Osterzeit. Der Kirchenrektor kann jedoch, falls ein wirklich notwendiges pastorales Anliegen damit verbunden ist, die Feier dieser Votivmessen auch in diesen Zeiten erlauben, jedoch nicht an Hochfesten und Festen.

### **Auswahl des Messformulars an Wochentagen**

In der Regel halte man sich an das Direktorium. An den Wochentagen im Jahreskreis ist jedoch an allen Tagen, an denen der Vermerk steht: »M vom Tag« folgende Möglichkeit gegeben.

1. Man wählt ein Formular der 34 Sonntagsmessen im Jahreskreis; sie sind an Wochentagen austauschbar, auch in einzelnen Stücken; man kann auch dem Vierwochenschema (MB II, 275) folgen;

ebenso kann man die Orationen zur Auswahl verwenden, wie sie in diesem Liturgischen Kalender vorgesehen sind.

2. Man wählt das Messformular vom nichtgebotenen Gedenktag; ebenso kann man an diesen Tagen die Messfeier von jedem Heiligen zelebrieren, dessen Gedächtnis an diesem Tage im Martyrologium Romanum verzeichnet ist.
3. Ebenso kann man eine Messe für ein besonderes Anliegen oder aus besonderem Anlass zelebrieren; ebenso ist jede Votivmesse erlaubt.
4. Man kann auch die allgemeine Messe für die Verstorbenen wählen, vorausgesetzt, sie wird wirklich für Verstorbene appliziert.

### **Ergänzungen zum Direktorium**

Diesem Kalender fügen alle Kirchenrektoren folgende Feiern hinzu:

1. Das Hochfest des Hauptpatrones der politischen Gemeinde (z. B. Passau, St. Stephanus; Griesbach, St. Konrad etc.)
2. Das Fest des Regionalpatrones (z. B. Oberland, St. Rupertus).
3. Das Hochfest der eigenen Kirchweihe am wirklichen Jahrestag. Das gilt auch für Nebenkirchen und Oratorien, falls sie konsekriert sind (z. B. Seminarkirche St. Stephan am 13. November).
4. Das Hochfest des Kirchenpatrons, auch bei Nebenkirchen und Kapellen.
5. Das Hochfest des Kirchentitels, falls ein solcher neben dem Patrozinium besteht (z. B. Niedernburg: Patrozinium St. Pantaleon; Titel Kreuzauffindung am 3. Mai).
6. Das Gedächtnis eines Heiligen oder Seligen, dessen Leib in der Kirche oder im Oratorium aufbewahrt wird (z. B. Altötting: St. Felizitas).
7. Das Gedächtnis des zweiten Patronen eines Ortes oder einer Kirche (kann auch als Fest begangen werden).

## **Feier der Gedenktage in der Fastenzeit**

Wenn es in der österlichen Bußzeit heißt: Feier des Gedächtnisses möglich, dann kann man den Heiligen in Laudes und Vesper commemorieren und in der Wochentagsmesse das Tagesgebet vom Heiligen beten.

## **Quatemberwoche**

Quatemberwoche: gemäß Beschluss der Deutschen Bischofskonferenz DBK von 1972 die erste Fastenwoche, die Woche vor Pfingsten, die erste Oktober-, sowie die erste Adventswoche.

Intention: Eine Woche des Fastens, der Abstinenz, des Almosengebens und des Gebetes um Erneuerung der Kirche und für geistliche Berufe.

Sinn: Dank für die Schöpfung, Bewahrung der Schöpfung, Zuwendung zu den Menschen am Rande der Gesellschaft.



## Aufgaben für den Sachausschuss Liturgie 2022

### Januar

#### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Berücksichtigung des Afrikatags
- Weltgebetswoche „Einheit der Christen“ (18.-25. Januar)
- Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus (27. Jan.)
- Berücksichtigung des Sonntags des Wortes Gottes (29. Jan.)
- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen

#### Längerfristige Planungen und Überlegungen

Österliche Bußzeit:

- Aschermittwoch
- Besondere Gottesdienste:
  - Bußgottesdienste in der Österlichen Bußzeit; für besondere Gruppen: Erstkommunionkinder, Jugend, Senioren...
  - Kreuzweg- und Passionsandachten
  - Jugendkruzweg
  - Bußgänge
- Fastenpredigten: Wer? Welche Thematik?
- Gestaltung der österlichen Feiertage
- Belebung von Fastenbrauchtum
- Weltgebetstag der Frauen am ersten Freitag im März

#### Diskussionsthemen für Januar – Februar:

##### ***Erstkommunionfeier im Gemeindegottesdienst***

Wenn die Zahl der Erstkommunionkinder groß ist, finden die regelmäßigen Teilnehmer/innen der Sonntagsmesse bei der Erstkommunionfeier oftmals kaum mehr Platz oder werden zumindest auf die „hinteren Ränge“ verbannt. Das ist nicht nur ungerecht, sondern

widerspricht der Tatsache, dass die Erstkommunionkinder in die volle Tischgemeinschaft der Kirche, die in der Gemeinde am Ort präsent ist, eingegliedert werden. Aus demselben Grund ist es unangemessen, die Gestaltung des Erstkommuniongottesdienstes ganz auf die Kommunionkinder auszurichten. Sie dürfen nunmehr ganz an dem teilnehmen, was die Kirche immer tut.

Eine Lösung, selbst bei einer großen Zahl ist es, wenn die Familien in Absprache mit der Gemeindeleitung frei wählen können, an welchem Sonntag der Osterzeit sie ihr Kind zur Erstkommunion führen. Die Sonntagsmessen werden gestaltet wie üblich; die Kinder und ihre Familien haben reservierte Plätze und werden eigens willkommen geheißen. Um auch ihre Gemeinschaft untereinander erfahrbar zu machen, können alle am letzten Sonntag, an dem welche zur Erstkommunion kommen, oder an Pfingsten zu einer eucharistischen Andacht am späten Nachmittag eingeladen werden.

## Februar

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen
- Internationaler Tag des Gebets und der Reflexion gegen den Menschenhandel (8. Februar)

### Österliche Bußzeit:

- Aschermittwoch
- Einladung an Gruppen zu Gottesdiensten an bestimmten Wochentagen, besonders an Freitagen
- Tagzeitenfeiern, „Früh- und Spätschichten“
- Besondere Gottesdienste in der Österlichen Bußzeit
- Bußgottesdienste
- Kreuzweg- und Passionsandachten
- Jugendkreuzweg

- Bußwege, Bußgänge
- Fastenbrauchtum, Fastenpredigten
- Weltgebetstag der Frauen am ersten Freitag im März

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Woche der Brüderlichkeit

#### Heilige Woche:

- Termin der Osternachtfeier: später Abend oder Sonntag früh?
- Welche Gottesdienste der Heiligen Woche können von wem (musikalisch) gestaltet werden, damit die Gestaltung ihrer Bedeutung gerecht wird?
- Was kann getan werden, um die Gläubigen zur Mitfeier der Gottesdienste an den Drei Österlichen Tagen zu bewegen?
- Palmsonntag, Palmprozession, Gesänge (Chor, Kantor, Gemeinde)
- Beichtgelegenheit
- Bußgottesdienst am Beginn der Karwoche
- Gründonnerstag:
  - Hauskommunion für Kranke
  - Übertragung der Hl. Öle
  - Abendmahlsmesse mit Fußwaschung
  - Anbetung (Ölbergwache)
- Karfreitag:
  - Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
  - Trauermette, Lesehore
  - Kreuzweg
  - Grablegung
- Karsamstag:
  - Trauermette, Lesehore
  - Wortgottesdienst
  - Andacht (ggf. am Heiligen Grab)
- Osternacht:
  - Taufe
  - Nachtwache einer Gruppe

- Osterhochamt
- Ostervesper
- Osterbrauchtum
- Weißer Sonntag - Erstkommunion

**Diskussionsthemen: *Erstkommunionfeier im Gemeindegottesdienst (s. Januar)***

## März

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Weltgebetstag der Frauen am ersten Freitag im März
- Woche der Brüderlichkeit

### Österliche Bußzeit:

- Kreuzweg- und Passionsandachten
- Jugendkreuzweg
- Berücksichtigung von Misereor-Aktion

### Heilige Woche:

- Palmsonntag, Palmprozession, Gesänge (Chor, Kantor, Gemeinde)
- Beichtgelegenheit
- Bußgottesdienst am Beginn der Karwoche
- Gründonnerstag:
  - Hauskommunion für Kranke
  - Übertragung der Hl. Öle
  - Abendmahlsmesse mit Fußwaschung
  - Anbetung (Ölbergwache)
- Karfreitag:
  - Die Feier vom Leiden und Sterben Christi
  - Trauermette, Lesehore
  - Kreuzweg
  - Grablegung

- Karsamstag:
  - Trauermette, Lesehore
  - Wortgottesdienst
  - Andacht (ggf. am Heiligen Grab)
- Osternacht:
  - Taufe
  - Nachtwache einer Gruppe
- Osterhochamt
- Ostervesper
- Osterbrauchtum
- Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit/Weißer Sonntag –
- Erstkommunion
- Verkündigung des Herrn

### **Diskussionsthema für März – April:**

#### ***Der Einfluss der Corona-Pandemie auf die liturgische Feierkultur***

Durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie hat unsere gewohnte liturgische Feierkultur buchstäblich von einem auf den anderen Tag gravierende Einschnitte erfahren müssen. Diese Veränderungen entwickelten oft eine eigene Dynamik und wirken bis heute nach. Es lohnt sich demnach, auf die letzten beiden Jahre zurückzublicken: Was ist auf liturgischem Gebiet gut gelaufen? Was hätte besser organisiert oder gestaltet werden können?

Wie ist der aktuelle Ist-Stand? Welchen Einfluss hatte die Corona-Pandemie

- auf den Einsatz, die Gewinnung und die Fort-/Weiterbildung liturgischer Dienste?
- auf die musikalische Gestaltung von Gottesdiensten, insbesondere auf den gemeinsamen Gesang?
- auf die Vollgestalt der Liturgie, insbesondere auf den Wortgottesdienst (z. B. Verzicht auf Lesungen, um den Gottesdienst kürzer zu halten)?

- auf die Nutzung der liturgischen Orte und des gesamten Kirchenraumes (z. B. Absperrungen und Verzicht auf Prozessionen)?
- auf Berührungselemente (z. B. Friedensgruß und Segensgesten)?
- auf die Gabenprozession und auf den Kommunionempfang (z. B. Kelchkommunion)?
- auf die liturgische Vielfalt in der Pfarrei/im Seelsorgeraum (z. B. Eucharistiezentrierung satt Vielfalt)?
- auf die Anzahl und Zusammensetzung der Gottesdienstteilnehmer/innen?
- auf die „Digitalisierung“ von Gottesdiensten (z. B. Gottesdienstübertragungen im Internet)?

## April

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

Heilige Woche (siehe März)

Osterzeit

- Maiandachten
- Berücksichtigung des Weltgebetstags um geistliche Berufungen (8. Mai)
- Bittwoche, Bittprozessionen
- Christi Himmelfahrt

### Längerfristige Planungen und Überlegungen

- Pfingstnovene
- Pfingstvigil
- Pfingsten
- Berücksichtigung der Renovabis-Kollekte

**Diskussionsthema: *Der Einfluss der Corona-Pandemie auf die Liturgie (s. März)***

## Mai

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Christi Himmelfahrt
- Pfingstnovene
- Pfingstvigil
- Pfingsten
- Berücksichtigung der Renovabis-Kollekte
- Pfarrfest/Pfarrwanderung

### Längerfristige Planungen und Überlegungen

- Fronleichnam
- Herz-Jesu-Fest
- Schulgottesdienste zum Ende des Schuljahres
- Gottesdienste während der Ferien (evtl. Sonntagsgottesdienste ohne Priester)
- Berücksichtigung von Gästen und Touristen im Gottesdienst

### Diskussionsthema für Mai – Juni – Juli:

#### *Begleitung der liturgischen Dienste*

Die liturgischen Dienste gehören zu den Säulen eines lebendigen Gemeindegottesdienstes. Sie verdienen daher eine andauernde Aufmerksamkeit.

- Unsicherheit beeinträchtigt die Atmosphäre der Feier ebenso wie die Freude am Dienst. Werden die Ministrant/innen vor besonderen Gottesdiensten ausreichend in ihren Dienst eingewiesen?
- „Lesen kann jeder“, heißt es oftmals, doch das ist ein Trugschluss. Bekommen Frauen und Männer, die zum Lektorendienst bereit sind, einen entsprechenden Einführungskurs, in dem sie sowohl mit einem Grundwissen zu biblischen Texten als auch mit der technischen Seite des Vortrags einer Lesung (Sprecherziehung) vertraut gemacht werden?

- Gibt es ein Forum – z. B. im PGR –, wo in regelmäßigen Abständen über die liturgischen Dienste gesprochen wird, so dass Schwächen beseitigt und gut Gelingen gefördert werden kann?
- Werden für die liturgischen Dienste entsprechende Fachliteratur bereitgestellt und/oder regelmäßig Angebote zur Fort- und Weiterbildung zur Verfügung gestellt?

## **Juni – Juli**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- Pfingsten
- Berücksichtigung der Renovabis-Kollekte
- Pfarrfest/Pfarrwanderung
- Fronleichnam
- Herz-Jesu-Fest
- Schulgottesdienste zum Ende des Schuljahres
- Gottesdienste während der Ferien
- Berücksichtigung von Gästen und Touristen im Gottesdienst

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Gottesdienste am Anfang des Schuljahres
- Kindersegnung der Einzuschulenden
- Erntedank

### **Diskussionsthema: *Begleitung der liturgischen Dienste (s. Mai)***

## **August – September**

### **Nähere und unmittelbare Vorbereitung**

- Schulgottesdienste am Anfang des Schuljahres
- Kindersegnung der Einzuschulenden



- Ökumenischer Tag der Schöpfung
- Berücksichtigung des Welttags der Kommunikationsmittel (2. Sonntag im September)
- Erntedanksonntag
- Rosenkranzgebet im Oktober

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Berücksichtigung des Weltmissionssonntags
- Allerheiligen / Allerseelen
- Bußgottesdienst, Beichtgelegenheit
- Gräberbesuch, Gräbersegnung
- Vorstellung der Erstkommunionkinder in einem sonntäglichen Gemeindegottesdienst.

### **Diskussionsthema für August – September – Oktober:**

#### ***Gesang in der Sonntagsmesse***

Eine der wichtigsten Möglichkeiten für die tätige Teilnahme der Gläubigen am sonntäglichen Gottesdienst stellt der Gesang dar. Aufgrund der vielfältigen Möglichkeiten ist er ein hervorragendes Mittel, um dem Gottesdienst und seinen einzelnen Elementen ein je eigenes Gesicht zu geben. Dazu bedarf es allerdings eines differenzierten und wohlüberlegten Einsatzes und der Abwechslung zwischen Vertrautem und Neuem.

- Welche Gesänge werden zur Eröffnung, zur Gabenbereitung und zur Kommunion verwendet? Entsprechen diese dem Anlass der Messfeier und ihrer Funktion in der Feier?
- Wird der Antwortpsalm aus dem Messlektionar bzw. Kantorenbuch regelmäßig gepflegt?
- Welche Form des Kyrie wird verwendet?
- Werden Gloria, Credo, Sanctus und Agnus Dei im originalen deutschen oder lateinischen Text gesungen? Oder, falls nicht, entsprechen die betreffenden Lieder textlich dem Original?

- Wird der Ruf vor dem Evangelium gepflegt? Wird das Halleluja oder – in der Fastenzeit – der Christusruf nach dem Evangelium wiederholt?
- Wird das volle Potential des Gebet- und Gesangbuchs „Gotteslob“ (2013) ausgeschöpft?

## Oktober

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Berücksichtigung des Weltmissionssonntags
- Allerheiligen/Allerseelen:
  - Bußgottesdienst, Beichtgelegenheit
  - Gräberbesuch, Gräbersegnung

### Längerfristige Planungen und Überlegungen

- St. Martins-Brauchtum
- Tag des Gebetes und der Buße für die Opfer sexuellen Missbrauchs (um den 18. November)
- Christkönigssonntag
- Musikalische Feierstunde im Advent

### Diskussionsthema: *Gesang in der Sonntagsmesse (s. September)*

## November

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- St. Martins-Brauchtum
- Tag des Gebetes und der Buße für die Opfer sexuellen Missbrauchs (um den 18. November)
- Christkönigssonntag
- Gottesdienste im Advent:

- Messfeier an den Adventssonntagen
- Segnung des Adventskranzes
- Rorate
- Adventsandachten, Vesper (vom 17. – 23. Dezember  
O-Antiphonen beachten)
- Bußgottesdienst(e)/Beichtgelegenheit
  - Musikalische Feierstunde im Advent
  - Berücksichtigung der Adveniat-Aktion

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen**

- Weihnachten:
  - Zeitansatz der Gottesdienste
  - Wortgottesdienst für Kinder an Heiligabend
  - Christmette
  - Hochamt an Weihnachten (musikalische Gestaltung)
  - Vesper
- Fest der Heiligen Familie: Familiensonntag
- Kindersegnung am Fest der Unschuldigen Kinder
- Jahresschlussgottesdienst, Hochfest der Gottesmutter Maria
- Aussendung der Sternsinger

### **Diskussionsthema für November – Dezember:**

#### ***Liturgienahe Feiern in einer pluralen Gesellschaft***

Die Zahl der regelmäßigen Gottesdienstteilnehmer/innen ist weiter rückläufig, gleichzeitig nimmt die Pluralisierung der Gesellschaft stetig zu – zwei Entwicklungen, die sich zueinander in einem engen, auch wechselwirkenden Verhältnis bewegen. Zwar sind viele Menschen getauft, wissen sich aber kaum noch in der Liturgie der Kirche beheimatet oder sind nie näher mit ihr in Berührung gekommen. Für kirchliche Akteure bedeute das liturgisch, pastoral und geistlich eine große Herausforderung. In vielen Gemeinden und Diözesen suchen Verantwortliche nach Formen gottesdienstnaher Feiern, die den ver-

schiedenen Lebens- und Glaubenssituationen vieler Zeitgenossen entsprechen und ihnen geistliche Erfahrungen vermitteln. Diese liturgienahen Feiern sind in mehrfacher Hinsicht für die Kirche ein großer Gewinn und unverzichtbar. Sie stehen für die Überzeugung, dass die Begegnung mit Gott nicht allein an die Feiern gebunden ist, die der liturgischen Ordnung der Kirche unterliegen.

Manche, durchaus Engagierte in der Kirche, vermissen in der sonntäglichen Gemeindemesse Räume für Stille oder Musik und wünschen sich Formen, die dem mehr und umfangreicher Rechnung tragen. Wieder andere möchten anlässlich eines bestimmten biographischen Ereignisses wie Geburt, Ehejubiläum oder bei Verlust und Trauer Zuspruch und Segen erfahren. Auch können besondere Räume wie bau- und kunstgeschichtlich bedeutende Kirchen, Kapellen auf Berggipfeln oder in Fußballstadien oder auch andere eindruckliche Orte den Anstoß geben, sie den Menschen zu erschließen und geistliche Erfahrungen zu ermöglichen. Ebenso bilden gesellschaftlich beachtete Zeiten wie Advent/Weihnachten, Karneval/Fasching/Fasnacht, der 1. Mai, der Tag der Deutschen Einheit oder Tage des Totengedenkens Anlässe für Formen gottesdienstnaher Feiern.

*Lesetipp: Die Praxishilfe „Christus in der Welt verkünden. Dimensionen liturgienahen Feierns“ (Die deutschen Bischöfe – Liturgiekommission Nr. 50) enthält zahlreiche Impulse und Diskussionsvorschläge zu diesem Thema. Sie ist als PDF-Datei unter [www.dbk-shop.de](http://www.dbk-shop.de) verfügbar oder kann dort kostenlos als Broschüre bestellt werden.*

## Dezember

### Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- Vorgesehene Adventsgottesdienste (siehe November)
- Weihnachten:
  - Wortgottesdienst für Kinder am Heiligabend
  - Christmette

- Hochamt am Weihnachten
- Vesper
- Fest der Heiligen Familie: Familiensonntag
- Kindersegnung am Fest der Unschuldigen Kinder
- Jahresschlussgottesdienst
- Gottesdienste an Neujahr
- Erscheinung des Herrn
  - Aussendung der Sternsinger, Häusersegnung
  - Segnung an Epiphanie: Wasser, Salz, Kreide, Weihrauch

### **Längerfristige Planungen und Überlegungen:**

- Berücksichtigung des Afrikatags
- Weltgebetswoche „Einheit der Christen“ (18. – 25. Januar)
- Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus (27. Januar)
- Berücksichtigung des Sonntags des Wortes Gottes (letzter Sonntag im Januar)
- Darstellung des Herrn („Lichtmess“)
- Blasiussegen

**Diskussionsthema: *Liturgienahe Feiern in einer pluralen Gesellschaft (s. November)***

## Diözesankalender des Bistums Passau

- 5.1. **g\*** **Hl. Johannes Nepomuk Neumann**, Bischof,  
Glaubensbote
- 8.1. **G** **Hl. Severin**, Mönch im Norikum
- 21.4. **F\*** **Hl. Bruder Konrad von Parzham**,  
patronum secundarium  
dioecesis: Nebenpatron (Prot. Nr. 942/84  
v. 24.5.1984, CCDDS)\*
- 1.5. **H** **Maria Schutzfrau Bayerns**
- 4.5. **G** **Hl. Florian**, Märtyrer  
Erster Märtyrer der Kirche von Passau
- 5.5. **g\*** **Hl. Godehard**, Bischof von Hildesheim
- 7.5. **g\*** **Sel. Gisela**, Königin
- 1.7. **H** **Hl. Valentin**, Bischof von Rätien  
1. Patron der Diözese Passau
- 5.8. **H** **Domkirchweihe**  
im Hohen Dom St. Stephan  
**F\*** im Bistum Passau
- 12.8. **G** **Hl. Altmann**, Bischof von Passau
- 5.10. **g** **Hl. Anna Schäffer**, Jungfrau
- 9.10. **g\*** **Hl. Gunther**, Einsiedler

- 12.10.        **F**        **Hl. Maximilian**, Bischof, Märtyrer,  
patronum secundarium  
dioecesis: Nebenpatron (Prot. Nr. 186/83,  
CCDDS)\*
3. So i. Okt. **H**        **Jahrestag der Weihe der eigenen Kirche**
- 12.12.        **g**        **Sel. Hartmann**, Bischof
- 26.12.        **F**        **Hl. Stephanus**, erster Märtyrer  
Patron des Hohen Doms  
**H**        im Hohen Dom St. Stephan

Die mit \* gekennzeichneten Veränderungen im Diözesankalender erklären sich aufgrund der Aktenlage nach ausgiebiger Recherche im Diözesanarchiv und in der Gottesdienstkongregation. Sobald die vom H.H. Bischof initiierte Revision des Diözesankalenders abgeschlossen, vom H.H. Bischof approbiert und von der Gottesdienstkongregation konfirmiert wurde, wird dies im Amtsblatt bekannt gemacht.

## NOVEMBER 2021

### DER ADVENT

Die Adventszeit hat einen dreifachen Charakter:

- Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen.
- Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten.
- Schließlich thematisiert der Advent die Ankunft Jesu im Leben eines jeden Christen. Unter allen drei Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (GOK 39).

**Messe:** Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das **Lesejahr C** für die Sonntagslesungen (ML C/III; Einführung in das Lukasevangelium).

Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advent-Prf ausgewählt).

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl):

- **Messe vom Wochentag**
- **Messe eines/einer Heiligen**, dessen/deren Gedächtnis an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- **Rorate**



*Aufgrund pastoraler Anfragen konkretisierte H. H. Diözesanbischof Dr. Stefan Oster SDB in Absprache mit der Bischöflichen Kommission für Liturgie und Kirchenmusik folgende Regelung:*

- **Rorate** wird die **Marienmesse** im Advent, bis einschließlich 16. Dezember, genannt.
- Beim Rorate sollte/kann anstelle des Tagesevangeliums jenes von der Verkündigung des Herrn gewählt werden.
- Das Rorate kann früh morgens oder spät abends bei Kerzenschein gefeiert werden.
- **Ab dem 17. Dezember ist die Feier des Rorate nicht mehr möglich (AEM 333).**
- Wo Aussetzung des Sanctissimum, Anbetung und eucharistischer Segen im Advent üblich sind, kann dies gemäß „Kommunionsspendung und Eucharistieverehrung“ Nr. 83 nach Abschluss der Messfeier (Entlassungsruf) erfolgen. Die Gemeinde könnte dazu mit diesen oder ähnlichen Worten eingeladen werden: *„Wir beschließen nun die Messfeier mit dem Segen und laden Sie anschließend zur eucharistischen Anbetung ein.“*

An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang „Ihr Himmel, tauet den Gerechten“; „Rorate caeli“ zu wählen (GL 234).

- **Messen für Verstorbene** (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (eine Hilfe für die Auswahl bietet: Die Leseordnung der Wochentage. Pastoralliturgische Hilfen 4. Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier 1991).

**Offizium:** Stundenbuch I, Lektionar II/1; LH vol. I.  
 Nach der Komplet: Marianische Antiphon: „Erhabene Mutter des Erlösers“ (vgl. GL 530); „Alma Redemptoris Mater“ (GL 666,1)).

Segnung des **Adventkranzes:** s. Benediktionale 25 und GL 24.

**28 So**

**+ 1. ADVENTSONNTAG**

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent I, feierlicher Schlusssegen (MB II 532)

L 1: Jer 33,14–16

APs: Ps 25,4–5.8–9.10 u. 14

(Kv: 1; GL 307,5 oder 895)

L 2: 1 Thess 3,12 – 4,2

Ev: Lk 21,25–28.34–36

EA Landau-St. Marien

**Das sonntägliche Taufgedächtnis**

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II<sup>2</sup> 1207; GL 124, 125, 491) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekennnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann gebetet, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen und (außer am 30. Nov.) die eigene Quatembermesse im Advent (MB II 265).

- 29 Mo** | **der 1. Adventwoche**  
**Off** vom Tag  
V **M** vom Tag  
L: Jes 2,1-5  
Ev: Mt 8,5-11  
EA Congregatio Jesu (CJ), Neue Rieser Str., Passau
- 30 Di** | **HL. ANDREAS, Apostel**  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegen (MB II 558)  
L: Röm 10,9-18  
APs: Ps 19,2-3.4-5b (Kv: 5a; GL 454)  
Ev: Mt 4,18-22  
EA Pleiskirchen

## DEZEMBER 2021

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für die Katechisten, die bestellt sind, das Wort Gottes zu verkünden: Sie mögen in der Kraft des Heiligen Geistes mutig und kreativ dafür Zeugen sein.

#### 1 Mi **der 1. Adventswoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 25,6–10a

Ev: Mt 15,29–37

EA Altötting-Anbetungskapelle

#### 2 Do **der 1. Adventswoche** g

**Hl. Luzius**, Bischof von Chur, Märtyrer (RK)

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.

Leitwort: „Lasst euch nicht irreführen“ (Jak 1,16). Intention:  
Junge Menschen

*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*

**Off** vom Tag oder vom g

V **M** vom Tag

L: Jes 26,1–6

Ev: Mt 7,21.24–27

R **M** vom hl. Luzius (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 1,12–18

Ev: Joh 10,11–16

- M** um geistliche Berufe  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Ringelei
- 3 Fr** **Hl. Franz Xaver**, Ordenspriester, Glaubensbote  
**G** in Indien und Ostasien  
**Off** vom G
- W** **M** vom hl. Franz Xaver (Com Gb)  
L: Jes 29,17–24  
Ev: Mt 9,27–31  
oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 9,16–19.22–23  
Ev: Mk 16,15–20
- W** **M** vom Herz-Jesu-Freitag (*MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132*)  
Prf Herz Jesu  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Unterneukirchen
- 2003 Martin Haitzmann Pfarrer i. R. in Altötting
- 4 Sa** **der 1. Adventswoche**  
**g** **Hl. Barbara**, Märtyrin in Nikomedien (RK)  
**g** **Hl. Johannes von Damaskus**, Priester, Kirchenlehrer  
**g** **Sel. Adolph Kolping**, Priester (DK)  
**Off** vom Tag oder von einem g  
1. Vp vom So
- V** **M** vom Tag  
L: Jes 30,19–21.23–26  
Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8
- R** **M** von der hl. Barbara (Com My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Röm 8,31b–39  
Ev: Mt 10,34–39

- W **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Kl)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3  
Ev: Mt 25,14–30
- W **M** vom sel. Adolph (Com Ss) (*MB Ergänzungsheft zur 2. Auflage, 2010, S. 24, bzw. Handreichung \*2020, S. 54*)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Jak 2,14–17 (ML IV 420)  
Ev: Mt 5,13–16 (ML IV 732) oder Mt 25,14–23 (ML IV 734)  
EA Emmersdorf

2018 Johann Schoßleitner, BGR, Pfarrer i. R. in Bad Birnbach

## 5 So + 2. ADVENTSSONNTAG

Der g des hl. Anno entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

- V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent III, feierlicher Schlusssegen (MB II 532)  
L 1: Bar 5,1–9  
APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3; GL 432)  
L 2: Phil 1,4–6.8–11  
Ev: Lk 3,1–6  
EA Schaibing

2008 Albert Albrecht, Stiftskanonikus in Altötting

## 6 Mo der 2. Adventswoche

**g** **Hl. Nikolaus**, Bischof von Myra

**Off** vom Tag oder vom g

- V **M** vom Tag  
L: Jes 35,1–10  
Ev: Lk 5,17–26
- W **M** vom hl. Nikolaus (Com Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 6,1–8

Ev: Lk 10,1–9

*Fürbitte für die orthodoxen Kirchen*

EA Bergham

- 7 Di** **HL. Ambrosius**, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer  
**G Off** vom G  
 1. Vp vom H der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria
- W M** vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)  
 L: Jes 40,1–11  
 Ev: Mt 18,12–14  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 3,8–12  
 Ev: Joh 10,11–16  
 EA Rathsmannsdorf
- 8 Mi** **HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN**  
**H JUNGFAU UND GOTTESMUTTER MARIA**  
**Off** vom H, Te Deum
- W M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 554)  
 L 1: Gen 3,9–15.20  
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (Kv: 1ab; GL 55,1)  
 L 2: Eph 1,3–6.11–12  
 Ev: Lk 1,26–38  
 EA Schöllnach
- 2011 Josef Krumbachner, BGR, Prälat, Pfr. i. R. in Passau-Mariahilf
- 2018 Emmanuel Jungclaussen OSB, Altabt der Benediktinerabtei Niederaltaich

- 9 Do** **der 2. Adventswoche**  
**g** **Hl. Johannes Didacus (Juan Diego Cuauhtlatoatzin),**  
 Glaubenszeuge  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Hl)  
 V **M** vom Tag  
 L: Jes 41,13–20  
 Ev: Mt 11,7b.11–15  
 W **M** vom hl. Johannes Didacus (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 20 bzw. Handreichung 2010, S. 46 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1249*) (Com Hl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com Hl):  
 L: ML IV 643 f.  
 Ev: ML IV 648 ff.  
 EA Burgkirchen an der Alz
- 10 Fr** **der 2. Adventswoche**  
**g** **Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto**  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Maria)  
 V **M** vom Tag  
 L: Jes 48,17–19  
 Ev: Mt 11,16–19  
 W **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (*Com Maria, oder zB Maria, die auserwählte Tochter Israels, Marien-MB 4,2*)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 7,10–14; 8,10 (ML IV 56)  
 Ev: Lk 1,26–38 (ML IV 57)  
 EA Vilshofen
- 11 Sa** **der 2. Adventswoche**  
**g** **Hl. Damasus I., Papst**  
**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So



V	<b>M</b>	vom Tag L: Sir 48,1–4.9–11 Ev: Mt 17,9a.10–13
W	<b>M</b>	vom hl. Damasus (Com Pp) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Apg 20,17–18a.28–32.36 Ev: Joh 15,9–17 EA Altenmarkt
2020		Max Huber, BGR, Prälat, Domkapitular i. R. in Passau
<b>12 So</b>	<b>+ 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)</b>	Der g des <b>Sel. Hartmann Bischof</b> , Eigenfeier und der g <b>Unserer Lieben Frau in Guadalupe</b> entfallen in diesem Jahr. <b>Off</b> vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
V/ ROSA	<b>M</b>	vom Sonntag, Cr, Prf Advent II, feierlicher Schlusssegen (MB II 532) L 1: Zef 3,14–17 APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: vgl. 6; GL 401) L 2: Phil 4,4–7 Ev: Lk 3,10–18 EA Karlsbach
<b>13 Mo</b>	<b>der 3. Adventswoche</b>	
g	<b>Hl. Odilia</b> , Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (RK)	
g	<b>Hl. Luzia</b> , Jungfrau, Märtyrin in Syrakus <b>Off</b> vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt und MagnAnt)	
V	<b>M</b>	vom Tag L: Num 24,2–7.15–17a Ev: Mt 21,23–27
W	<b>M</b>	von der hl. Odilia (Com Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

R **M** L: Jes 35,1–4a.5–6.10  
 Ev: Lk 11,33–36  
 von der hl. Luzia (Com My oder Jf)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 10,17 – 11,2  
 Ev: Mt 25,1–13  
 EA Künzing

**14 Di** **Hl. Johannes vom Kreuz**, Ordenspriester,  
**G** Kirchenlehrer, Mystiker

**Off** vom G  
 W **M** vom hl. Johannes  
 L: Zef 3,1–2.9–13  
 Ev: Mt 21,28–32  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 2,1–10a  
 Ev: Lk 14,25–33  
 EA Pfarrkirchen

**15 Mi** **der 3. Adventswoche**

**Off** vom Tag  
 V **M** vom Tag  
 L: Jes 45,6b–8.18.21b–25  
 Ev: Lk 7,18b–23  
 EA Otterskirchen

**16 Do** **der 3. Adventswoche**

**Off** vom Tag  
 V **M** vom Tag  
 L: Jes 54,1–10  
 Ev: Lk 7,24–30  
 EA Bayerbach

**Anmerkungen für die Tage vom 17. bis 24. Dezember**

Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nicht-gebotene Gedenktage (g) gefeiert werden; Kommemoration in Lesehore, Laudes und Vesper möglich.

Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des g anstelle des Tagesgebetes der Adventsmesse genommen werden.

**Zur Auswahl der Perikopen** vgl. ML IV 47.

Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Die O-Antiphonen (vgl. GL 222) können in der Messe als Ruf vor dem Evangelium verwendet werden.

**17 Fr der 3. Adventswoche**

**Off** vom 17. Dez.

V **M** vom 17. Dez.

L: Gen 49,1a.2.8–10

Ev: Mt 1,1–17

EA Neustift bei Vilshofen

**18 Sa der 3. Adventswoche**

**Off** vom 18. Dez.

1. Vp vom So, MagnAnt vom 18. Dez.

V **M** vom 18. Dez.

L: Jer 23,5–8

Ev: Mt 1,18–24

EA Triftern

- 19 So + 4. ADVENTSSONNTAG**  
**Off** vom Sonntag bzw. 19. Dez., 4. Woche, Te Deum  
 V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent V, feierlicher Schlusssegen  
 (MB II 532)  
 L 1: Mi 5,1–4a  
 APs: Ps 80,2ac u. 3bc.15–16.18–19 (Kv: vgl. 4; GL 46,1)  
 L 2: Hebr 10,5–10  
 Ev: Lk 1,39–45  
 EA Grafenau
- 20 Mo der 4. Adventswoche**  
**Off** vom 20. Dez.  
 V **M** vom 20. Dez.  
 L: Jes 7,10–14  
 Ev: Lk 1,26–38  
 EA Zell
- 21 Di der 4. Adventswoche**  
**Off** vom 21. Dez.  
 V **M** vom 21. Dez.  
 L: Hld 2,8–14 oder Zef 3,14–17  
 Ev: Lk 1,39–45  
 EA Hartkirchen
- 22 Mi der 4. Adventswoche**  
**Off** vom 22. Dez.  
 V **M** vom 22. Dez.  
 L: 1 Sam 1,24–28  
 Ev: Lk 1,46–56  
 EA Holzkirchen
- 2011 Georg Scheichenzuber, BGR, Pfarrer i. R. in Grafenau

- 23 Do** **der 4. Adventswoche**  
**g** **Hl. Johannes von Krakau**, Priester  
**Off** vom 23. Dez., Kommemorations des g möglich  
**V** **M** vom 23. Dez., Tagesgebet vom Tag oder vom  
 hl. Johannes  
 L: Mal 3,1–4.23–24  
 Ev: Lk 1,57–66  
 EA Johanniskirchen
- 24 Fr** **der 4. Adventswoche**  
**Off** vom 24. Dez.  
 1. Vp vom H der Geburt des Herrn; die Komplet entfällt  
 für jene, die die Vigil und die M in der Heiligen Nacht  
 mitfeiern.  
**V** **M** am Morgen, Prf Advent V  
 L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16  
 Ev: Lk 1,67–79  
**V** **M** Vigilmesse: am Heiligen Abend (*vgl. Anmerkung MB II*  
*38 bzw. II<sup>2</sup> 36*), Prf Advent (V)  
 L: Jes 62,1–5 oder Apg 13,16–17.22–25  
 APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (Kv: 2a; GL 657,3)  
 Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)  
 EA Kloster Neustift

## DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbaren Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich (GOK 32, 33).

**25 Sa + HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN****H Weihnachten****Off** vom H, Te Deum

2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. Vp

**W M** in der Heiligen Nacht, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlussesegn (MB II 534)

L 1: Jes 9,1-6

APs: Ps 96,1-2.3 u. 11.12-13a (R: vgl. Lk 2,11; GL 635,3)

L 2: Tit 2,11-14

Ev: Lk 2,1-14

**W M am Morgen**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlussesegn (MB II 534)

L 1: Jes 62,11-12

APs: Ps 97,1 u. 6.11-12 (Kv: GL 635,4)

L 2: Tit 3,4-7

Ev: Lk 2,15-20

**W M am Tag**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlussesegn (MB II 534)

L 1: Jes 52,7-10

APs: Ps 98,1.2-3b.3c-4.5-6 (Kv: vgl. 3cd; GL 55,1)

L 2: Hebr 1,1-6

Ev: Joh 1,1-18 (oder 1,1-5.9-14)

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

2018 Johann Ev. Lempertseder, Msgr., Pfarrer i. R. in Eggenfelden

Zu den Worten „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien heute und morgen alle nieder.

Jeder Priester darf heute diese drei Messen feiern, jedoch nur zur jeweils entsprechenden Zeit: die erste in der Nacht, die zweite am Morgen, die dritte am Tag.

26	So	+ ZWEITER WEIHNACHTSTAG
	F	<b>FEST DER HEILIGEN FAMILIE HL. STEPHANUS</b>
	H	Im Hohen Dom St. Stephan
	F	Das F des <b>HL. STEPHANUS</b> , erster Märtyrer Patron des Hohen Doms, entfällt in diesem Jahr <i>Namenstag von H.H. Bischof Stefan</i> <i>Fürbitte für Bischof Stefan sowie für verfolgte Christen</i> <b>Off</b> vom F, 1. Woche, Te Deum Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp
	W	<b>M</b> vom F (MB II 44 bzw. II <sup>2</sup> 42), Gl, Cr, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schlusssegen (MB II 534) L 1: Sir 3,2–6.12–14 APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1; GL 71,1) oder L 1: 1 Sam 1,20–22.24–28 APs: Ps 84,2–3.5–6.9–10 (Kv: vgl. 5; GL 651,1) L 2: Kol 3,12–21 oder 1 Joh 3,1–2.21–24 Ev: Lk 2,41–52 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
2018		P. Dominikus Holzhauser OSB, Pfarrer in Niederalteich u. Seebach (1992-2017), Benediktinerabtei Niederaltaich

Heute ist **Familiensonntag**. Leitthema und Arbeitshilfen unter [www.ehe-familie-kirche.de](http://www.ehe-familie-kirche.de). Diözesen, Gemeinde, Verbände und kirchliche Einrichtungen werden eingeladen, sich mit eigenen Veranstaltungen und Initiativen zum Jahresmotto einzubringen und das Jahresmotto ggf. an einem anderen Sonntag im Kirchenjahr aufzugreifen.

Segnung von Salz und Wasser, s. Benediktionale 193.

- 27 Mo** | **HL. JOHANNES**, Apostel und Evangelist  
**F** | **Off** vom F, Te Deum  
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp  
**W** | **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schluss-  
 segnen (MB II 558 oder 534)  
 L: 1 Joh 1,1-4  
 APs: Ps 97,1-2.5-6.11-12 (Kv: 12a; GL 444)  
 Ev: Joh 20,2-8  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

Segnung des Johannisweines, s. Benediktionale 38.

- 28 Di** | **UNSCHULDIGE KINDER**  
**F** | **Off** vom F, Te Deum  
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp  
**R** | **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., feierlicher Schluss-  
 segnen (MB II 534)  
 L: 1 Joh 1,5 - 2,2  
 APs: Ps 124,2-3.4-5.7-8 (Kv: 7a; GL 651,3)  
 Ev: Mt 2,13-18  
 EA Heiligenstatt

2013 Alois Joschky, Pfarrer i. R. in Altötting

Kindersegnung, s. Benediktionale 34.

- 29 Mi** | **5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**  
**g** | **Hl. Thomas Becket**, Bischof von Canterbury, Märtyrer  
**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Kommemoration  
 des g möglich  
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp  
**W** | **M** vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Tho-  
 mas, Prf etc wie am 25. Dez.



L: 1 Joh 2,3–11  
 APs: Ps 96,1–2.3–4.5–6 (Kv: 11a; GL 635,6)  
 Ev: Lk 2,22–35  
 EA Burghausen St. Konrad

**30 Do 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**

**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum  
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

W **M** vom Tag, Gl, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,12–17  
 APs: Ps 96,7–8.9–10 (Kv: 11a; GL 635,6)  
 Ev: Lk 2,36–40  
 EA Mettenhausen

2009 Josef Pimmer, BGR, Stiftskanonikus in Altötting

**31 Fr 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**

**g** **Hl. Silvester I.**, Papst

**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lesehore und  
 Ld Kommemoration des g möglich

1. Vp vom H der Gottesmutter Maria

W **M** vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf etc wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,18–21  
 APs: Ps 96,1–2.11–12.13 (Kv: 11a; GL 635,6)  
 Ev: Joh 1,1–18  
 EA Altötting-Anbetungskapelle

## JANUAR 2022

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für alle, die unter religiöser Diskriminierung und Verfolgung leiden: Ihre persönlichen Rechte mögen anerkannt und ihre Würde geachtet werden, weil wir alle Schwestern und Brüder einer einzigen Familie sind.

- 1 Sa + Neujahr, Oktavtag von Weihnachten**  
**H HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA**  
 Heute ist Weltfriedenstag.  
**Off** vom H, Te Deum  
 2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. Vp
- W M** vom H, Gl, Cr, Prf Maria I oder Weihn, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 554 oder 536 oder 548/I)  
 L 1: Num 6,22-27  
 APs: Ps 67,2-3.5.6 u. 8 (Kv: 2a; GL 45,1)  
 L 2: Gal 4,4-7  
 Ev: Lk 2,16-21  
 EA Passau-Dom St. Stephan
- 2 So + 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN**  
 Der G des hl. Basilius des Großen und des hl. Gregor von Nazianz entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- W M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf Weihn, feierlicher Schlussegen (MB II 534)  
 L 1: Sir 24,1-2.8-12  
 APs: Ps 147,12-13.14-15.19-20 (Kv: Joh 1,14; GL 255)  
 L 2: Eph 1,3-6.15-18  
 Ev: Joh 1,1-18 (oder 1,1-5.9-14)  
 EA Passau-St. Anton

### Festfreie Tage der Weihnachtszeit

Als Messformulare stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag mit verschiedenen Tagesgebeten vor bzw. nach Erscheinung
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der Woche der Weihnachtszeit treffen soll.

<b>3 Mo</b>	<b>der Weihnachtszeit</b>
<b>g</b>	<b>Heiligster Name Jesu</b>
	<b>Off</b> vom 3. Jan. oder vom g
<b>W</b>	<b>M</b> vom 3. Jan., Prf Weihn L: 1 Joh 2,29 – 3,6 Ev: Joh 1,29–34
<b>W</b>	<b>M</b> vom heiligsten Namen Jesu ( <i>MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 5 bzw. Handreichung *2020, S. 11 bzw. MB Klein- ausgabe 2007, S. 1233</i> ), Prf Weihn L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Phil 2,1–11 (ML IV [2007] 764 oder ML I/A 325) Ev: Lk 2,21–24 (ML IV [2007] 765) EA Passau-Hacklberg
2016	Michael Bichler, Pfarrer im PV Wurmansquick
<b>4 Di</b>	<b>der Weihnachtszeit</b>
	<b>Off</b> vom 4. Jan.
<b>W</b>	<b>M</b> vom 4. Jan., Prf Weihn L: 1 Joh 3,7–10 Ev: Joh 1,35–42 EA Windorf

- 5 Mi g\*** **der Weihnachtszeit**  
**Hl. Johannes Nepomuk Neumann**, Bischof, Glaubensbote (DK)  
**Off** vom G (SBEig 12f.)  
 1. Vp vom H Erscheinung des Herrn
- W M** vom hl. Johannes Nepomuk Neumann (Com Bi oder Gb MBEig 48)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 52,7-10 (MLEig 1)  
 Ev: Joh 10,11-16
- W M** vom 5. Jan., Prf Weihn  
 L: 1 Joh 3,11-21  
 Ev: Joh 1,43-51  
 EA Schwestern v. Hl. Kreuz, Neuötting
- 2012 Heinz Alois Kinateder, Msgr., StD. i. R. in Straßkirchen
- 6 Do H** **+ ERSCHEINUNG DES HERRN**  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.  
 Leitwort: „Dann holten sie ihre Schätze hervor“ (Mt 2,11).  
 Intention: Religionslehrer/innen  
*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*  
**Off** vom H, Te Deum
- W M** vom H, Gl, Cr, Prf Ersch, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 538)  
 L 1: Jes 60,1-6  
 APs: Ps 72,1-2.7-8.10-11.12-13 (Kv: 11; GL 260)  
 L 2: Eph 3,2-3a.5-6  
 Ev: Mt 2,1-12  
 EA Karpfham

Segnungen zum H Erscheinung des Herrn, s. Benediktionale 41.

Sternsingeraktion

- 7 Fr** **der Weihnachtszeit (GK; DK: 1. Juli)**  
**Das H des Hl. Valentin wurde auf Antrag von Bischof Dr. Stefan Oster mit Genehmigung der Gottesdienstkongregation (Nr. 59/17, Card. Sarah) auf den 1. Juli verlegt.**
- g Hl. Raimund von Peñafort**, Ordensgründer  
**Off** vom 7. Jan. (Invitatorium vom H Erscheinung des Herrn, StB I, S. 358 oder S. 371), oder von einem g
- W M** vom 7. Jan., Prf Ersch oder Weihn  
 L: 1 Joh 3,22 – 4,6  
 Ev: Mt 4,12–17.23–25
- W M** vom hl. Raimund (Com Ss), Prf Ersch oder Weihn  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 5,14–20  
 Ev: Lk 12,35–40
- W M** vom Herz-Jesu-Freitag (*MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132*),  
 Prf Herz Jesu  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Kirchham
- 8 Sa** **der Weihnachtszeit**  
**G Hl. Severin**, Mönch in Norikum (RK) Eigenfeier  
**Off** vom G (SB Eig 28-35) (Invitatorium vom H Erscheinung des Herrn, St B I, 358 oder 371)  
 1. Vp vom F Taufe des Herrn
- W M** vom hl. Severin (MB Eig 53) (Com Gb),  
 1. L: Gen 2,1-4a (ML Eig 9)  
 2. L: Jak 2,14-17  
 Aps: Ps 107,1-2 u. 3.4-5.6-7.8-9. (R: Spr. 31,29)  
 Ev: Mt 19,27-29

- W **M** vom 8. Jan., Prf Ersch oder Weihn  
 L: 1 Joh 4,7-10  
 Ev: Mk 6,34-44  
 EA Beutelsbach

In einer Zeit gewaltigen politischen Umbruchs (starke Wanderbewegungen germanischer Völker im Norden und Osten Europas, Rückzug der Römer) und einer damit einhergehenden Verschärfung der sozialen Frage (Überfälle, Schutz von Frauen und Kindern, Beschaffung von Nahrungsmitteln und Kleidung), war Severin von Norikum dank seiner Herkunft, seines Organisations- und Rhetoriktalentes und seines starken Glaubens ein Segen für die Menschen im Gebiet des späteren Bistums Passau. Daher kann Severin gerade in der aktuellen Migrationsbewegung für uns Vorbild im Handeln und Fürsprecher bei Gott sein.

**9 So + TAUFE DES HERRN**

**F Off** vom F, 3. Woche, Te Deum

W **M** vom F, Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 548-553)

L 1: Jes 42,5a.1-4.6-7

APs: Ps 29,1-2.3ac-4.3b u. 9b-10 (Kv: vgl. 11b; GL 263) oder

L 1: Jes 40,1-5.9-11

APs: Ps 104,1-2.3-4.24-25.27-28.29-30 (Kv: 1ab; GL 58,1)

L 2: Apg 10,34-38 oder Tit 2,11-14; 3,4-7

Ev: Lk 3,15-16.21-22

EA Dorfbach

2003 Kaspar Unverdorben, Pfarrer i. R. in Osterhofen

**Mit diesem Sonntag endet die Weihnachtszeit.**

## DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach dem F der Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventssonntag. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Texte zur Wahl:

- Messe vom Tag:
  - die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis
  - Wochentagsmessen (MB II 275–304)
  - Tg: Tagesgebete (MB II 305–320)
  - Gg: Gabengebete (MB II 348–351)
  - Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- Messe eines Heiligen
- Messen für besondere Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben. Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II<sup>2</sup> 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II<sup>2</sup> 1988.

Die **Perikopen** der Wochentage (ML V, Reihe II) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

**Offizium:** Stundenbuch III, Lektionar II/4; LH vol. III.

Am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Sei begrüßt, o Königin“, „Salve Regina“ (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

- 10 Mo** **der 1. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag, 1. Woche  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 282; Gg 301; Sg 276  
 L: 1 Sam 1,1–8  
 Ev: Mk 1,14–20  
 EA Tittling
- 11 Di** **der 1. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,3; Gg 286; Sg 288  
 L: 1 Sam 1,9–20  
 Ev: Mk 1,21–28  
 EA Dornach
- 12 Mi** **der 1. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 280; Gg 280; Sg 280  
 L: 1 Sam 3,1–10.19–20  
 Ev: Mk 1,29–39  
 EA Amsham
- 13 Do** **der 1. Woche im Jahreskreis**  
 g **Hl. Hilarius**, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer  
**Off** vom Tag oder vom g  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 286; Sg 286  
 L: 1 Sam 4,1b–11  
 Ev: Mk 1,40–45



- w **M** vom hl. Hilarius (Com Bi oder Kl)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Joh 2,18–25  
Ev: Mt 5,13–19  
EA Eichendorf
- 14 Fr** **der 1. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 302; Sg 303  
L: 1 Sam 8,4–7.10–22a  
Ev: Mk 2,1–12  
EA Galgweis
- 15 Sa** **der 1. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder vom g  
1. Vp vom So
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 278; Sg 278  
L: 1 Sam 9,1–4.17–19; 10,1  
Ev: Mk 2,13–17
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Haarbach
- 2013 Heribert Jaintner, Msgr., StD i. R. in Simbach am Inn
- 16 So** **+ 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen  
L 1: Jes 62,1–5  
APs: Ps 96,1–2.3–4.6–7.10 (Kv: vgl. 3a; GL 54,1)  
L 2: 1 Kor 12,4–11  
Ev: Joh 2,1–11  
EA Aigen-Pfarrkirchen

**17 Mo** **Hl. Antonius**, Mönchsvater in Ägypten**G** **Off** vom G**W** **M** vom hl. Antonius

L: 1 Sam 15,16–23

Ev: Mk 2,18–22

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 6,10–13.18

Ev: Mt 19,16–26

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

Vom 18. bis 25. Januar wird die Gebetswoche für die Einheit der Christen begangen: Thema: „Wir haben seinen Stern im Osten gesehen und sind gekommen, ihn anzubeten“ (Mt 2,2). In den Gottesdiensten soll für die Wiedervereinigung der Christen gebetet werden (Fürbitten). Die Messe um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II<sup>2</sup> 1062–1069, eig Prf; ML VIII 110–130) kann an allen Tagen (auch am Sonntag) gefeiert werden.

**18 Di** **der 2. Woche im Jahreskreis****Off** vom Tag**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 270; Sg 271

L: 1 Sam 16,1–13

Ev: Mk 2,23–28

EA Uttigkofen

**19 Mi** **der 2. Woche im Jahreskreis****Off** vom Tag**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 237; Gg 350,7; Sg 525,2

L: 1 Sam 17,32–33.37.40–51

Ev: Mk 3,1–6

EA Uttlau

- 20 Do** **der 2. Woche im Jahreskreis**
- g** **Hl. Fabian**, Papst, Märtyrer
- g** **Hl. Sebastian**, Märtyrer
- Off** vom Tag oder von einem g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 308,11; Gg 349,4; Sg 525,2  
L: 1 Sam 18,6–9; 19,1–7  
Ev: Mk 3,7–12
- r** **M** vom hl. Fabian (Com My oder Pp)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Petr 5,1–4  
Ev: Joh 21,1.15–17
- r** **M** vom hl. Sebastian (Com My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Petr 3,14–17  
Ev: Mt 10,28–33  
EA Rotthalmünster
- 21 Fr** **der 2. Woche im Jahreskreis**
- g** **Hl. Meinrad**, Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer (RK)
- g** **Hl. Agnes**, Jungfrau, Märtyrin in Rom
- Off** vom Tag oder von einem g (hl. Agnes: Ld und Vp eig)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 1047 (1069); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062)  
L: 1 Sam 24,3–21  
Ev: Mk 3,13–19
- r** **M** vom hl. Meinrad (Com Or oder My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Petr 4,12–19  
Ev: Mt 16,24–27
- r** **M** von der hl. Agnes (Com My oder Jf)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 1,26–31

Ev: Mt 13,44–46

EA Roßbach

2006 Matthias Geyer, Pfarrer i. R. in Neuötting  
2009 Josef Breitenfellner, Msgr., StD i. R. in Piding

## 22 Sa der 2. Woche im Jahreskreis

**g** Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien

**g** Marien-Samstag

**Off** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom So

**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,3; Sg 131 (129)

L: 2 Sam 1,1–4.11–12.17.19.23–27

Ev: Mk 3,20–21

**r** **M** vom hl. Vinzenz (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,7–15

Ev: Mt 10,17–22

**w** **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Asbach

2014 Karl Hausner, BGR, Pfarrer i. R. in Osterhofen

## 23 So + 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des sel. Heinrich Seuse entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

**GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L 1: Neh 8,2–4a.5–6.8–10

APs: Ps 19,8.9.10.12 u. 15 (Kv: vgl. Joh 6,63b; GL 312,7)

L 2: 1 Kor 12,12–31a (oder 12,12–14.27)

Ev: Lk 1,1–4; 4,14–21

**GR** **M** um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II<sup>2</sup> 1062–1069), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 110–130)  
EA Breitenberg

- 24 Mo** **HL. Franz von Sales**, Bischof von Genf,  
**G** Ordensgründer, Kirchenlehrer  
**Off** vom G  
**W** **M** vom hl. Franz (Com Bi oder Kl)  
L: 2 Sam 5,1–7.10  
Ev: Mk 3,22–30  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Eph 3,8–12  
Ev: Joh 15,9–17  
EA Regen  
2011 Michael Fischer, Pfarrer i. R. in Ingolstadt
- 25 Di** **BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS**  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**W** **M** vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlusssegen (MB II 556)  
L: Apg 22,1a.3–16 oder Apg 9,1–22  
APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)  
Ev: Mk 16,15–18  
EA Kößlarn  
2010 Josef Städele, BGR, Pfarrer i. R. in Rotthalmünster
- 26 Mi** **HL. Timotheus und hl. Titus**, Bischöfe,  
**G** Apostelschüler  
**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**W** **M** von den hl. Timotheus und Titus (Com Bi)  
L: 2 Tim 1,1–8 oder Tit 1,1–5  
Ev: Mk 4,1–20  
oder aus den AuswL, zB:  
Lk 10,1–9  
EA Pocking

- 27 Do** **der 3. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Angela Merici**, Jungfrau, Ordensgründerin  
**Off** vom Tag oder vom g  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 65 (63); Gg 350,7; Sg 61 (59)  
 L: 2 Sam 7,18–19.24–29  
 Ev: Mk 4,21–25  
**w** **M** von der hl. Angela (Com Jf oder Ezr)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Petr 4,7b–11  
 Ev: Mk 9,34b–37  
 EA Mittich

*Heute ist Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus.  
 Fürbitte*

- 28 Fr** **Hl. Thomas von Aquin**, Ordenspriester,  
**G** Kirchenlehrer  
**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**W** **M** vom hl. Thomas (Com Kl oder Ss)  
 L: 2 Sam 11,1–4a.c.5–10a.13–17  
 Ev: Mk 4,26–34  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 7,7–10.15–16  
 Ev: Mt 23,8–12  
 EA Weihmörting  
 2017 Rainer Göllner, Diakon im Pfarrverband Passau-Heining

- 29 Sa** **der 3. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 1078 (1108); Gg 1078 (1108); Sg 1080 (1110)  
L: 2 Sam 12,1–7a.10–17  
Ev: Mk 4,35–41
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Würding

### 30 So + 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen  
L 1: Jer 1,4–5.17–19  
APs: Ps 71,1–2.3.5–6.15 u. 17 (Kv: 15a; GL 657,3)  
L 2: 1 Kor 12,31 – 13,13 (oder 13,4–13)  
Ev: Lk 4,21–30  
EA Ulbering

2020 P. Helmut Moosmann SAC, i.R. in Immenstaad-Hersberg,  
früher Pfr. in Grafenau 1987-1998

Heute ist der **Sonntag des Wortes Gottes** – zusätzliches Zeichen der besonderen Verehrung des Wortes Gottes!

In Deutschland feiern viele christliche Gemeinden seit über 40 Jahren am letzten Sonntag im Januar den Ökumenischen Bibelsonntag. In Anerkennung dieser sehr lebendigen Tradition hat die DBK das Anliegen des Papstes mit der ökumenischen Praxis in Deutschland verbunden und festgelegt, dass der Sonntag des Wortes Gottes künftig immer am letzten Sonntag im Januar gefeiert wird und damit Ökumenischer Bibelsonntag und Sonntag des Wortes Gottes immer an einem gemeinsamen Termin begangen werden.

<b>31 Mo</b>	<b>Hl. Johannes Bosco</b> , Priester, Ordensgründer
<b>G</b>	<b>Off</b> vom G
<b>W</b>	<b>M</b> vom hl. Johannes (Com Ss oder Ezr) L: 2 Sam 15,13–14.30; 16,5–13a Ev: Mk 5,1–20 oder aus den AuswL, zB: L: Phil 4,4–9 Ev: Mt 18,1–5 EA Altötting-Anbetungskapelle



## FEBRUAR 2022

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für alle Frauen des geweihten Lebens, dankbar für ihre Sendung und ihren Mut, neue Antworten auf die Herausforderungen unserer Zeit zu suchen und zu finden.

- 1 Di**    **der 4. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr    **M** vom Tag, zB: Tg 228; Gg 274; Sg 529,14  
       L: 2 Sam 18,6.9–10.14b.24–25b.30 – 19,3  
       Ev: Mk 5,21–43  
       EA Preying
- 2 Mi**    **DARSTELLUNG DES HERRN – Lichtmess**  
*Heute ist der Tag des gottgeweihten Lebens – Fürbitten*  
*Thema: „Er soll den Weg für mich bahnen“ (Mal 3,1)*  
 F    **Off** vom F, Te Deum  
 W    **M** vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher  
       Schlussegens (MB II 548/I)  
       L: Mal 3,1–4 oder  
       Hebr 2,11–12.13c–18  
       APs: Ps 24,7–8.9–10 (Kv: vgl. 10b; GL 52,1)  
       Ev: Lk 2,22–40 (oder 2,22–32)  
       EA Zeitlern
- 2003    Anton Ummenhofer, Pfarrer i. R. in Waldkirchen

Die **Kerzensegnung** kann in zwei verschiedenen Formen gefeiert werden:

1. Mit Prozession (MB II 619): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen außerhalb der Kirche oder in einer anderen Kirche. Nach der Weihe (mit Pluviale oder Kasel), dem Einzug in die Kirche und dem Einzugslied beginnt die Messe mit Altarkuss (und Altarinzens). Es folgt sofort das Gloria.

2. Mit feierlichem Einzug (MB II 622): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen bereits in der Kirche. Der Priester begibt sich zur Kerzenweihe mit der Assistenz und einer Vertretung der Gemeinde an einen geeigneten Platz innerhalb oder außerhalb der Kirche. Für Einzug und Beginn der Messfeier gelten die oben genannten Hinweise.

Heute Nachmittag und morgen kann der **Blasiussegen** erteilt werden. Dies geschieht mit zwei in Kreuzform verbundenen Kerzen, die vorher mit einem geeigneten Gebet (Benediktionale 51) gesegnet worden sind.

### 3 Do **der 4. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Ansgar**, Bischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien (RK)

**g** **Hl. Blasius**, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort:  
 „Er rief die Zwölf zu sich und sandte sie aus“ (Mk 6,7).  
 Intention: Missionar/innen

*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*

	<b>Off</b>	vom Tag oder von einem g
gr	<b>M</b>	vom Tag, zB: Tg 1036 (1058); Gg 350,7; Sg 153 (151) L: 1 Kön 2,1–4.10–12 Ev: Mk 6,7–13
w	<b>M</b>	vom hl. Ansgar (Com Bi oder Gb) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Jes 52,7–10 Ev: Mk 1,14–20
r	<b>M</b>	vom hl. Blasius (Com My oder Bi) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Röm 5,1–5 Ev: Mk 16,15–20 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
	<b>M</b>	um geistliche Berufe L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
2004		Josef Obernhuber, Kaplan i. R. in Eging am See
2019		Helmuth Schuler, Prälat, Pfarrer i. R. in Niederaichbach
<b>4</b>	<b>Fr</b>	<b>der 4. Woche im Jahreskreis</b>
	<b>g</b>	<b>Hl. Rabanus Maurus</b> , Bischof von Mainz (RK)
	<b>Off</b>	vom Tag oder vom g
gr	<b>M</b>	vom Tag, zB: Tg 233; Gg 225 (224); Sg 225 L: Sir 47,2–11 Ev: Mk 6,14–29
w	<b>M</b>	vom hl. Rabanus (Com Bi) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Weish 9,1–6.9–10.12a Ev: Mt 5,13–16
W	<b>M</b>	vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II <sup>2</sup> 1132), Prf Herz Jesu L und Ev vom Tag oder aus den AuswL EA Ruderting
2002		Konrad Ernst, Prälat, Domkapitular, BGR, Schulreferent

- 5 Sa** **Hl. Agatha**, Jungfrau, Märtyrin in Catania  
**G Off** vom G, eig BenAnt  
 1. Vp vom So  
**R M** von der hl. Agatha (Com My oder Jf)  
 L: 1 Kön 3,4–13  
 Ev: Mk 6,30–34  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 1,26–31  
 Ev: Lk 9,23–26  
 EA Aidenbach
- 2010 Ernest Flachberger, Pfarrer i. R. in Altötting  
 2019 P. Dr. Rudolf Wenk SM, Seels.an der Votivkirche Passau u.  
 Telefonseels. (1987-2010), i. R. im Maristenkloster Meppen
- 6 So** **+ 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der G des hl. Paul Miki und der Gef. entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum  
**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen  
 L 1: Jes 6,1–2a.3–8  
 APs: Ps 138,1–2b.2c–3.4–5.7c–8 (Kv: 1b; GL 649,5)  
 L 2: 1 Kor 15,1–11 (oder 15,3–8.11)  
 Ev: Lk 5,1–11  
 EA Pörndorf
- 7 Mo** **der 5. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr M** vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 350,8; Sg 526,5  
 L: 1 Kön 8,1–7.9–13  
 Ev: Mk 6,53–56  
 EA Aholming
- 2002 Günter Wudi, BGR, Pfarrer in Asbach u. Pfarrverwalter in  
 Weihmörting  
 2008 Walter Bezold, BGR, Pfarrer i. R. in Altötting

- 8 Di** **der 5. Woche im Jahreskreis**  
**g Hl. Hieronymus Ämiliani**, Ordensgründer  
**g Hl. Josefine Bakhita**, Jungfrau  
*Heute ist „Internationaler Tag des Gebets und der Reflexion gegen den Menschenhandel“ – Fürbitten*  
**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Hieronymus Ämiliani:  
 Com Ezz: StB III 1257; hl. Josefine: Com Jf)
- gr M** vom Tag, zB: Tg 242; Gg 348,3; Sg 527,7  
 L: 1 Kön 8,22–23.27–30  
 Ev: Mk 7,1–13
- w M** vom hl. Hieronymus (Com Ezz)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Tob 12,6–13  
 Ev: Mk 10,17–30 (oder 10,17–27)
- w M** von der hl. Josefine (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 6 bzw. Handreichung 42020, S. 14 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1234*) (Com Jf)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 7,25–35 (ML V 612)  
 Ev: Mt 25,1–13 (ML V 576)  
 EA St. Salvator
- 2013 Johann Forster, Pfarrer i. R. in Reischach
- 9 Mi** **der 5. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag
- gr M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 242; Sg 525,1  
 L: 1 Kön 10,1–10  
 Ev: Mk 7,14–23  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

- 10 Do** | **Hl. Scholastika**, Jungfrau  
**G** **Off** vom G (Com Jf: StB III 1172), eig BenAnt  
**W** **M** von der hl. Scholastika (Com Jf oder Or)  
 L: 1 Kön 11,4–13  
 Ev: Mk 7,24–30  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Hld 8,6–7  
 Ev: Lk 10,38–42  
 EA Kirchberg vorm Wald
- 11 Fr** | **der 5. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes**  
*Heute ist Welttag der Kranken – Fürbitten*  
*Krankensegnung: Benedictionale S. 249-252*  
**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 217 (215); Sg 217 (215)  
 L: 1 Kön 11,29–32; 12,19  
 Ev: Mk 7,31–37  
**w** **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 66,10–14c  
 Ev: Joh 2,1–11  
 EA Grafendorf
- 12 Sa** | **der 5. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 286; Gg 286; Sg 286  
 L: 1 Kön 12,26–32; 13,33–34  
 Ev: Mk 8,1–10

- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Engertsham
- 2017 Msgr. Franz Xaver Schmid, Studiendirektor i. R. in Regen
- 13 So + 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
- Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
L 1: Jer 17,5–8  
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Jer 17,7; GL 31,1)  
L 2: 1 Kor 15,12.16–20  
Ev: Lk 6,17–18a.20–26  
EA Feichten
- 2004 Franz Josef Allner, Pfarrer i. R. in Pocking
- 2015 Anton Stillrich, BGR, Pfarrer i. R. in Heiligkreuz
- 14 Mo HL. CYRILL (KONSTANTIN)**, Mönch, und  
**HL. METHODIUS**, Bischof, Glaubensboten bei den Slawen,  
Schutzpatrone Europas
- F Off** vom F (Com Ht: StB III 1130), Te Deum
- W **M** vom F (MB II<sup>2</sup> 631 oder Ergänzungsheft S. 7), Gl, Prf Ht  
oder HL, feierlicher Schlussegen (MB II 560)  
L: Apg 13,46–49  
APs: Ps 117,1,2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)  
Ev: Lk 10,1–9  
EA Passau-Heining
- 15 Di der 6. Woche im Jahreskreis**
- Off** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,3; Sg 527,7  
L: Jak 1,12–18  
Ev: Mk 8,14–21  
EA Margarethenberg

- 16 Mi** | **der 6. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 103 (101); Gg 104 (102); Sg 104 (102)  
 L: Jak 1,19–27  
 Ev: Mk 8,22–26  
 EA Mehring
- 17 Do** | **der 6. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hll. Sieben Gründer des Servitenordens**  
**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt)  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 348,2; Sg 529,14  
 L: Jak 2,1–9  
 Ev: Mk 8,27–33  
 w **M** von den hll. Sieben Gründern (Com Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 8,26–30  
 Ev: Mt 19,27–29  
 EA Raitenhaslach
- 18 Fr** | **der 6. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 279; Gg 279; Sg 279  
 L: Jak 2,14–24.26  
 Ev: Mk 8,34 – 9,1  
 EA Tyrlaching  
 2008 Alfons Hackl, BGR, Pfarrer i. R. in Frauenau
- 19 Sa** | **der 6. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 95 (93); Gg 737 (738); Sg 740



		L: Jak 3,1–10 Ev: Mk 9,2–13
w	<b>M</b>	vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL EA Fürstenzell
<b>20</b>	<b>So</b>	<b>+ 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
		<b>Off</b> vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
GR	<b>M</b>	vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen L 1: 1 Sam 26,2.7–9.12–13.22–23 APs: Ps 103,1–2.3–4.8 u. 10.12–13 (Kv: vgl. 8; GL 657,3) L 2: 1 Kor 15,45–49 Ev: Lk 6,27–38 EA Reutern
<b>21</b>	<b>Mo</b>	<b>der 7. Woche im Jahreskreis</b>
	<b>g</b>	<b>Hl. Petrus Damiani</b> , Bischof, Kirchenlehrer
		<b>Off</b> vom Tag oder vom g
	<b>gr</b>	<b>M</b> vom Tag, zB: Tg 276; Gg 276; Sg 277 L: Jak 3,13–18 Ev: Mk 9,14–29
	<b>w</b>	<b>M</b> vom hl. Petrus Damiani (Com Kl oder Bi) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Tim 4,1–5 Ev: Joh 15,1–8 EA Markt am Inn
<b>22</b>	<b>Di</b>	<b>KATHEDRA PETRI</b>
	<b>F</b>	<b>Off</b> vom F, Te Deum
	<b>W</b>	<b>M</b> vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlussegen (MB II 556) L: 1 Petr 5,1–4 APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)

- 2009 Ev: Mt 16,13–19  
EA Bad Höhenstadt  
Eberhard Gaida, BGR, Pfarrer i. R. in Zimmern
- 23 Mi** **HL. Polykarp**, Bischof von Smyrna, Märtyrer  
**G Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**R M** vom hl. Polykarp (Com My oder Bi)  
L: Jak 4,13–17  
Ev: Mk 9,38–40  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Offb 2,8–11  
Ev: Joh 15,18–21  
EA Unteriglbach
- 24 Do** **HL. MATTHIAS**, Apostel (RK; GK: 14. Mai)  
**F Off** vom F, Te Deum  
**R M** vom F, Gl, Prf Ap I, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)  
L: Apg 1,15–17.20ac–26  
APs: Ps 113,1–2.3–4.5a u. 6–7 (Kv: 2; GL 62,1)  
Ev: Joh 15,9–17  
EA Eggstetten
- 2016 Edmund Hauner, BGR, Pfarrer i. R. in Bad Birnbach  
2020 Hans Lang, Prälat, Pfr. i. R. in Pocking früher Pfr.  
in Pocking u. Schönburg
- 25 Fr** **der 7. Woche im Jahreskreis**  
**g HL. Walburga**, Äbtissin von Heidenheim in Franken (RK)  
**Off** vom Tag oder vom g  
**g M** vom Tag, zB: Tg 174 (172); Gg 175 (173); Sg 175 (173)  
L: Jak 5,9–12  
Ev: Mk 10,1–12  
**w M** von der hl. Walburga (Com Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 19,1,5–9a  
 Ev: Mt 25,1–13  
 EA Kirchdorf am Inn

**26 Sa** **der 7. Woche im Jahreskreis**  
**g Marien-Samstag**

**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,1; Sg 526,6  
 L: Jak 5,13–20  
 Ev: Mk 10,13–16

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Ruhstorf

**27 So** **+ 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g des hl. Gregor von Narek entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen  
 L 1: Sir 27,4–7  
 APs: Ps 92,2–3.13–14.15–16 (Kv: vgl. 2a; GL 401)  
 L 2: 1 Kor 15,54–58  
 Ev: Lk 6,39–45  
 EA Tettenweis

**28 Mo** **der 8. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 94 (92); Sg 525,1  
 L: 1 Petr 1,3–9  
 Ev: Mk 10,17–27  
 EA Thannberg

## MÄRZ 2022

### Gebetsanliegen des Papstes

Wir beten für Christen, die vor bioethischen Herausforderungen stehen, dass sie weiterhin die Würde allen menschlichen Lebens durch Gebet und Handeln verteidigen.

### 1 Di der 8. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

**M** vom Tag, zB: Tg 279; Gg 279; Sg 245

L: 1 Petr 1,10–16

Ev: Mk 10,28–31

EA Hartkirchen am Inn

2003 Josef Geiger, Pfarrer i. R. in Deggendorf

## DIE QUADRAGESIMA

### FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUSSZEIT

**„Die Quadragesima dient der Vorbereitung auf die Feier des Todes und der Auferstehung Christi. Die Liturgie der Vierzig Tage bereitet die Gläubigen zur Feier des Ostergeheimnisses durch Taufgedächtnis und tätige Buße“ (GOK 27).**

(Vgl. Kongregation für den Gottesdienst: Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung, 16.1.1988, in: Messbuch. Karwoche und Osteroktav, 1996, S. 9\*–30)

1. Die **gebotenen Gedenktage (G)** werden an den Ferialtagen der Quadragesima wie nicht gebotene Gedenktage (g) behandelt und weichen der Feier der Ferialtage. Bei der **Messfeier** kann jedoch anstelle des Tagesgebetes des Ferialtages das Gebet des Gedenktages (G oder g) gesprochen werden.
2. Vom Beginn der Quadragesima bis zur Osternacht entfällt das »**Halleluja**« in allen Gottesdiensten, und zwar auch an den Hochfesten und Festen, und wird durch einen anderen **Ruf v. d. Evangelium** ersetzt („Herr Jesus, dir sei Ruhm und Ehre!“ etc. GL 176,3-5)
3. An Gedenktagen von Heiligen kann in der Lesehore, den Laudes und der Vesper der **Heilige commemoriert** werden.
4. Wenn nicht anders angegeben, wird während der Quadragesima in der Regel eine der **Fasten-Prf** gesprochen.
5. An den Wochentagen empfiehlt sich eines der **Segensgebete** über das Volk (*MB II 568–575*).
6. **Votivmessen, Messen für besondere Anliegen und Messen für Verstorbene** (ausgenommen beim Eintreffen der Todesnachricht, am Begräbnistag und am ersten Jahrestag, vgl. AEM 337) sind während der ganzen Quadragesima nicht gestattet. Dasselbe gilt auch für die Messen um geistliche Berufe und vom Herz-Jesu-Freitag.
7. In der Quadragesima (ausgenommen am 4. Fastensonntag, an Hochfesten und Festen) darf der Altar nicht mit **Blumen** geschmückt werden.

## 8. Kirchenmusik in der Fastenzeit

*Aufgrund pastoraler Anfragen konkretisierte H.H. Diözesanbischof Dr. Stefan Oster SDB in Absprache mit der Bischöflichen Kommission für Liturgie und Kirchenmusik folgende Regelung:*

Wie in der Adventszeit (vgl. Direktorium Passau 2020/2021, S. 82) sind die Orgel und andere Instrumente jenseits der Gemeindegesangbegleitung so einzusetzen, dass im Sinne einer gestuften Feierlichkeit (vgl. AES 271) der Liturgie auch im Verlauf des Kirchenjahres der Charakter dieser Zeit angemessen und eindringlich mitvollzogen werden kann. Gleichzeitig soll der für diese Kirchenjahreszeit entstandene Schatz der überlieferten Kirchenmusik (vgl. SC 112 und 114) gepflegt und durch die heutigen Kirchenmusiker, von christlichem Geist erfüllt, auch gemehrt werden (vgl. SC 121).

9. Die **Gesänge**, die bei Gottesdiensten, besonders der Messfeier, aber auch bei Andachten, gebraucht werden, müssen dieser Zeit angepasst sein und soweit wie möglich den liturgischen Texten entsprechen.

10. Die **Volksandachten**, die zur Quadragesima gehören, wie z.B. die Kreuzwegandachten, sollen gepflegt und mit liturgischem Geist erfüllt werden, sodass die Gläubigen durch sie leichter zur Feier des Paschamysteriums Christi hingeführt werden.

11. Durch Bußfeiern sollen die **Taufbewerber** zu den Sakramenten der Eingliederung geführt und die Getauften auf die Erneuerung des Taufversprechens vorbereitet werden. Eine gemeinschaftliche **Bußfeier** am Ende der Quadra-

gesima soll den einzelnen Gläubigen und der ganzen Gemeinde helfen, tiefer in das Paschamysterium einzugehen (vgl. *Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung*, Nr. 6–10 und 37).

## 12. Empfang der Ostersakramente

Die Feier der Eucharistie bewirkt die volle Gemeinschaft der Getauften mit dem Herrn und stellt die Einheit der Kirche sichtbar dar. Die Kirche empfiehlt daher nachdrücklich den Gläubigen, wenn sie an der Eucharistiefeier teilnehmen, die heilige **Kommunion** zu empfangen; sie verpflichtet sie, dies wenigstens einmal im Jahr, in der Osterzeit, zu tun (vgl. *Katechismus der Katholischen Kirche 1417, can. 920 CIC*).

Wer sich einer schweren Sünde bewusst ist, muss im **Bußsakrament** seine Sünden bereuen und aufrichtig bekennen, damit ihm im Namen Gottes die Vergebung zugesagt werden kann und so die volle Gemeinschaft mit Gott und der Kirche wiederhergestellt ist (vgl. *can. 916 CIC*).

Auch den Gläubigen, die keine schweren Sünden zu beichten haben, wird zur Erneuerung und Vertiefung der Bußgesinnung sowie zur sakramentalen Sündenvergebung die **öftere Feier des Bußsakramentes** empfohlen. Sie fördert zudem die Selbsterkenntnis und trägt zur inneren Reife bei. (Vgl. *„Weisungen der Deutschen Bischöfe zur kirchlichen Bußpraxis“* 24.11.1986).

Das Gebot der Kirche lautet daher für **alle Gläubigen**: „Empfange wenigstens einmal im Jahr das Sakrament der Versöhnung zur Vergebung deiner Sünden!“ (GL 29,7,2; vgl. KKK 2042)

**13.** Wird in der Quadragesima eine **Trauung** gehalten, möge der Pfarrer die Brautleute ersuchen, auf die Bedeutung dieser liturgischen Zeit Rücksicht zu nehmen. Am Karfreitag und am Karsamstag ist die Feier der Trauung verboten (vgl. *Die Feier der Trauung*, <sup>2</sup>1992, Nr. 31, *Prænotanda Nr. 32*; *Pastorale Einführung Nr. 22*). (vgl. *Die Feier der Trauung*, <sup>2</sup>1992, Nr. 31, *Prænotanda Nr. 32*; *Pastorale Einführung Nr. 22*).

#### **14. Fasten- und Abstinenzgebot**

Das **Abstinenzgebot** (Verzicht auf Fleischspeisen) am Aschermittwoch und Karfreitag verpflichtet vom 14. Lebensjahr an. Das an diesen beiden Tagen auch geltende **Fastengebot** (Einschränkung des Essens auf nur eine Sättigung am Tag) verpflichtet vom vollendeten 18. bis zum Beginn des 60. Lebensjahres (vgl. *can. 1252 CIC*).

#### **15. Freitagsopfer**

Alle Freitage des Jahres sind im Gedenken an das Leiden und Sterben des Herrn **kirchliche Bußtage**, an denen die Gläubigen zu einem Freitagsopfer verpflichtet sind; ausgenommen sind die Freitage, auf die ein Hochfest fällt. Das Freitagsopfer kann verschiedene Formen annehmen: Verzicht auf Fleischspeisen, der nach wie vor sinnvoll und angemessen ist; spürbare Einschränkung im Konsum, besonders bei Genussmitteln; Dienste und Hilfeleistungen für den Nächsten. Das durch das Freitagsopfer Ersparte sollte mit Menschen in Not geteilt werden.

**Perikopen** an den Wochentagen: ML IV.

**Offizium:** Stundenbuch II, Lektionar II/2, LH vol. II.

Am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Ave, du Himmelskönigin“; „Ave Regina caelorum“ (GL 666,2).



- 2 Mi ASCHERMITTWOCH**, Fast- und Abstinenztag  
**Off** vom Tag, 4. Woche; zu den Ld können Psalmen und Canticum mit ihren Antiphonen auch vom Freitag der 3. Woche genommen werden.
- V M** vom Tag, Prf Fastenzeit III oder IV  
 L 1: Joël 2,12–18  
 APs: Ps 51,3–4.5–6b.12–13.14 u. 17 (Kv: vgl. 3; GL 639,1)  
 L 2: 2 Kor 5,20 – 6,2  
 Ev: Mt 6,1–6.16–18  
 EA Kumreut

### **Segnung und Auflegung der Asche**

Die Segnung und Auflegung der Asche wird in jeder Messfeier vorgenommen. Die Asche soll aus Palmzweigen oder anderen Zweigen, die im Vorjahr am Palmsonntag gesegnet worden sind, zubereitet werden. Das Allgemeine Schuldbekenntnis entfällt. Nach dem Einzugslied und der Eröffnung folgen Kyrie und Tagesgebet. Nach der Homilie wird die Asche mit einem der im Messbuch vorgesehenen Gebete gesegnet.

Zur Auflegung der Asche wird eines der vorgesehenen Worte gesprochen, währenddessen wird ein passendes Lied oder eine Antiphon gesungen. Nach der Auflegung der Asche folgen die Fürbitten.

Segnung und Auflegung der Asche können auch ohne Messfeier vorgenommen werden. In diesem Fall wird der Wortgottesdienst der Tagesmesse in der beschriebenen Form gefeiert. Der Gottesdienst schließt mit Fürbitten, Vaterunser und Segen.

**3 Do****nach Aschermittwoch**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Wer aber sein Leben um meinetwillen verliert, der wird es retten“ (Lk 9,24). Intention: Geweihte Jungfrauen  
*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*

**Off** vom Tag

V

**M** vom Tag

L: Dtn 30,15–20

Ev: Lk 9,22–25

EA Böhmzwiesel

2006

Max Sinzinger, Pfarrer i. R. in Pfarrkirchen

2016

Franz Mußner, Prof. em. DDR., Apostolischer Protonotar, Domkapitular i. R. in Passau

**4 Fr  
g****nach Aschermittwoch****Hl. Kasimir**, Königssohn**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich

V

**M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Kasimir

L: Jes 58,1–9a

Ev: Mt 9,14–15

EA Schönburg

*Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.*

*Weltgebetstag – Frauen aller Konfessionen laden ein.*

**5 Sa nach Aschermittwoch****Off** vom Tag

1. Vp vom So

**V M** vom Tag

L: Jes 58,9b–14

Ev: Lk 5,27–32

EA Arnstorf

**6 So + 1. FASTENSONNTAG**

Aufnahme der Katechumenen durch den Bischof im Hohen Dom St. Stephan

Der g des hl. Fridolin von Säckingen entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche**V M** vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 540)

L 1: Dtn 26,4–10

APs: Ps 91,1–2.10–11.12–13.14–15 (Kv: vgl. 15b; GL 75,1)

L 2: Röm 10,8–13

Ev: Lk 4,1–13

EA Egglfing

Heute beginnt die Woche der Brüderlichkeit. Jahresthema: „Fair-play – Jeder Mensch zählt“. Material für jüdisch-christliche Gemeinschaftsfeiern wird herausgegeben vom Koordinierungsrat der Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Otto-Weiß-Straße 2, 61231 Bad Nauheim, Tel. 06032/9111-0, Fax -25; [www.deutscher-koordinierungsrat.de](http://www.deutscher-koordinierungsrat.de); [info@deutscher-koordinierungsrat.de](mailto:info@deutscher-koordinierungsrat.de).

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen und die eigene Quatembermesse in der Fastenzeit (MB II 266).

- 7 Mo** **der 1. Fastenwoche**  
**G** **Hl. Perpetua** und **hl. Felizitas**, Märtyrinnen in Karthago  
**Off** vom Tag, Kommemoration des G möglich  
**V** **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder von den hl. Perpetua und Felizitas  
 L: Lev 19,1–2.11–18  
 Ev: Mt 25,31–46  
 EA Wald an der Alz  
 2018 Franz Roth, BGR, Pfarrer i. R. in Wisselsing
- 8 Di** **der 1. Fastenwoche**  
**g** **Hl. Johannes von Gott**, Ordensgründer  
**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich  
**V** **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Johannes  
 L: Jes 55,10–11  
 Ev: Mt 6,7–15  
 EA Griesbach
- 9 Mi** **der 1. Fastenwoche**  
**g** **Hl. Bruno von Querfurt**, Bischof von Magdeburg, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (RK)  
**g** **Hl. Franziska von Rom**, Witwe, Ordensgründerin in Rom  
**Off** vom Tag, Kommemoration eines g möglich  
**V** **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag, vom hl. Bruno oder von der hl. Franziska  
 L: Jona 3,1–10  
 Ev: Lk 11,29–32  
 EA Iggensbach
- 10 Do** **der 1. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
**V** **M** vom Tag

L: Est 4,17k.17l-m.17r-t

Ev: Mt 7,7-12

EA Lalling

**11 Fr der 1. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Ez 18,21-28

Ev: Mt 5,20-26

EA Emmerting

**12 Sa der 1. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

1. Vp vom So

V **M** vom Tag

L: Dtn 26,16-19

Ev: Mt 5,43-48

EA Niederalteich

2019 Siegfried Kroiß, BGR, Pfarrer i. R. in Tiefenbach

**13 So + 2. FASTENSONNTAG**

*Heute ist Jahrestag (2013) der Wahl von Papst Franziskus – Fürbitten*

**Off** vom Sonntag, 2. Woche

V **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB II 540)

L 1: Gen 15,5-12.17-18

APs: Ps 27,1,7-8.9.13-14 (Kv: 1a; GL 38,1)

L 2: Phil 3,17 – 4,1 (oder 3,20 – 4,1)

Ev: Lk 9,28b-36

EA Spiegelau

- 14 Mo** **der 2. Fastenwoche**  
**g** **Hl. Mathilde**, Gemahlin König Heinrichs I. (RK)  
**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich  
**V** **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder  
 von der hl. Mathilde  
 L: Dan 9,4b–10  
 Ev: Lk 6,36–38  
 EA Hengersberg-Schwarzach
- 15 Di** **der 2. Fastenwoche**  
**g** **Hl. Klemens Maria Hofbauer**, Ordenspriester (RK)  
**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich  
**V** **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Klemens  
 Maria  
 L: Jes 1,10.16–20  
 Ev: Mt 23,1–12  
 EA Sandbach
- 16 Mi** **der 2. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
**V** **M** vom Tag  
 L: Jer 18,18–20  
 Ev: Mt 20,17–28  
 EA Ering
- 2019 Konrad Seidl, Msgr., Studiendirektor i. R. in Röhrnbach
- 17 Do** **der 2. Fastenwoche**  
**g** **Hl. Gertrud**, Äbtissin von Nivelles (RK)  
**g** **Hl. Patrick**, Bischof, Glaubensbote in Irland  
**Off** vom Tag, Kommemoration eines g möglich  
**V** **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag, von der hl. Gertrud oder  
 vom hl. Patrick  
 L: Jer 17,5–10

- Ev: Lk 16,19–31  
EA Passau - St. Bartholomäus  
2004 Anton Grillinger, Domkapitular i. R. in Fürstenzell
- 18 Fr** **der 2. Fastenwoche**  
**g** **Hl. Cyrill von Jerusalem**, Bischof, Kirchenlehrer  
**Off** vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemorations des g  
möglich  
1. Vp vom H des hl. Josef  
V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Cyrill  
L: Gen 37,3–4.12–13a.17b–28  
Ev: Mt 21,33–43.45–46  
EA Garham
- 19 Sa** **HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA**  
**H** **Off** vom H, Te Deum  
1. Vp vom So  
W **M** vom H, Gl, Cr, Prf Josef, feierlicher Schlusseggen (MB II  
560)  
L 1: 2 Sam 7,4–5a.12–14a.16  
APs: Ps 89,2–3.4–5.27 u. 29 (Kv: Lk 1,32b; GL 60,1 oder  
657,3)  
L 2: Röm 4,13.16–18.22  
Ev: Mt 1,16.18–21.24a oder Lk 2,41–51a  
EA Fürstenstein-Pfarrkirche
- 20 So** **+ 3. FASTENSONNTAG**  
**Off** vom Sonntag, 3. Woche  
V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, feierlicher  
Schlusseggen (MB II 540)  
L 1: Ex 3,1–8a.13–15  
APs: Ps 103,1–2.3–4.6–7.8 u. 11 (Kv: vgl. 8; GL 518 oder  
GL 657,3)

L 2: 1 Kor 10,1–6.10–12

Ev: Lk 13,1–9

oder (mit eig Prf)

L 1: Ex 17,3–7

APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)

L 2: Röm 5,1–2.5–8

Ev: Joh 4,5–42

(oder 4,5–15.19b–26.39a.40–42)

EA Unterdietsfurt

Wenn in der Osternacht die **Feier der Eingliederung Erwachsender in die Kirche** stattfindet, ist heute der erste Stärkungsritus (Skrutinium).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer am 25. März) genommen werden:

L: Ex 17,1–7

Ev: Joh 4,5–42

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Samariterin“.

## 21 Mo **der 3. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: 2 Kön 5,1–15a

Ev: Lk 4,24–30

EA Postmünster

## 22 Di **der 3. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Dan 3,25.34–43

Ev: Mt 18,21–35

EA Denkhof



- 23 Mi** | **der 3. Fastenwoche**  
**g** | **Hl. Turibio von Mongrovejo**, Bischof von Lima  
**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich  
**V** | **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Turibio  
 L: Dtn 4,1.5–9  
 Ev: Mt 5,17–19  
 EA Reut
- 24 Do** | **der 3. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
 1. Vp vom H Verkündigung des Herrn  
**V** | **M** vom Tag  
 L: Jer 7,23–28  
 Ev: Lk 11,14–23  
 EA Simbach a. Inn – St. Marien
- 25 Fr** | **VERKÜNDIGUNG DES HERRN**  
**H** | **Off** vom H, Te Deum  
**W** | **M** vom H, Gl, Cr (zum „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – knien alle nieder), eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlussegens (MB II 548 oder 554: ... Euch und allen, die heute das Fest der Verkündigung des Herrn begehen, schenke Gott die wahre Freude und den ewigen Lohn. ...)  
 L 1: Jes 7,10–14  
 APs: Ps 40,7–8.9–10.11 (Kv: vgl. 8a.9a; GL 649,5)  
 L 2: Hebr 10,4–10  
 Ev: Lk 1,26–38  
 EA Kirn

- 26 Sa** | **der 3. Fastenwoche**  
**g** | **Hl. Liudger**, Bischof von Münster, Glaubensbote (RK)  
**Off** vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemorations des g  
 möglich  
 1. Vp vom So  
**V** | **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Liudger  
 L: Hos 6,1–6  
 Ev: Lk 18,9–14  
 EA Kastl

- 27 So** | **+ 4. FASTENSONNTAG (Laetare)**  
**Off** vom Sonntag, 4. Woche  
**ROSA/** | **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II,  
**V** | feierlicher Schlusssegen (MB II 540)  
 L 1: Jos 5,9a.10–12  
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7 (Kv: 9a; GL 39,1)  
 L 2: 2 Kor 5,17–21  
 Ev: Lk 15,1–3.11–32  
 oder (mit eig Prf)  
 L 1: 1 Sam 16,1b.6–7.10–13b  
 APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)  
 L 2: Eph 5,8–14  
 Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)  
 EA Oberbuch

2007 | Johannes Maria Mosler, Prälat, Domvikar i. R. in Passau  
 2019 | Josef Kohlbauer, Msgr., Studiendirektor i. R. in Passau

Wenn in der Osternacht die **Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche** stattfindet, ist heute der zweite Stärkungsritus (Skrutinium).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: Mi 7,7–9

Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Vom Blindgeborenen“.

**28 Mo der 4. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 65,17–21

Ev: Joh 4,43–54

EA Neukirchen am Inn

**29 Di der 4. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Ez 47,1–9.12

Ev: Joh 5,1–16

EA Berg

**30 Mi der 4. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 49,8–15

Ev: Joh 5,17–30

EA Mitterhausen

2014 Rudolf Gebauer, BGR, Pfarrer i. R. in Ulbering

31 Do

**der 4. Fastenwoche**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Für die Wahrheit Zeugnis ablegen“ (vgl. Joh 5,33). Intention: Ordensleute

*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung.*

**Off** vom Tag

V

**M** vom Tag

L: Ex 32,7–14

Ev: Joh 5,31–47

EA Altötting-Anbetungskapelle

2014

Georg Audinger, BGR, Pfarrer i. R. in Passau-Mariahilf

## APRIL 2022

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für alle, die im Gesundheitswesen arbeiten und den Kranken und den älteren Menschen besonders in den ärmsten Ländern dienen; die Regierungen und lokalen Gemeinden mögen sie adäquat unterstützen.

#### 1 Fr **der 4. Fastenwoche**

**Off** vom Tag

V **M** vom Tag

L: Weish 2,1a.12–22

Ev: Joh 7,1–2.10.25–30

EA Schweiklberg

*Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.*

#### 2 Sa **der 4. Fastenwoche**

**g** **Hl. Franz von Páola**, Einsiedler, Ordensgründer

**Off** vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich

1. Vp vom So

V **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Franz

L: Jer 11,18–20

Ev: Joh 7,40–53

EA Indersbach

2020 Lorenz Rauschecker, BGR, Pfarrer i. R. in Hengersberg

Gemmen-Kreuze (Prunkkreuze) und Bilder sollen nach altem Brauch verhüllt werden. Die Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.

3 So

**+ 5. FASTENSONNTAG****Off** vom Sonntag, 1. Woche

V

**M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II, feierlicher  
Schlusseggen (MB II 540)

L 1: Jes 43,16–21

APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3; GL 432)

L 2: Phil 3,8–14

Ev: Joh 8,1–11

oder (mit eig Prf)

L 1: Ez 37,12b–14

APs: Ps 130,1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 7bc; GL 639,3)

L 2: Röm 8,8–11

Ev: Joh 11,1–45

(oder 11,3–7.17.20–27.33b–45)

EA Sulzbach am Inn

2012

Rudolf Braun, BGR, Pfarrer i. R. in Neureichenau

Wenn in der Osternacht die **Feier der Eingliederung Erwachsender in die Kirche** stattfindet, ist heute der dritte Stärkungsritus (Skrutinium).

**Offizium:** In der Lesehore, den Ld und der Vp können an den Tagen dieser Woche die Hymnen der Karwoche verwendet werden.

**Perikopen:** Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: 2 Kön 4,18b–21.32–37

Ev: Joh 11,1–45

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Auferweckung des Lazarus“.

- 4 Mo** | **der 5. Fastenwoche**  
**g** | **Hl. Isidor**, Bischof von Sevilla, Kirchenlehrer  
**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich  
 V | **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Isidor,  
 Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf  
 L: Dan 13,1–9.15–17.19–30.33–62 (oder 13,41c–62)  
 Ev: Joh 8,12–20  
 EA Adldorf
- 5 Di** | **der 5. Fastenwoche**  
**g** | **Hl. Vinzenz Ferrer**, Ordenspriester, Bußprediger  
**Off** vom Tag, Kommemoration des g möglich  
 V | **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Vinzenz,  
 Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf  
 L: Num 21,4–9  
 Ev: Joh 8,21–30  
 EA Oberpöring  
 2003 Martin Kufner, Pfarrer i. R. in Osterhofen
- 6 Mi** | **der 5. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
 V | **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf  
 L: Dan 3,14–21.49a.91–92.95  
 Ev: Joh 8,31–42  
 EA Hainersdorf
- 7 Do** | **der 5. Fastenwoche**  
**G** | **Hl. Johannes Baptist de la Salle**, Priester, Ordensgründer  
**Off** vom Tag, Kommemoration des G möglich  
 V | **M** vom Tag, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Johannes,  
 Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf  
 L: Gen 17,1a.3–9  
 Ev: Joh 8,51–59  
 EA Neuhaus am Inn

- 8 Fr** | **der 5. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
 V **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf  
 L: Jer 20,10–13  
 Ev: Joh 10,31–42  
 EA Exing  
 2006 Josef Eichinger, Pfarrer i. R. in Landau/Isar  
 2020 Josef Vogl, BGR, Pfarrer i. R. in Altötting
- 9 Sa** | **der 5. Fastenwoche**  
**Off** vom Tag  
 1. Vp vom So  
 V **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf  
 L: Ez 37,21–28  
 Ev: Joh 11,45–57  
 EA Unterframmering  
 2014 Konrad Steiglechner, BGR, Pfarrer i. R. in Oberneukirchen  
 (ED München und Freising)
- Für die folgenden beiden Wochen werden „Messbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1996) und „Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1992) empfohlen
- HEILIGE WOCHE – KARWOCHE**
- 10 So** | **+ PALMSONNTAG**  
**Off** vom Sonntag, 2. Woche  
 R **Feier des Einzugs Christi in Jerusalem**  
 Palmprozession o. feierlicher Einzug (mit Casel o. Pluviale)  
 Ev: Lk 19,28–40  
 oder einfacher Einzug



- R **M** vom Sonntag (*wird die Palmweihe mit Prozession oder feierlichem Einzug gehalten, beginnt die M mit dem Tagesgebet*), Cr, eig Prf, feierlicher Schlusseggen (MB Karwoche und Osteroktav 14 bzw. MB I 226 bzw. Kleinausgabe 540)  
 L 1: Jes 50,4–7  
 APs: Ps 22,8–9.17–18.19–20.23–24 (Kv: 2; GL 293)  
 L 2: Phil 2,6–11  
 Ev: Lk 22,14 – 23,56 (oder 23,1–49)  
 EA Prunn

**11 Mo DER KARWOCHE**

Diakonen- und Priestertag

Missa chrismatis im Hohen Dom St. Stephan

Der G des hl. Stanislaus entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Tag

- V **M** vom Tag, Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf  
 L: Jes 42,5a.1–7  
 Ev: Joh 12,1–11  
 EA Vornbach

**12 Di DER KARWOCHE**

**Off** vom Tag

- V **M** vom Tag, Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf  
 L: Jes 49,1–6  
 Ev: Joh 13,21–33.36–38  
 EA Reichersdorf

2007 Josef Mautner, Pfarrer i. R. in Winzer

**13 Mi DER KARWOCHE**

Der g des hl. Martin I. entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Tag

- V **M** vom Tag, Leidens-Prf (II) oder Kreuz-Prf

L: Jes 50,4–9a  
 Ev: Mt 26,14–25  
 EA Zeholfing

## 14 Do **GRÜNDONNERSTAG oder HOHER DONNERSTAG**

**Off** vom Tag, zur Lesehore können auch die Psalmen und Antiphonen vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

Die V wird nur von denen gebetet, die nicht an der Abendmahlsmesse teilnehmen. Komplet vom Sonntag nach der 2. Vesper, eig Responsorium.

Messen ohne Gemeinde und Begräbnismessen sind heute nicht erlaubt.

Den Kranken darf während des ganzen Tages die Kommunion gereicht werden.

### **DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN UND STERBEN, VON DER GRABESRUHE UND DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**

Messen ohne Gemeinde und Begräbnismessen sind an den Drei Österlichen Tagen nicht erlaubt.

## W **M vom Letzten Abendmahl**

Gl (Glocken und Orgel), Fußwaschung nach dem Ev empfohlen, Prf Euch I oder II, in den Hg I–III eig Einschub

L 1: Ex 12,1–8.11–14

APs: Ps 116,12–13.15–16.17–18

(Kv: vgl. 1 Kor 10,16; GL 305,3 oder GL 60,1)

2008

L 2: 1 Kor 11,23–26

Ev: Joh 13,1–15

EA Alzgern entfällt in diesem Jahr

Georg Stetter, Pfarrer i. R. in Fürsteneck

- Nach dem Schlussgebet wird das Eucharistische Brot für die Kommunionfeier des Karfreitags an einen geeigneten Ort übertragen.
- Der Altar wird ohne besonderen Ritus nach der Feier abgedeckt. Kreuze sollen aus der Kirche entfernt oder verhüllt werden.
- Ölbergandachten und Anbetungsstunden werden nach örtlichem Brauch gehalten.

15 Fr

**KARFREITAG**

Strenger Fast- und Abstinenztag

Zum Fasten- und Abstinenzgebot vgl. den Hinweis vor dem Aschermittwoch.

**Off eig**

Die Lesehore und die Laudes (Trauermette) sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (vgl. GL 307,1–9);

liturgische Farbe: violett.

Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Feier vom Leiden und Sterben Christi teilnehmen.

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium.

R

**Die Feier vom Leiden und Sterben Christi**

Zu Beginn der Feier (15 Uhr oder später) soll der Altar leer sein: ohne Kreuz, Leuchter und Tücher.

- Wortgottesdienst:

L 1: Jes 52,13 – 53,12

APs: Ps 31,2 u. 6.12–13.15–16.17 u. 25

(Kv: Lk 23,46; GL 308,1)

L 2: Hebr 4,14–16; 5,7–9

Ev: Joh 18,1 – 19,42

- Große Fürbitten (Auswahl möglich)
- Kreuzverehrung
- Kommunionfeier
  - Die Eucharistie darf nur während dieser Feier ausgeteilt werden. Den Kranken darf sie zu jeder Tageszeit gereicht werden.
  - Bei der Grablegung kann nach örtlichem Brauch das Kreuz oder eine Statue mitgetragen werden.

EA Arbing bei Neuötting entfällt in diesem Jahr

2018

Josef Starnecker, Stiftskanoniker in Altötting

16 Sa

## **KARSAMSTAG**

### **Off eig**

Die Lesehore und die Laudes (Trauermette) sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (vgl. GL 310,1–10);

liturgische Farbe: violett.

Die Komplet (vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium) entfällt für jene, die an der Feier der Osternacht teilnehmen.

EA Erlbach entfällt in diesem Jahr

Messen ohne die Osternachtfeier mit der Gemeinde sind nicht gestattet.

Die Kommunion kann am Karsamstag nur als Wegzehrung gereicht werden.

## DIE OSTERZEIT

Die Zeit der Fünfzig Tage vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag wird als „der große Tag des Herrn“ gefeiert. In diesen Tagen wird vor allem das „Halleluja“ gesungen (vgl. GOK 22).

Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die Osteroktav und werden wie Hochfeste des Herrn begangen (GOK 24).

**Offizium:** Lektionar II/3.

17 So

### + HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN OSTERSONNTAG

W

### DIE FEIER DER OSTERNACHT

**Beginn in der Nacht: Nicht vor Einbruch der Dunkelheit.**

**Beginn am Morgen: Beim Übergang der Nacht in den Sonnenaufgang.**

- **Lichtfeier:** Segnung des Feuers, Lichtprozession, (GL 312,1) Osterlob (Exsultet)
- **Wortgottesdienst:** In dieser Nachtfeier, der Mutter aller Vigilien, werden neun Lesungen vorgetragen, davon sieben aus dem Alten Testament:

**L 1: Gen 1,1 – 2,2** (oder 1,1.26–31a)

APs: Ps 104,1–2.5–6.10 u. 12.13–14b.24 u. 1ab

(Kv: vgl. 30; GL 312,2)

oder Ps 33,4–5.6–7.12–13.20 u. 22 (Kv: vgl. 5b)

**L 2: Gen 22,1–18** (oder 22,1–2.9a.10–13.15–18)

APs: Ps 16,5 u. 8.9–10.2 u. 11 (Kv: vgl. 1; GL 312,3 oder GL 423,1))

**L 3: Ex 14,15 – 15,1**

APs: Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13.17–18

(Kv: vgl. 1bc; GL 312,4)

**L 4: Jes 54,5–14**

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b  
(Kv: vgl. 2ab; GL 312,5 oder GL 143,1+3)

**L 5: Jes 55,1–11**

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3; GL 312,6)

**L 6: Bar 3,9–15.32 – 4,4**

APs: Ps 19,8.9.10.11–12 (Kv: Joh 6,68c; GL 312,7)

**L 7: Ez 36,16–17a.18–28**

APs: Ps 42,3.5 u. 10a; 43,3–4 (Kv: vgl. 42,2; GL 312,8)  
oder Ps 51,12–13.14–15.18–19  
(Kv: vgl. 12a: GL 301)

*Aus pastoralen Gründen kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen vermindert werden, wenigstens drei aus den Büchern des Gesetzes und der Propheten sind auszuwählen. Die Lesung vom Durchzug durch das Rote Meer (L 3) darf nie ausfallen.*

Gl (Glocken und Orgel)

**Epistel: Röm 6,3–11**

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23

R: Halleluja (GL 312,9)

**Ev: Lk 24,1–12**

- **Tauffeier:** Litanei (entfällt, wenn kein Taufwasser geweiht wird), Taufwasserweihe (oder Wasserweihe), Taufe, Erneuerung des Taufversprechens, Fürbitten
- **Eucharistiefeier:** Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe; nach dem feierlichen Schlusssegen: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“ (bis zum 2. Sonntag der Osterzeit einschließlich; wenn gesungen, bis zum Ende der Osterzeit möglich)

*Speisensegnung, siehe MB Karwoche und Osteroktav 182 oder Benediktionale S. 58.*

**AM OSTERTAG****Off** eig

Die Mitfeier der Osternacht gilt als Lesehore. Am Schluss der Komplet (während der ganzen Osterzeit): „O Himmelskönigin, frohlocke“; „Freu dich, du Himmelskönigin“ (GL 3,7; GL 525); „Regina caeli“ (GL 666,3).

W **M** am Ostertag (*anstelle des Allgemeinen Schulbekenntnisses empfiehlt sich das Taufgedächtnis mit Besprengung mit dem in der Osternacht geweihten Wasser*), Gl, Sequenz, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I-III eig Einschübe, nach dem feierlichen Schlussegen: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“

L 1: Apg 10,34a.37–43

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23 (Kv: vgl. 24; GL 66,1)

L 2: Kol 3,1–4 oder 1 Kor 5,6b–8

Ev: Joh 20,1–9 oder Joh 20,1–18  
oder Lk 24,1–12

bei der Abendmesse: wie am Tag

oder Lk 24,13–35

EA Perach am Inn

**18 Mo + OSTERMONTAG****Off** von der Osteroktav, Te Deum

Während der Osteroktav wird täglich die Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vesper, eig Responsorium, gebetet.

W **M** vom Tag, Gl, (Cr), Oster-Prf I, in den Hg I-III eig Einschübe, feierlicher Schlussegen und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 322 bzw. 317 (Segensgebet); oder: feierlicher Schlussegen: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531

L 1: Apg 2,14.22–33

APs: Ps 89,2–3.4–5 (Kv: 2a; GL 657,3)

L 2: 1 Kor 15,1–8.11

Ev: Lk 24,13–35 oder Mt 28,8–15

EA Nonnberg

## 19 Di DER OSTEROKTAV

Die g des hl. Leo IX. und des sel. Marcel Callo entfallen in diesem Jahr.

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 2,14a.36–41

APs: Ps 33,4–5.18–19.20 u. 22 (Kv: vgl. 5b; GL 401)

Ev: Mt 28,8–15

EA Stubenberg

2008 Günter Augenstein, Pfarrer i. R. in Hengersberg

## 20 Mi DER OSTEROKTAV

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 3,1–10

APs: Ps 105,1–2.3–4.6–7.8–9 (Kv: 3b; GL 60,1)

Ev: Joh 20,11–18

EA Benediktinerinnen Neustift

## 21 Do DER OSTEROKTAV

Der g des hl. Anselm entfällt in diesem Jahr.

Das F des Hl. Bruder Konrad wird auf Dienstag, 26. April verlegt.

**Off** von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag

L: Apg 3,11–26

APs: Ps 8,2 u. 5.6–7.8–9 (Kv: 2ab; GL 33,1)

Ev: Lk 24,35–48

EA Endlkirchen



- 22 Fr** | **DER OSTEROKTAV**  
**Off** von der Osteroktav, Te Deum
- W | **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag  
 L: Apg 4,1–12  
 APs: Ps 118,1 u. 2.22–23.24 u. 26–27a  
 (Kv: 22; GL 643,3)  
 Ev: Joh 21,1–14  
 EA Seibersdorf
- 2003 | Konrad Ringelmann, Pfarrer i. R. in Waldkirchen
- 23 Sa** | **DER OSTEROKTAV**  
 Der g des hl. Adalbert und der g des hl. Georg entfallen in diesem Jahr.  
**Off** von der Osteroktav, Te Deum  
 1. Vp vom So
- W | **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc wie am Ostermontag  
 L: Apg 4,13–21  
 APs: Ps 118,1–2.14–15.16–17.18–19.20–21 (Kv: 21a; GL 643,3)  
 Ev: Mk 16,9–15  
 EA Tüßling
- 2014 | Konrad Unterhitzenberger, Prälat, BGR, Domvikar i. R. in Passau-Mariahilf
- 24 So** | **+ 2. SONNTAG DER OSTERZEIT oder  
 SONNTAG DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT  
 Weißer Sonntag**  
 Der g des hl. Fidelis von Sigmaringen entfällt in diesem Jahr.  
**Off** von der Osteroktav, Te Deum
- W | **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, feierlicher Schlusssegen und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 314 bzw. 317 (Segensgebet); o.: feierl. Schlusssegen: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531

L 1: Apg 5,12–16

APs: Ps 118,2 u. 4.22–23.24 u. 26–27a (Kv: 1; GL 444)

L 2: Offb 1,9–11a.12–13.17–19

Ev: Joh 20,19–31

EA Winhöring

Der **Abläss am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit** wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes: Vaterunser und „Gegrüßet seist du, Maria“ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl) den Gläubigen gewährt, die in einer Kirche oder einem Oratorium an einer Feier zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit teilnehmen oder wenigstens vor dem Allerheiligsten das Glaubensbekenntnis sprechen, das Vaterunser mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des barmherzigen Herrn Jesus (z. B. Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich) beten.

Ein Teilablass wird den Gläubigen gewährt, wenn sie mit reuigem Herzen eine der rechtmäßig genehmigten Anrufungen an den barmherzigen Herrn Jesus richten. (Rom, 29.6.2002; AAS 94. 2002, 634–636).

### **Festfreie Tage der Osterzeit**

Als **Messformulare** stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag.
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist.
- Messen für Verstorbene (vgl. aber AEM 337).
- wenn nicht anders angegeben, wird während der Osterzeit eine der Oster-Prf gewählt.

Die **Perikopen** der Wochentage haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

- 25 Mo** | **HL. MARKUS, Evangelist**  
**F** | **Off** vom F (Lesehore: Hymnus und Psalmodie aus Com Ap), 2. Woche, Te Deum  
**R** | **M** vom F, Gl, Prf Ap II, feierlicher Schlussegen (MB II 558)  
 L: 1 Petr 5,5b-14  
 APs: Ps 89,2-3.6-7.16-17 (Kv: 2a; GL 657,3)  
 Ev: Mk 16,15-20  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting  
 2015 Alfred Dröge, BGR, Pfarrer i. R. in Unteriglbach
- 26 Di** | **der 2. Osterwoche**  
**F\*** | **HL. Bruder Konrad von Parzham**, patronum secundarium dioecesis: Nebenpatron (Prot. Nr. 942/84 vom 24.5.1984 CCDSD)  
**Off** vom F (SBEig 35-45)  
**W** | **M** vom hl. Konrad, Gl, Prfeigen (MBEig 55)  
 L: 1 Petr 4,7b-11 oder  
 1 Kor 1,18-20,25-30 (MLEig 12)  
 Ev: Mt 11,25-30  
**W** | **M vom Tag**  
 L: Apg 4,32-37  
 Ev: Joh 3,7-15  
 EA Gottsdorf
- 27 Mi** | **der 2. Osterwoche**  
**g** | **HL. Petrus Kanisius**, Ordenspriester, Kirchenlehrer (RK; GK: 21. Dez.)  
**Off** vom Tag oder vom g  
**W** | **M** vom Tag  
 L: Apg 5,17-26  
 Ev: Joh 3,16-21  
**W** | **M** vom hl. Petrus Kanisius (Com Ss oder Kl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 2,1–10a

Ev: Mt 5,13–19

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

2019 P. Felix Kraus PilsI, OFMCap, Wallfahrtskustos, Guardian  
im Kapuzinerkloster Altötting

## 28 Do der 2. Osterwoche

**g** **Hl. Peter Chanel**, Priester, erster Märtyrer in Ozeanien

**g** **Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort**, Priester

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Ludwig: Com Ht)

W **M** vom Tag

L: Apg 5,27–33

Ev: Joh 3,31–36

R **M** vom hl. Peter Chanel (Com My oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25

Ev: Mk 1,14–20

W **M** vom hl. Ludwig (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 7 bzw. Handreichung 42020, S. 16 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1236*) (Com Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25 (ML IV 480)

Ev: Mt 28,16–20 (ML IV 697)

EA Untergriesbach

**Ludwig Maria Grignion** wurde 1673 in Montfort in der Bretagne geboren und 1700 in Paris zum Priester geweiht. Papst Klemens XI. bestellte ihn zum Volksmissionar. Daraufhin zog er unermüdlich durch den Nordwesten Frankreichs und lehrte einen Weg der Heiligkeit, der durch Maria zu Jesus führt. Die marianische Spiritualität förderte er durch zahlreiche Schriften und konnte für sein Werk Priester, Ordensbrüder und -schwestern, die „Töchter der Weisheit“ oder „Montfort-Schwestern“, gewinnen. Ludwig Maria Grignion starb am 28. April 1716 in St. Laurent-sur-Sèvre in der Diözese Luçon und wurde 1947 heiliggesprochen.

- 29 Fr** **HL. KATHARINA VON SIENA**, Ordensfrau,  
**F** Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas  
*Fürbitte für Europa*  
**Off** vom F (Com Jf oder Kl), Te Deum
- W** **M** vom F (Com Jf oder Kl), Gl, Prf HL, feierlicher Schluss-  
 segnen (MB II 560)  
 L: 1 Joh 1,5 – 2,2  
 APs: Ps 103,1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a; GL 57,1)  
 Ev: Mt 11,25–30  
 EA Aunkirchen
- 2011 Friedrich Karl, BGR, Pfarrer i. R. in Söllhuben
- 30 Sa** **der 2. Osterwoche**  
**g** **HL. Pius V.**, Papst  
**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So
- W** **M** vom Tag  
 L: Apg 6,1–7  
 Ev: Joh 6,16–21
- W** **M** vom hl. Pius (Com Pp)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 4,1–5  
 Ev: Joh 21,1.15–17  
 EA Altötting-Anbetungskapelle

## MAI 2022

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir alle jungen Menschen, die zu einem Leben in Fülle berufen sind, am Beispiel Marias mögen sie Hören lernen, gutes Unterscheiden, Mut zum Glauben und Bereitschaft zum Dienen.

### 1 So + 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Das H Maria, Schutzfrau Bayern wird auf Mo, 2. Mai verlegt.  
Der g des hl. Josef des Arbeiters entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schlussegen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 5,27b–32.40b–41

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b

(Kv: vgl. 2ab; GL 312,5) oder GL 323

L 2: Offb 5,11–14

Ev: Joh 21,1–19 (oder 21,1–14)

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

2009 Gerhard Pettirsch, Msgr., StD i. R. in Passau

2014 Ludwig Jungbauer, BGR, Pfarrer i. R. in Tittling

### 2 Mo MARIA SCHUTZFRAU BAYERNS

Der G des hl. Athanasius entfällt in diesem Jahr.

H **Off** vom H (SBEig, 45 - 52) Hymnen und Pss  
aus dem Com Maria, Kompl vom So

W **M** vom H, Gl, Cr, Prf Maria, feierlicher Schlussegen (MBEig 59)

L 1: Offb 11,19; 12,1-6a.10ab (MLEig 15-18)

L 2: Gal 4,4-7

Ev: Joh 2,1-11

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

- 3 Di** **HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS**, Apostel  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**R** **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegen (MB II 558)  
 L: 1 Kor 15,1–8  
 APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 35,1)  
 Ev: Joh 14,6–14  
 EA Riedlhütte
- 2012 Max Thurnreiter, Apostol. Protonotar, Prälat, Domdekan  
 i. R. in Passau
- 4 Mi** **der 3. Osterwoche**  
**G** **HL. Florian**, Märtyrer, und **heilige Märtyrer von Lorch**  
 (RK, DK)  
 Erster Märtyrer der Kirche von Passau  
**Off** vom G (SB Eig 53–55)  
**R** **M** vom hl. Florian und den hl. Märtyrern von Lorch (Com  
 My) (MB Eig 63)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Offb 12,10–12a (ML Eig 19–21)  
 Ev: Mt 10,17–22  
**W** **M** vom Tag  
 L: Apg 8,1b–8  
 Ev: Joh 6,35–40  
 EA Passau-St. Peter
- 5 Do** **der 3. Osterwoche**  
**g\*** **HL. Godehard**, Bischof von Hildesheim (RK, DK)  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort:  
 „Wer glaubt, hat das ewige Leben“ (Joh 6,47). Intention:  
 Klima der Berufung in den Gemeinden  
*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mit-  
 glieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB)  
 und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates*

*sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*

**Off** vom G (SB Eig 56-59)

W **M** vom hl. Godehard (Com Bi) (MB Eig 65)

L: Röm 12,1-6a.9-11 (ML Eig 21-24)

Ev: Lk 9,57-62

W **M** vom Tag

L: Apg 8,26-40

Ev: Joh 6,44-51

**M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Salzweg

## 6 Fr **der 3. Osterwoche**

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 9,1-20

Ev: Joh 6,52-59

W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (*MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132*),

Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Niedergottsau

## 7 Sa **der 3. Osterwoche**

**g\*** **Selige Gisela**, Königin (DK)

*Fürbitte um die Heiligsprechung der sel. Gisela!*

**Off** vom G (SB Eig 59-61)

W **M** von der sel. Gisela (MB Eig 66)

L: Weish 7,7-10,15-16 (ML Eig 24-26)

Ev: Mt 13,44-46



- W **M** vom Tag  
L: Apg 9,31–42  
Ev: Joh 6,60–69  
EA Bad Füssing
- 8 So + 4. SONNTAG DER OSTERZEIT**  
*Heute ist Weltgebetstag für geistliche Berufungen Jahresmotto: „in allem du“ – Fürbitten*  
**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
- W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)  
L 1: Apg 13,14.43b–52  
APs: Ps 100,1–3.4.5 (Kv: vgl. 3c; GL 56,1)  
L 2: Offb 7,9.14b–17  
Ev: Joh 10,27–30  
EA Thanndorf
- 2003 Josef Moosbauer, Pfarrer i. R. in Passau
- 9 Mo der 4. Osterwoche**  
**Off** vom Tag
- W **M** vom Tag  
L: Apg 11,1–18  
Ev: Joh 10,1–10  
EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 10 Di der 4. Osterwoche**  
**g Hl. Johannes von Ávila**, Priester und Kirchenlehrer  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Ht oder Kl)
- W **M** vom Tag  
L: Apg 11,19–26  
Ev: Joh 10,22–30

- W **M** vom hl. Johannes von Ávila, (Com Ss oder NI)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Apg 13,46–49 (ML IV 459)  
 Ev: Mt 5,13–19 (ML IV 555)  
 EA Langfurth

**Johannes von Ávila** war jüdischer Abstammung und wurde 1526 zum Priester geweiht. Er starb am 10. Mai 1569. Als begnadeter Volksmissionar gilt er als Apostel von Andalusien. Er verfasste für das Konzil von Trient eine Denkschrift zur Kirchenreform. Johannes hinterließ zahlreiche weitere Schriften, v. a. als Hilfen für die Priester, u. a. zur Eucharistie und Reden über Maria.. 1946 wurde er zum „Patron der Weltpriester in Spanien“ ernannt, und Papst Benedikt XVI. hat ihn 2012 zum 34. Kirchenlehrer erhoben.

## 11 Mi der 4. Osterwoche

**Off** vom Tag

- W **M** vom Tag  
 L: Apg 12,24 – 13,5  
 Ev: Joh 12,44–50  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Neukirchen vorm Wald

## 12 Do der 4. Osterwoche

**g** **Hl. Nereus** und **hl. Achilleus**, Märtyrer

**g** **Hl. Pankratius**, Märtyrer

**Off** vom Tag oder von einem g

- W **M** vom Tag  
 L: Apg 13,13–25  
 Ev: Joh 13,16–20
- R **M** von den hl. Nereus und Achilleus (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Offb 7,9–17  
 Ev: Mt 10,17–22

- R **M** vom hl. Pankratius (Com My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Offb 19,1,5–9a  
Ev: Mt 11,25–30  
EA Ranfels
- 13 Fr** **der 4. Osterwoche**  
**g** **Unsere Liebe Frau von Fatima**  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Maria)
- W **M** vom Tag  
L: Apg 13,26–33  
Ev: Joh 14,1–6
- W **M** vom Gedenktag (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 8 bzw. Handreichung 42020, S. 18 bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1238*) (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
(ML IV [2007] Anhang IV, 768)  
L: Jes 61,9–11 (ML IV 655)  
Ev: Lk 11,27–28 (ML IV 673)  
EA Peterskirchen
- 14 Sa** **der 4. Osterwoche**  
**Off** vom Tag  
1. Vp vom So
- W **M** vom Tag  
L: Apg 13,44–52  
Ev: Joh 14,7–14  
EA Münchsdorf
- 2015 Konrad Loibl, BGR, Pfarrer i. R. in Hengersberg

- 15 So + 5. SONNTAG DER OSTERZEIT**  
**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum  
 W **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schluss-  
 segnen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)  
 L 1: Apg 14,21b–27  
 APs: Ps 145,1–2.8–9.10–11.13c–14 (Kv: 1a; GL 549,5)  
 L 2: Offb 21,1–5a  
 Ev: Joh 13,31–33a.34–35  
 EA Eppenschlag  
 2004 Franz Gscheider, Pfarrer i. R. in Tittling
- 16 Mo der 5. Osterwoche**  
**g Hl. Johannes Nepomuk**, Priester, Märtyrer (RK)  
**Off** vom Tag oder vom g  
 W **M** vom Tag  
 L: Apg 14,5–18  
 Ev: Joh 14,21–26  
 R **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 5,1–5  
 Ev: Mt 10,28–33  
 EA Simbach bei Landau  
 2010 Franz Seraph Gabriel, Prälat, BGR, Domdekan i. R. in  
 Passau
- 17 Di der 5. Osterwoche**  
**Off** vom Tag  
 W **M** vom Tag  
 L: Apg 14,19–28  
 Ev: Joh 14,27–31a  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting  
 2010 Johann Wenig, BGR, Pfarrer i. R. in Deggendorf

- 18 Mi** **der 5. Osterwoche**  
**g** **Hl. Johannes I.**, Papst, Märtyrer  
**Off** vom Tag oder vom g
- W **M** vom Tag  
 L: Apg 15,1-6  
 Ev: Joh 15,1-8
- R **M** vom hl. Johannes (Com My oder Pp)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Offb 3,14b.20-22  
 Ev: Lk 22,24-30  
 EA Auerbach bei Hengersberg
- 19 Do** **der 5. Osterwoche**  
**Off** vom Tag
- W **M** vom Tag  
 L: Apg 15,7-21  
 Ev: Joh 15,9-11  
 EA Frohnstetten
- 20 Fr** **der 7. Osterwoche**  
**g** **Hl. Bernhardin von Siena**, Ordenspriester, Volksprediger  
**Off** vom Tag oder vom g
- W **M** vom Tag  
 L: Apg 15,22-31  
 Ev: Joh 15,12-17
- W **M** vom hl. Bernhardin (Com Gb)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Apg 4,8-12  
 Ev: Lk 9,57-62  
 EA Grattersdorf

- 21 Sa** | **der 5. Osterwoche**  
**g** | **Hl. Hermann Josef**, Ordenspriester, Mystiker (RK)  
**g** | **Hl. Christophorus Magallanes**, Priester, **und Gefährten**,  
 Märtyrer in Mexiko  
**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Hermann Josef: Com Or;  
 hl. Christophorus Magallanes und Gefährten: Com My)  
 1. Vp vom So
- W | **M** vom Tag  
 L: Apg 16,1–10  
 Ev: Joh 15,18–21
- W | **M** vom hl. Hermann Josef (Com Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sir 42,15–21b  
 Ev: Mt 11,25–30
- R | **M** vom hl. Christophorus und den Gefährten (*MB Ergänzungs-  
 heft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 8 bzw. Handreichung 4 2020, S. 19, bzw.  
 Kleinausgabe 2007, S. 1238*) (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Offb 7,9–17 (ML IV 681)  
 Ev: Joh 12,24–26 (ML IV 544)  
 EA Seebach
- 2020 | Manfred Ertl, Msgr., BGR, Domkapitular in Passau
- 22 So** | **+ 6. SONNTAG DER OSTERZEIT**  
 Der g der hl. Rita von Cascia entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- W | **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf, feierlicher Schlusse-  
 gen (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)  
 L 1: Apg 15,1–2.22–29  
 APs: Ps 67,2–3.5–6.7–8 (Kv: 4; GL 46,1)  
 L 2: Offb 21,10–14.22–23  
 Ev: Joh 14,23–29  
 EA Sammarei

2016 Ludwig Hödl, Prof. em. Dr., Prälat i. R. in Bochum  
 2020 Josef Wenig, BGR, Pfarrer i. R. in Schaufling  
 früher Pfarrer im PV Grattersdorf

Die Tage vor dem Hochfest Christi Himmelfahrt werden als **Bitttage** begangen. Ihre Feier soll den unterschiedlichen örtlichen und menschlichen Gegebenheiten entsprechen. Die liturgische Ordnung für die Messfeier an diesen Tagen möge den „Messen bei besonderen Anliegen“ oder der „Bittmesse“ (MB II 272–274; ML VIII 298–302) entnommen werden. Anstelle des Schlussegens der Messe können an den Bitttagen der **Wettersegen** (MB II 566–568) oder eines der **Segensgebete über das Volk** mit dem Schlussegen (MB II 569–575) gebetet werden. Der Wettersegen (MB II 566–568 oder Benediktionale 59–63) kann bis zur Einbringung der Ernte gebetet werden.

**23 Mo** **der 6. Osterwoche**

**Off** vom Tag

W **M** vom Tag

L: Apg 16,11–15

Ev: Joh 15,26 – 16,4a

**M** vom Bitttag

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Passau-Niederndurg

2003 Johann Ev. Eichinger, Pfarrer i. R. in Deggendorf

**24 Di** **der 6. Osterwoche**

**Off** vom Tag

W **g Maria, Hilfe der Christen** (Marienmessbuch 269-272)

Ausrufung der Mariahilfwoche

*Natalis episcopi: Jahrestag der Bischofsweihe von Bischof Dr. Stefan Oster SDB – Fürbitte*

**H** Patrozinium in der Wallfahrtskirche Mariahilf, Passau  
 L 1: Gen 3, 1-6, 13-15 (MarienLektionar 158f.)  
 L 2: Offb 12, 1-3.7-12a.17 (MarienLektionar 157 f.)  
 Aps: Jdt 16, 13.14.15 u. 16 c (MarienLektionar 159)  
 Ev: Joh 2,1-11 (MarienLektionar 160)

**W M** vom Tag  
 L: Apg 16,22-34  
 Ev: Joh 16,5-11

**M** vom Bitttag  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz Altötting

*Der g Maria, Hilfe der Christen (H in der Wallfahrtskirche Mariahilf ob Passau), wurde durch H.H. Diözesanbischof Dr. Stefan Oster SDB ab dem Jahr 2016/17 in das Directorium aufgenommen.*

Heute ist der **Tag des Gebetes für die Kirche in China**. Papst Benedikt XVI. hat in seinem Brief an die Katholiken in China (27. Mai 2007) dazu aufgerufen, den 24. Mai als „Tag des Gebetes für die Kirche in China“ weltweit zu begehen. Es ist dies der liturgische Gedenktag der Allerseligsten Jungfrau Maria, die von den Gläubigen in China im Marienheiligtum von She-Shan in Shanghai als „Hilfe der Christen“ verehrt wird. Das Gebet soll die Einheit der Kirche in China und ihre Verbundenheit mit der Universalkirche stärken und sichtbar machen.

## 25 Mi **der 6. Osterwoche**

**g Hl. Beda der Ehrwürdige**, Ordenspriester, Kirchenlehrer

**g Hl. Gregor VII.**, Papst

**g Hl. Maria Magdalena von Pazzi**, Ordensfrau

**Off** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom H Christi Himmelfahrt



W	<b>M</b> vom Tag L: Apg 17,15.22 – 18,1 Ev: Joh 16,12–15
W	<b>M</b> vom hl. Beda (Com Kl oder Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 2,10b–16 Ev: Mt 7,21–29
W	<b>M</b> vom hl. Gregor (Com Pp) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Apg 20,17–18a.28–32.36 Ev: Mt 16,13–19
W	<b>M</b> von der hl. Maria Magdalena (Com Jf oder Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 7,25–35 Ev: Mk 3,31–35
	<b>M</b> vom Bitttag L und Ev vom Tag oder aus den AuswL EA Wegscheid
2006	Rupert Ledermüller, Pfarrer i. R. in Sonnen
<b>26 Do</b>	<b>+ CHRISTI HIMMELFAHRT</b>
<b>H</b>	Der G des hl. Philipp Neri entfällt in diesem Jahr. <b>Off</b> vom H, Te Deum
W	<b>M</b> vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 544), Entlassungsruf (MB II 531) L 1: Apg 1,1–11 APs: Ps 47,2–3.6–7.8–9 (Kv: vgl. 6; GL 340) L 2: Eph 1,17–23 oder Hebr 9,24–28; 10,19–23 Ev: Lk 24,46–53 EA Congregatio Jesu (CJ), Neue Rieser Str., Passau
2007	P. Anton Huber SM, Pfarrer in Wenig
2021	Horst Otto Prieschl, Pfarrer i. R. in Schönbrunn am Lusen

Die Tage zwischen dem Hochfest Christi Himmelfahrt und Pfingsten (Pfingstnovene) sollen in besonderer Weise der Vorbereitung auf Pfingsten dienen.

*Pfingstnovenen erhalten Sie unter [www.neuevangelisierung-passau.de/pfingstnovene](http://www.neuevangelisierung-passau.de/pfingstnovene) und bei [liturgie@bistum-passau.de](mailto:liturgie@bistum-passau.de)*

- 27 Fr** **der 6. Osterwoche**  
**g** **Hl. Augustinus**, Bischof von Canterbury, Glaubensbote in England  
**Off** vom Tag oder vom g
- W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L: Apg 18,9–18  
 Ev: Joh 16,20–23a
- W **M** vom hl. Augustinus (Com Gb oder Bi), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Thess 2,2b–8  
 Ev: Mt 9,35–38  
 EA Passau-Hals
- 28 Sa** **der 6. Osterwoche**  
**Off** vom Tag  
 1. Vp vom So
- W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L: Apg 18,23–28  
 Ev: Joh 16,23b–28  
 EA Zeilarn
- 29 So** **+ 7. SONNTAG DER OSTERZEIT**  
 Der g des hl. Paul VI. entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

W	<p><b>M</b> vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt, feierlicher Schlusssegen (MB II 542 oder 544), Entlassungsruf (MB II 531)  L 1: Apg 7,55–60  APs: Ps 97,1–2.6–7.9 u. 12 (Kv: vgl. 1a u. 9a; GL 52,1)  L 2: Offb 22,12–14.16–17.20  Ev: Joh 17,20–26  EA Straßkirchen</p>
2008 2011	<p>P. Siegfried Klavers, SM, Maristenkloster Fürstenzell  Johannes Liehr, Stiftskanonikus in Altötting</p> <p>Diese Woche ist <b>Quatemberwoche</b>.  Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen und die eigene Quatembermesse in der Woche vor Pfingsten (MB II 267).</p>
<b>30 Mo</b>	<p><b>der 7. Osterwoche</b>  <b>Off</b> vom Tag</p>
W	<p><b>M</b> vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  L: Apg 19,1–8  Ev: Joh 16,29–33  EA Thyrnau</p>
2016	<p>Peter Ziach, Pfarradministrator i. R. in Breslau/Polen</p>
<b>31 Di</b>	<p><b>der 7. Osterwoche</b>  <b>Off</b> vom Tag</p>
W	<p><b>M</b> vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  L: Apg 20,17–27  Ev: Joh 17,1–11a  EA Altötting-Anbetungskapelle</p>
2010	<p>Andreas Hofer, Pfarrer i. R. in Eggenfelden</p>

## JUNI 2022

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für christliche Familien, dass sie in bedingungsloser Liebe wachsen und sich im Alltag ihres Lebens heiligen.

- 1 Mi** **Hl. Justin**, Philosoph, Märtyrer  
**G Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**R M** vom hl. Justin, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L: Apg 20,28–38  
 Ev: Joh 17,6a.11b–19  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 1,18–25  
 Ev: Mt 5,13–19  
 EA Klingenbrunn
- 2 Do** **der 7. Osterwoche**  
**g Hl. Marcellinus und hl. Petrus**, Märtyrer in Rom  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Alle sollen eins sein“ (Joh 17,21). Intention: Eheleute/ Eltern/Familien  
*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*  
**Off** vom Tag oder vom g  
**W M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt  
 L: Apg 22,30; 23,6–11  
 Ev: Joh 17,20–26  
**R M** von den hl. Marcellinus und Petrus (Com My), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

		L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Kor 6,4–10 Ev: Joh 17,6a.11b–19
	<b>M</b>	um geistliche Berufe L und Ev vom Tag oder aus den AuswL EA Heiligenberg
2008		P. Thomas Schluck SDS, Pfarradministrator in Bayerbach u. Asenham
2014		Max Rosenauer, BGR, Pfarrer i. R. in Hauzenberg
<b>3</b>	<b>Fr</b>	<b>Hl. Karl Lwanga und Gefährten</b> , Märtyrer in
	<b>G</b>	Uganda <b>Off</b> vom G
	<b>R</b>	<b>M</b> vom hl. Karl Lwanga und den Gefährten (Com My), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt L: Apg 25,13–21 Ev: Joh 21,1.15–19 oder aus den AuswL, zB: L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14 Ev: Mt 5,1–12a
	<b>W</b>	<b>M</b> vom Herz-Jesu-Freitag ( <i>MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132</i> ), Prf Herz Jesu L und Ev vom Tag oder aus den AuswL EA Handlab
2007		Raimund Winklhofer, Stiftsdekan in Altötting
2015		Klaus-Peter Gambitz, Pfarrer i. R. in Altenmarkt
<b>4</b>	<b>Sa</b>	<b>der 7. Osterwoche</b> <b>Off</b> vom Tag 1. Vp vom H Pfingsten
	<b>W</b>	<b>M</b> vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt L: Apg 28,16–20.30–31 Ev: Joh 21,20–25 EA Perlesreut

- R **M von Pfingsten**  
**am Vorabend:** Gl, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I-III eig  
 Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 546), Entlas-  
 sungsruf (MB II 531)  
 L 1: Gen 11,1-9 oder Ex 19,3-8a.16-20  
 oder Ez 37,1-14 oder Joël 3,1-5  
 APs: Ps 104,1-2.24-25.27-28.29-30  
 (Kv: vgl. 30; GL 312,2)  
 L 2: Röm 8,22-27  
 Ev: Joh 7,37-39
- Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messe: Pfingsten, „am Tag“ genommen werden.
  - Der Wortgottesdienst der Vorabendmesse kann durch eine vermehrte Zahl der Lesungen zu einer Pfingstvigil erweitert werden (*MB Ergänzungsheft zur 2. Auflage, 1995, S.5 bzw. Handreichung 42020, S. 5, S.5 bzw. Kleinausgabe 2007, S.1228*).
  - Diese Pfingstvigil kann auch als eigene Feier gehalten werden.

## 5 So + PFINGSTEN

Das F des hl. Bonifatius entfällt in diesem Jahr.

- H **Off** vom H, Te Deum  
 2. Vp: Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja.
- R **M** am Tag: Gl, Sequenz, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I-III  
 eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 546), Ent-  
 lassungsruf (MB II 531)  
 L 1: Apg 2,1-11  
 APs: Ps 104,1-2.24-25.29-30.31 u. 34  
 (Kv: vgl. 30; GL 312,2)

L 2: 1 Kor 12,3b–7.12–13 oder Röm 8,8–17  
 Sequenz „Veni Sancte Spiritus“ – „Komm herab,  
 o Heiliger Geist“ (GL 343/344)  
 Ev: Joh 20,19–23 oder Joh 14,15–16.23b–26  
 EA Tiefenbach

**6 Mo + PFINGSTMONTAG**

**R M** vom Pfingstmontag

Es kann die Messe von Pfingsten (MB II 203 oder II<sup>2</sup> 201) oder eine Votivmesse vom Heiligen Geist (MB II 1101–1109 bzw. II<sup>2</sup> 1133–1141) mit den jeweiligen Perikopen genommen werden oder die folgende Messe:  
 MB II 207 bzw. II<sup>2</sup> 205, Gl, Prf So VIII

L 1: Apg 19,1b–6a oder Joël 3,1–5

APs: Ps 145,2–3.4–5.8–9.10–11.15–16  
 (Kv: 1b; GL 616,3)

L 2: Röm 8,14–17

Ev: Joh 3,16–21

EA Hirschbach

Nach Ablauf der Osterzeit empfiehlt es sich, der Osterkerze einen würdigen Platz beim Taufbecken zu geben. An ihr werden bei der Feier der Taufe die Taufkerzen entzündet. Bei Begräbnissen soll die Osterkerze an den Sarg bzw. an die Urne gestellt werden.

## DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ beginnt wieder am Montag nach Pfingsten und dauert bis zum Samstag der 34. Woche im Jahreskreis. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die **Messfeier** folgende Texte zur Wahl:

- Messe vom Tag;
- die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis
- Wochentagsmessen (MB II 275–304)
- Tg: Tagesgebete (MB II 305–320)
- Gg: Gabengebete (MB II 348–351)
- Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- Messe eines Heiligen
- Messen für ein besonderes Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

### Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben. Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II<sup>2</sup> 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II<sup>2</sup> 1988.

Die **Perikopen** der Wochentage (ML V, Reihe II) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.



**Offizium:** Stundenbuch III, Lektionar II/5; LH vol. III.

Am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon: „Sei begrüßt, o Königin“, „Salve Regina“ (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

- 7 Di** **der 10. Woche im Jahreskreis**  
**G** **Maria, Mutter der Kirche**  
**Off** vom G (Com Maria)  
**Off** vom Tag, 2. Woche  
 w **M** von Maria, Mutter der Kirche  
 L und Ev:  
 (MB Maria 158-175) (ML Maria 92-99)  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 319,38; Gg 350,7; Sg 301  
 L: 1 Kön 17,7–16  
 Ev: Mt 5,13–16  
 EA Thalberg
- 8 Mi** **der 10. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 270; Sg 270  
 L: 1 Kön 18,20–39  
 Ev: Mt 5,17–19  
 EA Walburgskirchen  
 2017 Josef Antesberger, BGR, Pfarrer i. R. in Eggfling
- 9 Do** **der 10. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Ephräm der Syrer**, Diakon, Kirchenlehrer  
**Off** vom Tag oder vom g  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 83 (81); Sg 83 (81)  
 L: 1 Kön 18,41–46  
 Ev: Mt 5,20–26

w **M** vom hl. Ephräm (Com Kl)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Kol 3,12–17  
Ev: Lk 6,43–45  
EA Waldhof

**10 Fr** **der 10. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 272,1; Gg 167 (165); Sg 167 (165)  
L: 1 Kön 19,9a.11–16  
Ev: Mt 5,27–32  
EA Anzenkirchen

2021 Heinrich Erhart, BGR, Pfarrer i. R. in Neuschönau

**11 Sa** **Hl. Barnabas, Apostel**

**G** **Off** vom G, Ant zum Invitatorium und Ld eig  
1. Vp vom H Dreifaltigkeitssonntag (StB III 73; LH III  
467, LH III<sup>2</sup> 505)

R **M** vom hl. Barnabas, Prf Ap  
L: Apg 11,21b–26; 13,1–3  
Ev: Mt 5,33–37  
oder aus den AuswL, zB:  
Mt 10,7–13  
EA Hart

**12 So** **+ DREIFALTIGKEITSSONNTAG**

H **Off** vom H (Lektionar II/5, 237), Te Deum

W **M** vom H (MB II 250), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schluss-  
seggen (MB II 552)  
Perikopen (ML C/III 237–239):  
L 1: Spr 8,22–31  
APs: Ps 8,4–5.6–7.8–9 (Kv: 10; GL 33,1)

L 2: Röm 5,1–5  
 Ev: Joh 16,12–15  
 EA Hunding

- 13 Mo** **Hl. Antonius von Padua**, Ordenspriester,  
**G** Kirchenlehrer  
**Off** vom G, 3. Woche  
**W** **M** vom hl. Antonius (Com Ss oder Kl oder Or)  
 L: 1 Kön 21,1–16  
 Ev: Mt 5,38–42  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 61,1–3a  
 Ev: Lk 10,1–9  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 14 Di** **der 11. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 1087 (1118); Gg 213 (212); Sg 236  
 L: 1 Kön 21,17–29  
 Ev: Mt 5,43–48  
 EA Weng  
 2013 Heinrich Hockgeiger, BGR, Pfarrer i. R. in Neuötting
- 15 Mi** **der 11. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Vitus (Veit)**, Märtyrer in Sizilien (RK)  
**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom H Fronleichnam (StB III 88; LH III 485, LH III<sup>2</sup>  
 524)  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 293; Sg 294  
 L: 2 Kön 2,1.4b.6–14  
 Ev: Mt 6,1–6.16–18

- r **M** vom hl. Vitus (Com My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 10,10–14  
Ev: Joh 15,18–21  
EA Hauzenberg und Kirchweidach
- 2016 Pater Georg Bauer, MHM, Pfarradministrator in Pleiskirchen

**16 Do H** + HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI \*  
**FRONLEICHNAM**

Der g des hl. Benno entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom H (Lektionar II/5, 241), Te Deum

- W **M** vom H (MB II 255), Gl, Sequenz ad libitum, Cr, Prf Euch,  
feierlicher Schlusssegen (*MB II 540 oder II<sup>2</sup> 1030 bzw. Ergän-*  
*zungsheft S. 28*)

Perikopen (ML C/III 240–245):

L 1: Gen 14,18–20

APs: Ps 110,1–2.3.4–5 (Kv: 4b; GL 59,1)

L 2: 1 Kor 11,23–26

Ev: Lk 9,11b–17

EA Frauenau

2003 Wilhelm Krammer, Pfarrer i. R. in Thundorf

2009 Josef Hirsch, BGR, Pfarrer in Passau-Grubweg

**17 Fr** **der 11. Woche im Jahreskreis**  
Im Bistum Passau: Beginn der **Mariahilf-Woche**  
(17. – 25. Juni 2022)

**Off** vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 349,6; Sg 528,10

L: 2 Kön 11,1–4.9–18.20

Ev: Mt 6,19–23

EA Kirchberg im Wald

2013 Karl Maria Harrer, Stiftskanonikus i. R. in Garmisch-Partenkirchen

- 18 Sa** **der 11. Woche im Jahreskreis**  
**g Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 230 (229); Gg 291; Sg 292  
 L: 2 Chr 24,17–25  
 Ev: Mt 6,24–34
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Grafenau
- 2004 Michael Beer, Pfarrer i. R. in Altötting
- 19 So** **+ 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der g des hl. Romuald entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
 L 1: Sach 12,10–11; 13,1  
 APs: Ps 63,2.3–4.5–6.8–9 (Kv: vgl. 2; GL 420)  
 L 2: Gal 3,26–29  
 Ev: Lk 9,18–24  
 EA Erlach
- 20 Mo** **der 12. Woche im Jahreskreis**  
*Todestag von Bischof em. Dr. Franz Xaver Eder. Fürbitte*  
**Off** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 300; Sg 300  
 L: 2 Kön 17,5–8.13–15a.18  
 Ev: Mt 7,1–5  
 EA Langdorf
- 2013 Dr. Franz Xaver Eder, 1984 – 2001,  
 83. Bischof v. Passau

- 21 Di** | **Hl. Aloisius Gonzaga**, Ordensmann  
**G** | **Off** vom G  
**W** | **M** vom hl. Aloisius  
 L: 2 Kön 19,9b–11.14–21.31–35a.36  
 Ev: Mt 7,6.12–14  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Joh 5,1–5  
 Ev: Mt 22,34–40  
 EA Taubenbach
- 2019 | Sebastian Hinterberger, Msgr., Pfarrer i. R. in Tittling
- 22 Mi** | **der 12. Woche im Jahreskreis**  
**g** | **Hl. Paulinus**, Bischof von Nola  
**g** | **Hl. John Fisher**, Bischof von Rochester, und **hl. Thomas Morus**, Lordkanzler, Märtyrer  
**Off** vom Tag oder von einem g  
 1. Vp vom H der Geburt des hl. Johannes des Täuflers
- gr** | **M** vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 288; Sg 289  
 L: 2 Kön 22,8–13; 23,1–3  
 Ev: Mt 7,15–20
- w** | **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 8,9–15  
 Ev: Lk 12,32–34
- r** | **M** von den hl. John Fisher und Thomas Morus (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Petr 4,12–19  
 Ev: Mt 10,34–39  
 EA Eiberg
- 2007 | Hans Karl Scharfenberg, Pfarrer i. R. in Altötting

Das H der Geburt des hl. Johannes des Täuflers wird in diesem Jahr auf den 23. Juni vorverlegt:

W **M vom hl. Johannes**  
**am Vorabend:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)  
 L 1: Jer 1,4-10  
 APs: Ps 71,5-6.7-8.15 u. 17 (Kv: vgl. 6ab; GL 58,1)  
 L 2: 1 Petr 1,8-12  
 Ev: Lk 1,5-17

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

### 23 Do **GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS**

H **Off** vom H, Te Deum  
 1. Vp vom H Heiligstes Herz Jesu (StB III 105; LH III 504, LH III<sup>2</sup> 544)

W **M** am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)  
 L 1: Jes 49,1-6  
 APs: Ps 139,1-3.13-14.15-16 (Kv: vgl. 14a; GL 51,1)  
 L 2: Apg 13,16.22-26  
 Ev: Lk 1,57-66.80  
 EA Aicha/Donau

2004 Franz Maurer, Pfarrer i. R. in Altötting  
 2021 Ludwig Edmaier, Pfarrer i. R. in Pfarrkirchen

### 24 Fr **HEILIGSTES HERZ JESU**

H **Off** vom H (Lektionar II/5, 247), Te Deum

W **M** vom H (MB II 257), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 552)  
 Perikopen (ML C/III 246-249):  
 L 1: Ez 34,11-16  
 APs: Ps 23,1-3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)

L 2: Röm 5,5b–11

Ev: Lk 15,3–7

EA Noppling

## 25 Sa **Unbeflecktes Herz Mariä**

Im Bistum Passau: **Priesterweihe**

**G Off** vom G (StB III 783, Lektionar II/5, 272; LH III 1191, LH III<sup>2</sup> 1265), eig BenAnt

1. Vp vom So

**W M** von Herz Mariä (MB II 679), Prf Maria

L: Klgl 2,2.10–14.18–19

oder aus den AuswL, zB:

Jes 61,9–11 (ML V 688)

Ev: Lk 2,41–51 (ML V 689)

EA Oberiglbach

## 26 So **+ 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g des hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

**GR M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L 1: 1 Kön 19,16b.19–21

APs: Ps 16,1–2 u. 5.7–8.9 u. 11

(Kv: vgl. 5a und 2b; GL 649,5)

L 2: Gal 5,1.13–18

Ev: Lk 9,51–62

EA Riggerding

## 27 Mo **der 13. Woche im Jahreskreis**

**g Hl. Hemma von Gurk**, Stifterin von Gurk und Admont (RK)

**g Hl. Cyrill von Alexandrien**, Bischof, Kirchenlehrer

**Off** vom Tag oder von einem g

**gr M** vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 348,2; Sg 525,1



- L: Am 2,6–10.13–16  
 Ev: Mt 8,18–22
- w **M** von der hl. Hemma (Com Hl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Tim 5,3–10  
 Ev: Mt 19,16–26
- w **M** vom hl. Cyrill (Com Bi oder Kl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Tim 4,1–5  
 Ev: Mt 5,13–19  
 EA Buchhofen
- 2012 Markus Chwastek, Dr. phil., Lic. theol. Pfr. i. R. in Pleinting
- 28 Di** **HL. Irenäus**, Bischof von Lyon, Märtyrer
- G** **Off** vom G, eig BenAnt  
 1. Vp vom H des hl. Petrus und des hl. Paulus
- R **M** vom hl. Irenäus (Com My oder Bi)  
 L: Am 3,1–8; 4,11–12  
 Ev: Mt 8,23–27  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Tim 2,22b–26  
 Ev: Joh 17,20–26  
 EA Haidmühle
- R **M** **vom hl. Petrus und vom hl. Paulus**  
 am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen  
 (MB II 556)  
 L 1: Apg 3,1–10  
 APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a, GL 35,1)  
 L 2: Gal 1,11–20  
 Ev: Joh 21,1.15–19

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

- 29 Mi** | **HL. PETRUS UND HL. PAULUS**, Apostel  
**H** **Off** vom H, Te Deum  
**R** **M** am Tag: Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlussegen  
 (MB II 556)  
 L 1: Apg 12,1–11  
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b; GL 651,3)  
 L 2: 2 Tim 4,6–8.17–18  
 Ev: Mt 16,13–19  
 EA Münchham
- 30 Do** | **der 13. Woche im Jahreskreis**  
 1. Vp. Vom H des Hl. Valentin  
**g** **HL. Otto**, Bischof von Bamberg, Glaubensbote in  
 Pommern (RK)  
**g** **Die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom**  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen (für Juli).  
 Leitwort: „Hab Vertrauen“ (Mt 9,2). Intention: Junge Men-  
 schen  
*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mit-  
 glieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB)  
 und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates  
 sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in  
 diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfar-  
 rei zur Verfügung*  
**Off** vom Tag oder von einem g (die ersten hl. Märtyrer der  
 Stadt Rom: eig BenAnt und MagnAnt)  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 295; Gg 285; Sg 285  
 L: Am 7,10–17  
 Ev: Mt 9,1–8  
**w** **M** vom hl. Otto (Com Bi oder Gb)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Ez 34,11–16  
 Ev: Joh 10,11–16

- r
- M** von den ersten hl. Märtyrern (Com My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Röm 8,31b–39  
Ev: Mt 24,4–13
  - M** um geistliche Berufe  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Asenham

## JULI 2022

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für die älteren Menschen; möge ihre Erfahrung und Weisheit jungen Menschen helfen, mit Hoffnung und Vertrauen in die Zukunft zu schauen.

- 1 Fr**    **der 13. Woche im Jahreskreis**  
**H**    **Hl. Valentin**, Bischof von Rätien (DK); (GK: 71.)  
**Erster Patron der Diözese Passau.** Eigenfeier  
**Das H des Hl. Valentin wurde auf Antrag von Bischof Dr. Stefan Oster mit Genehmigung der Gottesdienstkongregation (Nr. 59/17, Card. Sarah) auf den 1. Juli verlegt.**  
**Off** vom H (SBEig 14–28)  
       2. Vp vom H des Hl. Valentin: siehe Anhang zum Direktorium
- W**    **M** vom hl. Valentin (MB Eig 50), Gl, Cr, Prfeig  
       L: Jes 52,7–10 (ML Eig 5-8)  
       Aps: Ps 96,1-2.3.7-8.10 (R: 3a)  
       L: Eph 2, 12-22  
       Ev: Mt 28,16–20  
       EA Neuötting
- 2 Sa**    **MARIÄ HEIMSUCHUNG** (RK; GK: 31. Mai)  
**F**    **Off** vom F, Te Deum  
**W**    **M** vom F, Gl, Prf Maria II, feierlicher Schlussegens  
       (MB II 554)  
       L: Zef 3,14–18 oder Röm 12,9–16b  
       APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 6b; GL 631,3)  
       Ev: Lk 1,39–56  
       EA Unterholzhausen

**Offizium:** Lektionar II/6.

- 3 So + 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Das F des hl. Thomas entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum  
 GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens  
 L 1: Jes 66,10–14c  
 APs: Ps 66,1–3.4–5.6–7.16 u. 20 (Kv: 1; GL 54,1)  
 L 2: Gal 6,14–18  
 Ev: Lk 10,1–12.17–20 (oder 10,1–9)  
 EA Neukirchen bei Pfarrkirchen  
 2018 Josef Duschl, Oberstudienrat i. R. in Aicha vorm Wald
- 4 Mo der 14. Woche im Jahreskreis**  
 g **Hl. Ulrich**, Bischof von Augsburg (RK)  
 g **Hl. Elisabeth**, Königin von Portugal  
**Off** vom Tag oder von einem g  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228  
 L: Hos 2,16b.17b–18.21–22  
 Ev: Mt 9,18–26  
 w **M** vom hl. Ulrich (Com Bi)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Hebr 13,7–8.15–16  
 Ev: Joh 15,9–17  
 w **M** von der hl. Elisabeth (Com NI)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Joh 3,14–18  
 Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)  
 EA Ottmaring
- 5 Di der 14. Woche im Jahreskreis**  
 g **Hl. Antonius Maria Zaccaría**, Priester, Ordensgründer  
**Off** vom Tag oder vom g  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 297; Sg 298

- L: Hos 8,4–7.11–13  
 Ev: Mt 9,32–38
- w **M** vom hl. Antonius Maria (Com Ss oder Ezr oder Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3  
 Ev: Mk 10,13–16  
 EA Wallerdorf
- 2016 Max Brechenmacher, Msgr., Studiendirektor i. R. in Zwiesel

- 6 Mi** **der 14. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Maria Goretti**, Jungfrau, Märtyrin  
**Off** vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 310,17; Gg 348,3; Sg 527,8  
 L: Hos 10,1–3.7–8.12  
 Ev: Mt 10,1–7
- r **M** von der hl. Maria Goretti (Com My oder Jf)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 6,13c–15a.17–20  
 Ev: Joh 12,24–26  
 EA Kirchdorf bei Osterhofen

- 7 Do** **der 14. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Willibald**, Bischof von Eichstätt, Glaubensbote (RK)  
**Off** vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 219 (217); Sg 219 (218)  
 L: Hos 11,1–4.8a.c–9  
 Ev: Mt 10,7–15
- w **M** vom hl. Willibald (Com Bi oder Gb)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Hebr 13,7–8.15–17.20–21  
 Ev: Mt 19,27–29  
 EA Zenting

- 8 Fr** | **der 14. Woche im Jahreskreis**  
**g** | **Hl. Kilian**, Bischof von Würzburg, und Gefährten, Glaubensboten, Märtyrer (RK)  
**Off** vom Tag oder vom g  
**gr** | **M** vom Tag, zB: Tg 220 (219); Gg 220 (219); Sg 220 (219)  
L: Hos 14,2–10  
Ev: Mt 10,16–23  
**r** | **M** vom hl. Kilian und den Gefährten (Com Bi oder Gb oder My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 3,1–9  
Ev: Lk 6,17–23  
EA Pleinting
- 9 Sa** | **der 14. Woche im Jahreskreis**  
**g** | **Hl. Augustinus Zhao Rong**, Priester, und **Gefährten**, Märtyrer in China  
**g** | **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Augustinus Zhao Rong und Gefährten: Com My)  
1. Vp vom So  
**gr** | **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 349,5; Sg 527,9  
L: Jes 6,1–8  
Ev: Mt 10,24–33  
**r** | **M** vom hl. Augustinus und den Gefährten (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 9 bzw. Handreichung <sup>4</sup>2020, S. 23 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1240*) (Com My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Joh 5,1–5 (ML V 760)  
Ev: Joh 12,24–26 (ML V 708)  
**w** | **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Vilshofen

**Augustinus Zhao Rong** wurde 1746 geboren und diente zunächst in der kaiserlichen Armee in China. Bei der Verfolgung der Christen beeindruckte ihn deren Glaubenstreue so sehr, dass er selbst um die Taufe bat und Priester wurde. 1815 erlitt auch er das Martyrium. Mit ihm zusammen gedenkt die Kirche all jener Bischöfe, Priester, Ordensleute und Laien, Männer, Frauen und Kinder, die in China zu verschiedenen Zeiten und an verschiedenen Orten wegen ihrer Treue zum christlichen Glauben als Märtyrer starben.

### 10 So + 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Knud, des hl. Erich und des hl. Olaf entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L 1: Dtn 30,9c–14

APs: Ps 69,14 u. 17.30–31.33–34.36–37

(Kv: vgl. 33; GL 77,1) oder

Ps 19,8.9.10.11–12 (Kv: 9a; GL 312,7)

L 2: Kol 1,15–20

Ev: Lk 10,25–37

EA Burghausen - Zu Unserer Lieben Frau

### 11 Mo HL. BENEDIKT VON NURSIA, Vater des F abendländischen Mönchtums, Schutzpatron Europas

**Off** vom F (Com Or), Te Deum, eig BenAnt

Vp: Hymnus und MagnAnt eig

W **M** vom F (MB II<sup>2</sup> 719 oder Ergänzungsheft S. 9), Gl, Prf Hl oder Or, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)

L: Spr 2,1–9

APs: Ps 34,2–3.4 u. 6.9 u. 12.14–15 (Kv: 2a; GL 670,8)

Ev: Mt 19,27–29

EA Mauerberg



- 12 Di** **der 15. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 132 (130); Sg 132 (130)  
 L: Jes 7,1–9  
 Ev: Mt 11,20–24  
 EA Passau-St. Paul  
 2004 Franz Grillinger, Pfarrer i. R. in Fürstenzell
- 13 Mi** **der 15. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde**, Kaiserpaar (RK, GK)  
**Off** vom Tag oder vom g  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 286; Gg 286; Sg 286  
 L: Jes 10,5–7.13–16  
 Ev: Mt 11,25–27  
 w **M** von den hl. Heinrich und Kunigunde (Com Hl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Kol 3,12–17  
 Ev: Lk 19,12–26  
 EA Büchlberg
- 14 Do** **der 15. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Kamillus von Lellis**, Priester, Ordensgründer  
**Off** vom Tag oder vom g  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 350,9; Sg 529,14  
 L: Jes 26,7–9.12.16–19  
 Ev: Mt 11,28–30  
 w **M** vom hl. Kamillus (Com NI)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Joh 3,14–18  
 Ev: Joh 15,9–17  
 EA Altötting-Anbetungskapelle

- 15 Fr** **Hl. Bonaventura**, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer  
**G Off** vom G  
**W M** vom hl. Bonaventura (Com Bi oder Kl)  
 L: Jes 38,1–6.21–22.7–8  
 Ev: Mt 12,1–8  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 3,14–19  
 Ev: Mt 23,8–12  
 EA Schönbrunn
- 16 Sa** **der 15. Woche im Jahreskreis**  
**g Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel**  
**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt)  
 1. Vp vom So  
**gr M** vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289  
 L: Mi 2,1–5  
 Ev: Mt 12,14–21  
**w M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sach 2,14–17  
 Ev: Mt 12,46–50  
 EA Hohenau
- Zum **Abschluss des Schuljahres** (letzter Termin: BY am 29. Juli) kann während der Woche – außer an H und F – für die einzelnen Schulen eine Votivmesse als Dankmesse (MB II 1079–1081 bzw II<sup>2</sup> 1109–1111; ML VIII 286–297) gefeiert werden.*
- 17 So** **+ 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**GR M** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum  
 L 1: Gen 18,1–10a  
 APs: Ps 15,2–3.4.5 (Kv: 1; GL 34,1)

- L 2: Kol 1,24–28  
Ev: Lk 10,38–42  
EA Hintereben
- 2002 Philipp Schäfer, Dr. theol. Prälat, Univ.-Prof. em. in Passau
- 18 Mo** **der 16. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 292; Sg 293  
L: Mi 6,1–4.6–8  
Ev: Mt 12,38–42  
EA Germansdorf
- 2002 Martin Leitner, Pfarrer i. R. in Seeg
- 19 Di** **der 16. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 292; Gg 292; Sg 293  
L: Mi 7,14–15.18–20  
Ev: Mt 12,46–50  
EA Regen
- 20 Mi** **der 16. Woche im Jahreskreis**  
g **Hl. Margareta**, Jungfrau, Märtyrin in Antiochien (RK)  
g **Hl. Apollinaris**, Bischof von Ravenna, Märtyrer  
**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Apollinaris: Com My oder Ht)
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 298; Gg 298; Sg 299  
L: Jer 1,1.4–10  
Ev: Mt 13,1–9
- r **M** von der hl. Margareta (Com Jf oder My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 51,1–8  
Ev: Lk 9,23–26

- r **M** vom hl. Apollinaris (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 10 bzw. Handreichung <sup>4</sup>2020, S. 24 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1240*) (*Com Bi oder My*)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Ez 34,11–16 (ML V 633 bzw. ML IV 433)  
 Ev: Joh 10,11–18 (ML V [2007] Anhang III, 903 bzw. ML IV 312)  
 EA Oberzell

**Apollinaris** lebte im 2. Jahrhundert. Er gilt als Gründer der Kirche von Ravenna und war ihr erster Bischof. Über seinem Grab in der Nähe des Hafens wurde 549 die prächtige Basilika zum hl. Apollinaris errichtet. Seine Verehrung ist schon früh auch in Rom, Mailand und Dijon bezeugt; von dort verbreitete sie sich im deutschen Sprachgebiet, besonders im Rheinland.

- 21 Do** **der 16. Woche im Jahreskreis**  
**g** **HL. Laurentius von Brindisi**, Ordenspriester, Kirchenlehrer (RK)  
**Off** vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 348,2; Sg 528,10  
 L: Jer 2,1–3.7–8.12–13  
 Ev: Mt 13,10–17
- w **M** vom hl. Laurentius (*Com Ss oder Kl*)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 4,1–2.5–7  
 Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder 4,1–9)  
 EA Finsterau
- 22 Fr** **HL. MARIA MAGDALENA**  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**W** **M** vom F, Gl, (eig Prf.) feierlicher Schlusssegen (MB II 560)  
 L: Hld 3,1–4a oder 2 Kor 5,14–17  
 APs: Ps 63, 2.3–4.5–6.7–8 (Kv: vgl. 2; GL 616,1)

Ev: Joh 20,1–2.11–18

EA Innernzell

- 23 Sa** **HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN, Mutter,**  
**F** Ordensgründerin, Schutzpatronin Europas  
**Off** vom F (Com Or), Te Deum  
 1. Vp vom So
- W** **M** vom F (Com Hl), Gl, Prf Hl, feierlicher Schlussegen  
 (MB II 560)  
 L: Gal 2,19–20  
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)  
 Ev: Joh 15,1–8  
 EA Herzogsreut
- 24 So** **+ 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der g des hl. Christophorus und der g des hl. Scharbel  
 Mahluf entfallen in diesem Jahr.  
*Heute ist Welttag der Großeltern und Senioren – Fürbitten*  
**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
- GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
 L 1: Gen 18,20–32  
 APs: Ps 138,1–2b.2c–3.6–7b.7c–8 (Kv: vgl. 3a; GL 77,1)  
 L 2: Kol 2,12–14  
 Ev: Lk 11,1–13  
 EA Haardorf
- 25 Mo** **HL. JAKOBUS, Apostel**  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**R** **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegen (MB II 558)  
 L: 2 Kor 4,7–15  
 APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5; GL 432)  
 Ev: Mt 20,20–28  
 EA Burghausen-St. Jakob

- 26 Di** | **Hl. Joachim und hl. Anna**, Eltern der Gottesmutter Maria  
**G** **Off** vom G, Ld und Vp eig  
**W** **M** von den hl. Joachim und Anna  
 L: Jer 14,17b–22  
 Ev: Mt 13,36–43  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sir 44,1.10–15 oder  
 Spr 31,10–13.19–20.30–31  
 Ev: Mt 13,16–17  
 EA Kreuzberg
- 27 Mi** | **der 17. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 284; Gg 285; Sg 285  
 L: Jer 15,10.16–21  
 Ev: Mt 13,44–46  
 EA Mitterfirmiansreut
- 28 Do** | **der 17. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 286; Sg 286  
 L: Jer 18,1–6  
 Ev: Mt 13,47–52  
 EA Philippsreut
- 29 Fr** | **Hl. Martha, Maria und Lazarus**  
**G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**W** **M** von der hl. Marta  
 L: Jer 26,1–9  
 oder aus den AuswL, zB:  
 1 Joh 4,7–16  
 Ev: Joh 11,19–27 oder Lk 10,38–42

2014 EA Hinterschmiding  
Josef Häusler, Diakon i. R. in Sankt Oswald

**30 Sa** **der 17. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Petrus Chrysologus**, Bischof von Ravenna, Kirchenlehrer

**g** **Marien-Samstag**

**Off** vom Tag oder von einem g  
1. Vp vom So

**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 350,9; Sg 527,7  
L: Jer 26,11–16.24

Ev: Mt 14,1–12

**w** **M** vom hl. Petrus (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

Ev: Lk 6,43–45

**w** **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Altreichenau

**Offizium:** LH vol. IV.

**31 So** **+ 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G des hl. Ignatius von Loyola entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

**GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
L 1: Koh 1,2; 2,21–23

APs: Ps 90,3–4.5–6.12–13.14 u. 17 (Kv: vgl. 1; GL 50,1)

L 2: Kol 3,1–5.9–11

Ev: Lk 12,13–21

EA Altötting-Anbetungskapelle

## AUGUST 2022

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für kleine und mittlere Unternehmen, dass sie inmitten der ökonomischen und sozialen Krisen Wege finden, zu überleben, voranzuschreiten und weiter den Menschen zu dienen.

**Perikopen** der Wochentage (Reihe II): ML VI

1	<b>Mo</b>	<b>Hl. Alfons Maria von Liguori</b> , Ordensgründer, Bischof, Kirchenlehrer
	<b>G</b>	<b>Off</b> vom G
	W	<b>M</b> vom hl. Alfons Maria (Com Bi oder Kl) L: Jer 28,1–17 Ev: Mt 14,13–21 oder aus den AuswL, zB: L: Röm 8,1–4 Ev: Mt 5,13–19 EA Passau-Votivkirche
2003		Valentin Gschlößl, Stiftskanonikus in Altötting
2016		Kasimir Spielmann, Msgr., Pfr. i. R. in Altötting

Der **Portiunkula-Abläss** kann am 2. August oder am darauffolgenden Sonntag (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr des betreffenden Tages) in Pfarrkirchen oder in allen Filialkirchen, die einen eigenen Sprengel haben, und in den Ordenskirchen der franziskanischen Ordensfamilien, jedoch nur einmal als vollkommener Abläss gewonnen werden. Voraussetzungen hierfür sind der Besuch einer dieser Kirchen, Sprechen des Glaubensbekenntnisses, Beten des Vaterunsers, sowie die üblichen Bedingungen, und zwar: Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes



(z. B. Vaterunser und „Gegrüßet seist du, Maria“ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl). Die drei zuletzt genannten Bedingungen können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchenbesuch erfüllt werden. Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, gewinnt man einen Teilablass.

- 2 Di** **der 18. Woche im Jahreskreis**
- g** **Hl. Eusebius**, Bischof von Vercelli, Märtyrer
- g** **Hl. Petrus Julianus Eymard**, Priester, Ordensgründer
- Off** vom Tag oder von einem g (hl. Petrus Julianus: Com Ht oder Or)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 306,5; Gg 1078 (1108); Sg 525,2  
L: Jer 30,1–2.12–15.18–22  
Ev: Mt 14,22–36 oder Mt 15,1–2.10–14
- w** **M** vom hl. Eusebius (Com Bi)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Joh 5,1–5  
Ev: Mt 5,1–12a
- w** **M** vom hl. Petrus (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 11 bzw. Handreichung 42020, S. 30 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1242*)  
(Com Ss oder Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Apg 4,32–35 (ML VI 862)  
Ev: Joh 15,1–8 (ML VI 651)  
EA Schöfweg
- 3 Mi** **der 18. Woche im Jahreskreis**
- Off** vom Tag
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 272,3; Gg 274; Sg 274  
L: Jer 31,1–7  
Ev: Mt 15,21–28  
EA Grainet

**4 Do** **Hl. Johannes Maria Vianney**, Pfarrer von Ars  
 Monatl. Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Bittet also den Herrn der Ernte“ (Mt 9,38). Intention: *Priester Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*

**G** **Off** vom G

**W** **M** vom hl. Johannes Maria (Com Ss)

L: Jer 31,31–34

Ev: Mt 16,13–23

oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 3,16–21

Ev: Mt 9,35 – 10,1

**M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Bischofsreut

**5 Fr** **der 18. Woche im Jahreskreis**

**DOMKIRCHWEIHE**

**H** **im Hohen Dom St. Stephan (DK)**

**F\*** **im Bistum Passau**

**Off** vom F (H) (SB Eig 62), Com Kirchweihe

Laud Pss vom So der 1. Wo

Im Bistum: Kompl vom So

**w** **M** vom F (H) Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

MB Eig 68-71

L 1: Ez 43,1-2,4-7a

L 2: 1 Petr. 2,4-9

Ev: Lk 19,1-10 (ML Eig 26-29)

EA St. Oswald

- 6 Sa** | **VERKLÄRUNG DES HERRN**  
**F** | **Off** vom F, Te Deum  
 2. Vp vom F
- W** | **M** vom F, Gl, eig Prf, feierlicher Schlussegen  
 (MB II 548/I)  
 L: Dan 7,9–10.13–14 oder  
 2 Petr 1,16–19  
 APs: Ps 97,1–2.5–6.8–9 (Kv: vgl. 1a.9a; GL 52,1)  
 Ev: Lk 9,28b–36  
 EA Simbach/Inn-Heiligste Dreifaltigkeit
- 7 So** | **+ 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der g des hl. Xystus II. und der Gefährten, der g des hl. Ka-  
 jetan und der g Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore  
 in Rom entfallen in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
- GR** | **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
 L 1: Weish 18,6–9  
 APs: Ps 33,1 u. 12.18–19.20 u. 22 (Kv: vgl. 12b; GL 56,1)  
 L 2: Hebr 11,1–2.8–19 (oder 11,1–2.8–12)  
 Ev: Lk 12,32–48 (oder 12,35–40)  
 EA Gern
- 8 Mo** | **Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer**  
**G** | **Off** vom G  
**W** | **M** vom hl. Dominikus (Com Ss oder Or)  
 L: Ez 1,2–5.24–28c  
 Ev: Mt 17,22–27  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 2,1–10a  
 Ev: Lk 9,57–62  
 EA Mauth

- 9 Di** | **HL. THERESIA BENEDICTA VOM KREUZ**  
**F** | **(Edith Stein)**, Jungfrau und Märtyrin, Schutzpatronin Europas, *Fürbitte für Europa*  
**Off** vom F (*Ergänzungsheft 1995, S. 19–28*) bzw. *StB III, 2010, S. 1368, Com My (S. 1110) oder Com Or (S. 1244)*,  
 Te Deum
- R** | **M** vom F (*MB Ergänzungsheft zur 2. Auflage, 2010, S. 11 bzw. Handreichung* <sup>4</sup>*2020, S. 31 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1243 mit Com My oder Or*), Gl, Prf HL, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)  
 L: Est 4,17k.17l–m.17r–t (ML VI [2009] Anhang V, 905 oder ML IV 133)  
 APs: Ps 18,2–3.5.7a.17.20.29.50  
 (Kv: vgl. 20.29; GL 629,1)  
 Ev: Joh 4,19–24 (ML VI [2009] Anhang V, 907 oder vgl. ML IV 163)  
 EA Fürsteneck

**Edith Stein** wurde 1891 als Kind jüdischer Eltern in Breslau geboren. Sie studierte Philosophie und fand nach langem Suchen den verlorenen Gottesglauben wieder. Schließlich wandte sie sich der katholischen Kirche zu und empfing 1922 die Taufe. Ihren Lehrberuf und ihre wissenschaftliche Arbeit verstand sie fortan als Gottesdienst. 1933 trat sie in den Kölner Karmel ein. Im Sinne des von ihr gewünschten Ordensnamens Theresia Benedicta vom Kreuz opferte sie ihr Leben für das deutsche und das jüdische Volk auf. Wegen der Judenverfolgung musste sie Deutschland verlassen und fand am Silvestertag 1938 Aufnahme im Karmel von Echt in den Niederlanden. 1942 wurde sie dort von den Nationalsozialisten verhaftet, in das Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau (Polen) deportiert und wahrscheinlich am 9. August durch Giftgas ermordet. Papst Johannes Paul II. sprach sie 1998 heilig und erhob sie ein Jahr später zur Mitpatronin Europas.

- 10 Mi** **HL. LAURENTIUS**, Diakon, Märtyrer in Rom  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**R** **M** vom F, Gl, Prf Mt, feierlicher Schlussegen (MB II 560)  
 L: 2 Kor 9,6–10  
 APs: Ps 112,1–2.5–6.7–8.9–10 (Kv: vgl. 5a; GL 61,1)  
 Ev: Joh 12,24–26  
 EA Stammham
- 11 Do** **HL. Klara von Assisi**, Jungfrau, Ordensgründerin  
**G** **Off** vom G  
**W** **M** von der hl. Klara (Com Jf oder Or)  
 L: Ez 12,1–12  
 Ev: Mt 18,21 – 19,1  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Phil 3,8–14  
 Ev: Mt 19,27–29  
 EA Tann
- 12 Fr** **HL. Altmann**, Bischof von Passau (DK)  
**G** **Mit Dekret der Gottesdienstkongregation vom 31. März 2015 (Prot. Nr. 611/14) wird der G des hl. Altmann im Bistum Passau ab 2016 am 12. August begangen.**  
**g** **HL. Johanna Franziska von Chantal**, Ordensfrau (Verlegung vom 12. Dez. auf 12. Aug.: Notitiae 38. 2002, 313f.)  
**Off** vom G (hl. Altmann SB Eig 62)  
**W** **M** vom hl. Altmann (MB Eig 72)  
 L: 2 Tim 4,1-5 (ML Eig 30-32)  
 APs: Ps 71,1-2.3.5-6.15,17  
 Ev: Mt 10,22-28  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 119 (118)  
 L: Ez 16,1–15.59b–60.63 oder Ez 16,59–63  
 Ev: Mt 19,3–12

- w **M** von der hl. Johanna Franziska (*MB II 864 bzw. II<sup>2</sup> S. 866, oder MB Kleinausgabe 2007, S. 745*) (*Com Or*)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Spr 31,10–13.19–20.30–31 (ML VI 859)  
 Ev: Mk 3,31–35 (ML VI 875)  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

### 13 Sa **der 19. Woche im Jahreskreis**

- g **Hl. Pontianus**, Papst, und **hl. Hippolyt**, Priester, Märtyrer  
 g **Marien-Samstag**

**Off** vom Tag oder von einem g  
 1. Vp vom So

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 350,9; Sg 525,1  
 L: Ez 18,1–10.13b.30–32  
 Ev: Mt 19,13–15

- r **M** von den hl. Pontianus und Hippolyt (*Com My* oder *Ht*)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Petr 4,12–19  
 Ev: Joh 15,18–21

- w **M** vom Marien-Sa (*Com Maria*), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Aigen-St. Leonhard

2015 Konrad Prinz, Msgr., StD i. R. und nebenamtlicher Militärseelsorger i. R. in Freyung

### 14 So **+ 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G des hl. Maximilian Maria Kolbe entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

1. Vp vom H Mariä Aufnahme in den Himmel  
 Am Schluss der Komplet kann heute und morgen passenderweise die Marianische Antiphon: „Ave, du Himmelskönigin“; „Ave Regina caelorum“ (GL 666,2) gewählt werden.

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen  
 L 1: Jer 38,4–6.7a.8b–10  
 APs: Ps 40,2–3b.3c–4b.18 (Kv: vgl. Ps 70,2; GL 307,5)  
 L 2: Hebr 12,1–4  
 Ev: Lk 12,49–53

W **M von Mariä Aufnahme in den Himmel**  
**am Vorabend:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub,  
 feierlicher Schlusssegen (MB II 554)  
 L 1: 1 Chr 15,3–4.15–16; 16,1–2  
 APs: Ps 132,6–7.9–10.13–14 (Kv: 8a; GL 78,1)  
 L 2: 1 Kor 15,54–57  
 Ev: Lk 11,27–28  
 EA Hartkirchen bei Eichendorf

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der  
 Messe am Tag vom H genommen werden.

15 Mo **+ MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL**

H **Off** vom H, Te Deum

W **M** am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub,  
 feierlicher Schlusssegen (MB II 554)  
 L 1: Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab  
 APs: Ps 45,11–12.16 u. 18 (Kv: GL 649,1)  
 L 2: 1 Kor 15,20–27a  
 Ev: Lk 1,39–56  
 EA Ortenburg

2011 Matthäus Kaiser, Dr. theol., Prälat, Univ.-Prof. em. in  
 Pfarrkirchen

Kräutersegnung, s. Benediktionale 63.

- 16 Di** | **der 20. Woche im Jahreskreis**  
**g** | **Hl. Stephan**, König von Ungarn  
**Off** vom Tag oder vom g  
 gr | **M** vom Tag, zB: Tg 125 (123); Gg 349,6; Sg 529,14  
 L: Ez 28,1–10  
 Ev: Mt 19,23–30  
 w | **M** vom hl. Stephan (Com Hl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Dtn 6,3–9  
 Ev: Mt 25,14–30 (oder 25,14–23)  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 17 Mi** | **der 20. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr | **M** vom Tag, zB: Tg 319,39 ab Zeile 7; Gg 218 (216); Sg 525,1  
 L: Ez 34,1–11  
 Ev: Mt 20,1–16a  
 EA Schweinhütt
- 18 Do** | **der 20. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr | **M** vom Tag, zB: Tg 166 (164); Gg 169 (167); Sg 139 (137)  
 L: Ez 36,23–28  
 Ev: Mt 22,1–14  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting  
 2003 Hermann Georg Wagner, Pfarrer i. R. in Rinchnach
- 19 Fr** | **der 20. Woche im Jahreskreis**  
**g** | **Hl. Johannes Eudes**, Priester, Ordensgründer  
**Off** vom Tag oder vom g  
 gr | **M** vom Tag, zB: Tg 237 (236); Gg 348,2; Sg 234



		L: Ez 37,1–14 Ev: Mt 22,34–40
w	<b>M</b>	vom hl. Johannes (Com Ss oder Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Eph 3,14–19 Ev: Mt 11,25–30 EA Prienbach
2003		Alois Fischer, Dr. theol., Prälat, Univ.-Prof. em. in Obernzell
2008		P. Michael Tupec OFMCap, Domprediger in Passau
2013		Valentin Horner, BGR, Pfarrer i. R. in Thyrnau
<b>20 Sa</b>	<b>Hl. Bernhard von Clairvaux</b> , Abt, Kirchenlehrer, Mystiker	
<b>G</b>	(GK, RK)	
	<b>Off</b>	vom G, eig BenAnt und MagnAnt
W	<b>M</b>	vom hl. Bernhard (Com Kl oder Or) L: Ez 43,1–7a Ev: Mt 23,1–12 oder aus den AuswL, zB: L: Sir 15,1–6 Ev: Joh 17,20–26 EA Birnbach
	<b>Offizium:</b>	Lektionar II/7.
<b>21 So</b>	<b>+ 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>	
		Der G des hl. Pius X. entfällt in diesem Jahr.
	<b>Off</b>	vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
GR	<b>M</b>	vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen L 1: Jes 66,18–21 APs: Ps 117,1,2 (Kv: Mk 16,15; GL 454) L 2: Hebr 12,5–7.11–13 Ev: Lk 13,22–30 EA Jägerndorf

- 22 Mo** | **Maria Königin**  
**G** **Off** vom G; Ant zum Invitatorium, BenAnt und MagnAnt eig  
 Am Schluss der Komplet kann heute passenderweise die Marianische Antiphon: „Ave, du Himmelskönigin“ – „Ave Regina caelorum“ (GL 666,2) gewählt werden.
- W** **M** von Maria Königin, Prf Maria  
 L: 2 Thess 1,1–5.11–12  
 Ev: Mt 23,13–22  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 9,1–6  
 Ev: Lk 1,26–38  
 EA Niederhausen
- 2012 Max Absmeier, Apostol. Protonotar, Stiftspropst i. R. in Altötting
- 2016 Alfred Hahn, Stiftskanonikus in Altötting
- 23 Di** | **der 21. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Rosa von Lima, Jungfrau**  
**Off** vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 1052,1 (1076,1); Gg 348,3; Sg 527,7  
 L: 2 Thess 2,1–3a.14–17  
 Ev: Mt 23,23–26
- w** **M** von der hl. Rosa (Com Jf oder Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 10,17 – 11,2  
 Ev: Mt 13,44–46  
 EA Malgersdorf
- 2018 Waldemar Bayerl, BGR, ehem. Maristenpater, Pfarradministrator i. R. in Windorf
- 2019 P. Johannes Bosco Willeitner OSB, Direktor i. R. von Spectrum Kirche

- 24 Mi** | **HL. BARTHOLOMÄUS**, Apostel  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**R** **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussesegn (MB II 558)  
 L: Offb 21,9b–14  
 APs: Ps 145,10–11.12–13b.17–18 (Kv: vgl. 12a; GL 51,1)  
 Ev: Joh 1,45–51  
 EA Julbach
- 25 Do** | **der 21. Woche im Jahreskreis**  
**g** **HL. Ludwig**, König von Frankreich  
**g** **HL. Josef von Calasanz**, Priester, Ordensgründer  
**Off** vom Tag oder von einem g  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 4 (2); Gg 351,11; Sg 34 (32)  
 L: 1 Kor 1,1–9  
 Ev: Mt 24,42–51  
**w** **M** vom hl. Ludwig (Com Hl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 58,6–11  
 Ev: Mt 22,34–40  
**w** **M** vom hl. Josef (Com Ezr oder Ss)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 12,31 – 13,13 (oder 13,4–13)  
 Ev: Mt 18,1–5  
 EA Sonnen
- 26 Fr** | **der 21. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 18 (16); Gg 18 (16); Sg 18 (16)  
 L: 1 Kor 1,17–25  
 Ev: Mt 25,1–13  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting  
 2018 Alfons Gaschler, BGR, Pfarrer i. R. in Frauenau

- 27 Sa** **Hl. Monika**, Mutter des hl. Augustinus  
**G** **Off** vom G, eig BenAnt  
 1. Vp vom So
- W** **M** von der hl. Monika (Com Hl)  
 L: 1 Kor 1,26–31  
 Ev: Mt 25,14–30  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sir 26,1–4.13–16  
 Ev: Lk 7,11–17  
 EA Jägerwirth
- 28 So** **+ 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der G des hl. Augustinus entfällt in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
 L 1: Sir 3,17–18.20.28–29  
 APs: Ps 68,4–5b.6–7.10–11 (Kv: vgl. 11a; GL 77,1)  
 L 2: Hebr 12,18–19.22–24a  
 Ev: Lk 14,1.7–14  
 EA Halbmeile
- 2013 Lorenz Aicher, BGR, Pfarrer i. R. in Erharting (ED München u. Freising)
- 2014 P. Josef Boguszewski MS, Pfarradministrator in Bayerbach und Asenham
- 29 Mo** **Enthauptung Johannes' des Täuflers**  
**G** **Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig
- R** **M** von der Enthauptung Johannes' des Täuflers, eig Prf  
 L: 1 Kor 2,1–5  
 oder aus den AuswL, zB:  
 Jer 1,4.17–19  
 Ev: Mk 6,17–29  
 EA Wurmansquick

- 30 Di** | **der 22. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 146 (144); Gg 199 (197); Sg 219 (218)  
 L: 1 Kor 2,10b–16  
 Ev: Lk 4,31–37  
 EA Kellberg
- 31 Mi** | **der 22. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Paulinus**, Bischof von Trier, Märtyrer (RK)  
**Off** vom Tag oder vom g  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,9; Gg 350,7; Sg 526,6  
 L: 1 Kor 3,1–9  
 Ev: Lk 4,38–44  
 r **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Joh 5,1–5  
 Ev: Mt 10,22–25a  
 EA Altötting-Anbetungskapelle  
 2012 Michael Sauer, Stiftskanonikus in Altötting

## SEPTEMBER 2022

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir, dass die Todesstrafe in allen Ländern gesetzlich abgeschafft werde, weil sie die Würde der menschlichen Person verletzt.

### 1 Mi der 22. Woche im Jahreskreis

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Auf dein Wort hin, werde ich die Netze auswerfen“ (Lk 5,5). Intention: Gemeinde- und Pastoralreferent/innen *Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung.*

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062)

L: 1 Kor 3,18–23

Ev: Lk 5,1–11

**M** um geistliche Berufe

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Wollaberg

### 2 Fr der 22. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 176 (174); Gg 119 (117); Sg 119 (117)

L: 1 Kor 4,1–5

Ev: Lk 5,33–39

W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (*MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132*), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Johanniskirchen

Auf Beschluss der ACK Deutschland wird heute – oder nach örtlicher Gewohnheit an einem anderen Tag zwischen dem 1. September und 4. Oktober – der „Ökumenische Tag der Schöpfung“ begangen. Materialien unter: [www.schoepfungstag.info](http://www.schoepfungstag.info). Das Anliegen trägt auch dem Weltgebetstag zur Bewahrung der Schöpfung, der am 1. September auf Initiative von Papst Franziskus gemeinsam mit den orthodoxen Kirchen begangen wird, Rechnung.

**3 Sa** **Hl. Gregor der Große**, Papst, Kirchenlehrer

**G** **Off** vom G, eig BenAnt

1. Vp vom So

**W** **M** vom hl. Gregor (Com Pp oder Kl)

L: 1 Kor 4,6b–15

Ev: Lk 6,1–5

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7

Ev: Lk 22,24–30

EA Schwanenkirchen

**4 So** **+ 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

**GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen

L 1: Weish 9,13–19

APs: Ps 90,3–4.5–6.12–13.14 u. 17 (Kv: vgl. 1; GL 50,1)

L 2: Phlm 9b–10.12–17

Ev: Lk 14,25–33

EA Erlach

2014 P. Bonaventura Henrich, OFMConv., Hausgeistlicher  
in Arnstorf

- 5 Mo** **der 23. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 349,5; Sg 526,6  
 L: 1 Kor 5,1–8  
 Ev: Lk 6,6–11  
 EA Aldersbach
- 6 Di** **der 23. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 350,7; Sg 529,13  
 L: 1 Kor 6,1–11  
 Ev: Lk 6,12–19  
 EA Passau-Auerbach
- 7 Mi** **der 23. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 348,2; Sg 208,1 (206,1)  
 L: 1 Kor 7,25–31  
 Ev: Lk 6,20–26  
 EA Thundorf
- 8 Do** **MARIÄ GEBURT**  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**W** **M** vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher  
 Schlussegan (MB II 554)  
 L: Mi 5,1–4a oder Röm 8,28–30  
 APs: Ps 13,6ab.6cd (Kv: Jes 61,10; GL 650,2)  
 Ev: Mt 1,1–16.18–23 (oder 1,18–23)  
 EA Reischach
- 9 Fr** **der 23. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Petrus Claver**, Priester  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Ss)



- gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 105 (103); Sg 527,9  
L: 1 Kor 9,16–19.22b–27  
Ev: Lk 6,39–42
- w **M** vom hl. Petrus (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 14 bzw. Handreichung 42020, S. 36*) (*Com Ss*)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
(ML VI [2009] Anhang V, 908)  
L: Jes 58,6–11 (ML VI 548)  
Ev: Mt 25,31–40 (ML VI 729)  
EA Zwiesel-Bergkirche
- 2007 Franz S. Kellermann, Pfarrer i. R. in Waldkirchen  
2020 Alois Furtner, Prälat, Msgr., Domkapitular i. R. in Passau

**Petrus Claver** wurde 1580 im Südosten Spaniens geboren. Nach dem Studium der Kunst und Literatur in Barcelona trat er dem Jesuitenorden bei. Begeistert von der Missionsarbeit ging Petrus nach Kolumbien und wurde dort zum Priester geweiht. Er wirkte als Missionar unter den afrikanischen Sklaven getreu seinem Gelübde, für immer „Sklave der Äthiopier“, also Sklave der Sklaven zu sein. Er starb am 8. September 1654 in Cartagena in Kolumbien. Seit 1985 wird er als Patron der Menschenrechte verehrt.

## 10 Sa **der 23. Woche im Jahreskreis**

### g **Marien-Samstag**

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 248; Gg 248 (249); Sg 528,10

L: 1 Kor 10,14–22

Ev: Lk 6,43–49

w **M** vom Marien-Sa (*Com Maria*), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Aufhausen

- 11 So + 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum  
 GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegens  
 L 1: Ex 32,7–11.13–14  
 APs: Ps 51,3–4.12–13.17 u.19  
 (Kv: vgl. Lk 15,18; GL 639,1)  
 L 2: 1 Tim 1,12–17  
 Ev: Lk 15,1–32 (oder 15,1–10)  
 EA Willing  
 2012 Dietmar Miller, BGR, Pfarrer i. R. in Altötting
- Heute ist Welttag der sozialen Kommunikationsmittel –  
*Fürbitten*
- Zum Schulbeginn (spätester Termin: BY am 13. September) kann während der Woche – außer an H und F – eine Motivmesse vom Heiligen Geist (MB II 1101–1109 bzw. II<sup>2</sup> 1133–1141; ML VIII 463–478) oder zum (Schul-)Jahresbeginn (MB II 1061 bzw. II<sup>2</sup> 1088; ML VIII 225–231) gefeiert werden. Segnung der Schulanfänger, s. Benediktionale 98*
- 12 Mo der 24. Woche im Jahreskreis**  
 g **Heiligster Name Mariens (Mariä Namen)**  
**Off** vom Tag oder vom g (StB III/2 2010: 890) (Com Maria)  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 105 (103); Sg 527,9  
 L: 1 Kor 11,17–26.33  
 Ev: Lk 7,1–10  
 W **M** vom Heiligsten Namen Mariens (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 15 bzw. Handreichung 42020, S. 37) (Com Maria)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Gal 4,4–7 (ML VI 807)  
 oder Eph 1,3–6.11–12 (ML VI 807)

Ev: Lk 1,39–47 (ML VI 810)

EA Gergweis

Der Gedenktag erinnert an den Sieg über die Türken bei Wien (am Sonntag in der Oktav von Mariä Geburt 1683). Bei der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils wurde er als Verdoppelung zum Fest Mariä Geburt (8. September) aus dem Römischen Generalkalender gestrichen. Der Gedenktag blieb wegen seines historischen Bezuges zum deutschen Sprachgebiet und seiner Verwurzelung bei den Gläubigen im deutschen Regionalkalender erhalten. Im Römischen Messbuch 2002 wurde er wieder in den Kalender für die Gesamtkirche aufgenommen. Gelöbniswallfahrt der Stadt Passau nach Mariahilf.

**13 Di** **Hl. Johannes Chrysostomus**, Bischof von

**G** Konstantinopel, Kirchenlehrer

**Off** vom G

**W M** vom hl. Johannes (Com Bi oder Kl)

L: 1 Kor 12,12–14.27–31a

Ev: Lk 7,11–17

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder 4,1–9)

EA Zwiesel-Pfarrkirche

**14 Mi** **KREUZERHÖHUNG**

**F** **Off** vom F, Te Deum

**R M** vom F, Gl, eig Prf oder Leidens-Prf I, feierlicher Schlusssegens (MB II 540 oder 548/I oder 566)

L: Num 21,4–9 oder Phil 2,6–11

APs: Ps 78,1–2.34–35.36–37.38ab u. 39 (Kv: 7b; GL 517)

Ev: Joh 3,13–17

EA Forsthart

- 15 Do** **Gedächtnis der Schmerzen Mariens**  
**G Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig  
**W M** vom Gedächtnis, Sequenz ad libitum, eig Prf  
*Der vollständige Text der Sequenz „Stabat Mater“ findet sich im Passauer Begräbnismanuale S. 18-20.*  
 L: 1 Kor 15,1–11  
 oder aus den AuswL, zB:  
 Hebr 5,7–9  
 Ev: Joh 19,25–27 oder Lk 2,33–35  
 EA Wildenranna
- 16 Fr** **Hl. Kornelius, Papst, und hl. Cyprian, Bischof von**  
**G** Karthago, Märtyrer  
**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**R M** von den hl. Kornelius und Cyprian (Com My oder Bi)  
 L: 1 Kor 15,12–20  
 Ev: Lk 8,1–3  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Kor 4,7–15  
 Ev: Joh 17,6a.11b–19  
 EA Schöllnstein
- 2006 Robert Kulzer, Pfarrer i. R. in Altötting
- 17 Sa** **der 24. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Hildegard von Bingen**, Jungfrau, Mystikerin, Kirchenlehrerin, Gründerin von Rupertsberg und Eibingen (RK, GK)  
**g** **Hl. Robert Bellarmin**, Ordenspriester, Bischof von Capua, Kirchenlehrer  
**g** **Marien-Samstag**  
 Off vom Tag oder von einem g  
 1. Vp vom So  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 125 (123); Sg 88 (86)  
 L: 1 Kor 15,35–37.42–49

		Ev: Lk 8,4–15
w	<b>M</b>	von der hl. Hildegard (Com Or oder Kl) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Weish 8,1–6 oder Koh 8,6-7 Ev: Mt 25,1–13 oder Mt 25,1-13 (ML VI,124)
w	<b>M</b>	vom hl. Robert (Com Bi oder Kl) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Weish 7,7–10.15–16 Ev: Mt 7,21–29
w	<b>M</b>	vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom Tag oder aus den AuswL EA Nöham
2005		Alois Jordan, Pfarrer i. R. in Altötting
2013		Werner Kuchar, Domvikar, Studentenpfarrer und Gefängnis- nisseelsorger in Passau
<b>18 So</b>	<b>+ 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>	
		Der g des hl. Lambert entfällt in diesem Jahr.
		<b>Off</b> vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
GR	<b>M</b>	vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen L 1: Am 8,4–7 APs: Ps 113,1–2.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 1a u. 7b; GL 71) L 2: 1 Tim 2,1–8 Ev: Lk 16,1–13 (oder 16,10–13) EA Pfarrkirchen-Gartlberg
<b>19 Mo</b>	<b>der 25. Woche im Jahreskreis</b>	
<b>g</b>	<b>Hl. Januarius</b> , Bischof von Neapel, Märtyrer	
	<b>Off</b>	vom Tag oder vom g
gr	<b>M</b>	vom Tag, zB: Tg 62 (60); Gg 350,7; Sg 53 (51) L: Spr 3,27–35 Ev: Lk 8,16–18

r **M** vom hl. Januarius (Com Bi oder My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Hebr 10,32–36  
 Ev: Joh 12,24–26  
 EA Bischofsmais

**20 Di** **Hl. Andreas Kim Taegon**, Priester, und **hl. Paul**  
**G** **Chong Hasang** und **Gefährten**, Märtyrer

**Off** vom G (*Com My, StB III<sup>2</sup> 1365 oder Ergänzungsheft, 1995, S. 5–8*)

R **M** von den hl. Märtyrern (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 16 bzw. Handreichung 42020, S. 39 bzw. Tg MB II<sup>2</sup> 782 bzw. Ergänzungsheft S. 11*) (*Com My*)  
 L: Spr 21,1–6.10–13  
 Ev: Lk 8,19–21  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)  
 oder Röm 8,31b–39 (ML VI 672)  
 Ev: Lk 9,23–26 (ML VI 762)  
 EA Landau-St. Johannes

Durch das Wirken christlicher Laien gelangte der katholische Glaube zu Beginn des 17. Jahrhunderts nach Korea. Bis 1836 die ersten französischen Missionare ins Land kamen, wurden die Gemeinden fast ausschließlich von Laien geistlich geleitet. Zwischen 1839 und 1866 erlitten insgesamt 103 christliche Frauen, Männer und Kinder um ihres Glaubens willen den Tod. Durch ihr Martyrium haben sie den Grund für die Kirche in Korea gelegt. Besonders bekannt sind **Andreas Kim Taegon**, der erste einheimische Priester Koreas, und **Paul Chong Hasang**, der als Laienprediger und Katechet wirkte.

- 21 Mi** **HL. MATTHÄUS**, Apostel und Evangelist  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**R** **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegen (MB II 558)  
 L: Eph 4,1-7.11-13  
 APs: Ps 19,2-3.4-5b (Kv: 5a; GL 454)  
 Ev: Mt 9,9-13  
 EA Passau - St. Korona
- 22 Do** **der 25. Woche im Jahreskreis**  
**g** **HL. Mauritius** und **Gefährten**, Märtyrer der Thebäischen Legion (RK)  
**Off** vom Tag oder vom g  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 57,2 (55,2); Gg 1105 (1137); Sg 526,5  
 L: Koh 1,2-11  
 Ev: Lk 9,7-9  
**r** **M** vom hl. Mauritius und den Gefährten (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 3,1-9  
 Ev: Mt 10,28-33  
 EA Untermittlerdorf
- 23 Fr** **HL. Pius von Pietrelcina** (Padre Pio), Ordenspriester, Mystiker  
**G** **Off** vom G (StB III<sup>2</sup>, 1371) (Com Ht)  
**W** **M** vom hl. Pius (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 17 bzw. Handreichung 42020, S. 41 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1244*) (Com Ss oder Or)  
 L: Koh 3,1-11  
 Ev: Lk 9,18-22  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Gal 2,19-20 (ML VI 865)  
 Ev: Mt 16,24-27 (ML VI 669)  
 EA Kirchdorf im Wald

**Padre Pio** wurde 1887 in Pietrelcina bei Benevent geboren. 1903 trat er in den Kapuzinerorden ein und wurde Priester. Er lebte von 1916 bis zu seinem Tod im Kloster San Giovanni di Rotondo am Gargano in Süditalien. Mit großem Einsatz wirkte er als geistlicher Begleiter und Beichtvater und sorgte sich um die Kranken und Armen und ließ aus Spenden ein großes Krankenhaus errichten. Er trug die Wundmale Christi. Padre Pio wurde schon zu Lebzeiten hoch verehrt. Er starb am 23. September 1968 und wurde 2002 heiliggesprochen.

## 24 Sa **der 25. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Rupert und hl. Virgil**, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten (RK)

**g** **Marien-Samstag**

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Rupert und hl. Virgil: eig BenAnt)

1. Vp vom So

**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 349,5; Sg 526,5

L: Koh 11,9 – 12,8

Ev: Lk 9,43b–45

**w** **M** von den hl. Rupert und Virgil (MB II 783), eig Prf

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Hebr 13,7–10.14–17

Ev: Joh 12,44–50

**w** **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Altötting-St. Josef und Burgkirchen/Wald

## 25 So **+ 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g des hl. Niklaus von Flüe entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

**GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L 1: Am 6,1a.4–7

APs: Ps 146,6–7.8–9a.9b–10 (Kv: 1; GL 58,1)



- L 2: 1 Tim 6,11–16  
 Ev: Lk 16,19–31  
 EA Wisselsing
- 2013 Hieronymus Haydn, BGR, Pfarrer i. R. in Freyung
- 26 Mo** **der 26. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Kosmas** und **hl. Damian**, Ärzte, Märtyrer in Kleinasien  
**Off** vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 211 (209); Gg 88 (86); Sg 211 (209)  
 L: Ijob 1,6–22  
 Ev: Lk 9,46–50
- r** **M** von den hl. Kosmas und Damian (Com My)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 3,1–9  
 Ev: Mt 10,28–33  
 EA Hutthurm
- 27 Di** **Hl. Vinzenz von Paul**, Priester, Ordensgründer  
**G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**W** **M** vom hl. Vinzenz  
 L: Ijob 3,1–3.11–17.20–23  
 Ev: Lk 9,51–56  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Kor 1,26–31  
 Ev: Mt 9,35–38  
 EA Passau-Schalding l. d. D.
- 28 Mi** **der 26. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Lioba**, Äbtissin von Tauberbischofsheim (RK)  
**g** **Hl. Wenzel**, Herzog von Böhmen, Märtyrer  
**g** **Hl. Laurentius Ruiz** und **Gefährten**, Märtyrer  
**Off** vom Tag oder von einem g (*hl. Laurentius Ruiz und Gefährten:*  
*StB III<sup>2</sup> 1366 bzw. 1372 oder Ergänzungsheft, 1995, S. 9–12*)

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 928; Sg 919  
L: Ijob 9,1–12.14–16  
Ev: Lk 9,57–62
- w **M** von der hl. Lioba (Com Or)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 7,7–10.13–14.26.27b.29 – 8,1  
Ev: Joh 15,5.8–12
- r **M** vom hl. Wenzel (Com My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Petr 3,14–17  
Ev: Mt 10,34–39
- r **M** vom hl. Lorenzo und den Gefährten (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 18 bzw. Handreichung <sup>4</sup>2020, S. 42 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1245*) (Com My)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)  
oder Offb 7,9–17 (ML VI 823)  
Ev: Mt 10,28–33 (ML VI 506)  
EA Mitterskirchen

2007 Helmut Kleiner, Pfarrer i. R. in Thyrnau

In den Jahren 1633–1637 erlitten in der japanischen Stadt Nagasaki 16 Christen das Martyrium. Sie gehörten dem Dominikanerorden an oder wussten sich ihm verbunden. Unter ihnen war **Lorenzo Ruiz**, ein Familienvater von den Philippinen. Die Märtyrer haben sich zu verschiedenen Zeiten in den Dienst der Verkündigung des Glaubens auf den Philippinen, auf Taiwan und auf den japanischen Inseln gestellt. Durch das Zeugnis ihres Lebens und Sterbens säten sie in reichem Maße den Samen für das später dort aufblühende Christentum aus. Papst Johannes Paul II. hat sie 1987 heiliggesprochen.

- 29 Do** **HL. MICHAEL, HL. GABRIEL und HL. RAFAEL,**  
**F** Erzengel  
 Off vom F, Te Deum
- W** **M** vom F, Gl, Prf Engel, feierlicher Schlussegens (MB II 549)  
 L: Dan 7,9–10.13–14 oder Offb 12,7–12a  
 APs: Ps 138,1–2b.2c–3.4–5 (Kv: vgl. 1b; GL 57,1)  
 Ev: Joh 1,47–51  
 EA Passau-Grubweg
- 30 Fr** **HL. Hieronymus,** Priester, Kirchenlehrer  
**G** **Off** vom G  
**W** **M** vom hl. Hieronymus  
 L: Ijob 38,1.12–21; 40,3–5  
 Ev: Lk 10,13–16  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 2 Tim 3,14–17  
 Ev: Mt 13,47–52  
 EA Kammern
- 2004 Paul Poppe, Pfarrer i. R. in Passau

## OKTOBER 2022

**Gebetsanliegen des Papstes**

Beten wir für eine Kirche, die treu und mutig das Evangelium verkündet, eine solidarische Gemeinschaft ist, jeden willkommen heißt und in einer Atmosphäre der Synodalität lebt.

**1 Sa** **Hl. Theresia vom Kinde Jesus**, Ordensfrau, Kirchenlehrerin

**G** **Off** vom G, eig BenAnt

1. Vp vom So

**W** **M** von der hl. Theresia

L: Ijob 42,1–3.5–6.12–17

Ev: Lk 10,17–24

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 66,10–14c

Ev: Mt 18,1–5

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

**2 So** **+ 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der G der heiligen Schutzengel entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

**GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen

L 1: Hab 1,2–3; 2,2–4

APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)

L 2: 2 Tim 1,6–8.13–14

Ev: Lk 17,5–10

EA Arnstorf

2009 Wolfgang Steidl, Studienrat i. R. in Karlsbach

Heute ist **Erntedanksonntag**.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen und die eigene Quatembermesse in der ersten Oktoberwoche (MB II 269).

### 3 Mo **der 27. Woche im Jahreskreis**

*Heute ist der Tag der Deutschen Einheit. Fürbitte*

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 237; Gg 202 (200); Sg 300

L: Gal 1,6–12

Ev: Lk 10,25–37

w **M** vom Tag, Tagesgebet für Heimat und Vaterland und die bürgerliche Gemeinschaft (MB II 1054 bzw. II<sup>2</sup> 1078)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 170-200)

w **M** um Frieden und Gerechtigkeit (MB II 1057-1059 bzw. II<sup>2</sup> 1082-1083)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 201-208)

EA Außernzell

### 4 Di **Hl. Franz von Assisi**, Ordensgründer

**G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

**W** **M** vom hl. Franz

L: Gal 1,13–24

Ev: Lk 10,38–42

oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 6,14–18

Ev: Mt 11,25–30

EA Alkofen

- 5 Mi **der 27. Woche im Jahreskreis**  
 g **Mit Dekret der Gottesdienstkongregation vom 26. April 2021 (Prot. Nr. 258/20) wird der g der Hl. Anna Schäffer im Bistum Passau ab 2022 am 05. Oktober begangen.**
- g **Hl. Anna Schäffer**, Jungfrau  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Jf)
- g **Hl. Faustina Kowalska**, Jungfrau  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Jf oder Or)
- w **M** von der hl. Anna Schäffer (Com Jf)  
 L: Kol 1, 24-29 (ML IV, 695)  
 Ev: Joh 15,1-8 (ML IV, 334)  
 Zweite Lesung der Lesehore, Responsorium und Oration im Anhang des Directoriums
- w **M** von der hl. Faustina (Com Jf oder Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 3,14-19 (ML VI 533)  
 Ev: Mt 11,25-30 (ML VI 534)
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 349,4; Sg 528,10  
 L: Gal 2,1-2.7-14  
 Ev: Lk 11,1-4  
 EA Osterhofen
- 2008 Johann B. Straubinger, Msgr., Pfarrer i. R. in Haiming

**Anna Schäffer** wurde am 18. Februar 1882 als Tochter eines Schreiners in Mindelstetten/Bayern geboren. Schon ab dem 14. Lebensjahr versuchte sie, sich durch verschiedene Arbeitsstellen die Aussteuer für die Aufnahme in einen Missionsorden zu verdienen. Durch einen tragischen Unglücksfall während der Verichtung von Hausarbeiten glitt sie am 4. Februar 1901 in einen mit kochender Lauge gefüllten Waschkessel. Ein fast 25-jähriges Siechtum folgte. In dieser Schule des Leidens erkannte sie den

Anruf Jesu, des Gekreuzigten, und begriff ihre Lebensaufgabe darin, ihr Leiden Gott als Sühneopfer darzubringen. Die Kraft dazu schöpfte sie aus der täglichen Kommunion und dem Gebet. Auf ihrem Krankenlager entfaltete sie ein umfangreiches Briefapostolat und tröstete alle, die sich in ihren Nöten an sie wandten. Anna Schäffer verband das Apostolat der Tat mit dem des Betens, Opfern und Leidens in stiller Verborgenheit. Sie starb am 5. Oktober 1925.

## 6 Do **der 27. Woche im Jahreskreis**

- g** **Hl. Bruno**, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer (RK; GK)  
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort:  
 „Das Ziel vor Augen, jage ich nach dem Siegespreis“ (Phil 3,14). Intention: Taufberufung  
*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung*
- Off** vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 215 (213); Sg 525,2  
 L: Gal 3,1–5  
 Ev: Lk 11,5–13
- w** **M** vom hl. Bruno (Com Ss oder Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Phil 3,8–14  
 Ev: Lk 9,57–62
- M** um geistliche Berufe  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Waldkirchen

- 7 Fr Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz**  
 G Off vom G, Ld und Vp eig  
 W **M** vom Gedenktag, Prf Maria  
 L: Gal 3,6–14  
 Ev: Lk 11,14–26  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Apg 1,12–14  
 Ev: Lk 1,26–38  
 W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132)  
 Prf Herz Jesu  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Geratskirchen

- 8 Sa der 27. Woche im Jahreskreis**  
**g Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So  
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 303; Gg 303; Sg 304  
 L: Gal 3,22–29  
 Ev: Lk 11,27–28  
 w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Haus im Wald

**Offizium:** Lektionar II/8.

- 9 So + 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
 Der g\* des Hl. Gunther, der g des hl. Dionysius und der Gefährten und der g des hl. Johannes Leonardi entfallen in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum



- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen  
 L 1: 2 Kön 5,14–17  
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 2; GL 55,1)  
 L 2: 2 Tim 2,8–13  
 Ev: Lk 17,11–19  
 EA Rinchnach
- 2013 Martin Schreiner, Pfr. im Pfarrverband Ering
- 10 Mo** **der 28. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 234 (233); Sg 200 (198)  
 L: Gal 4,22–24.26–27.31 – 5,1  
 Ev: Lk 11,29–32  
 EA Niederpöring
- 2017 Prof. em. Dr. Karl-Heinz Kleber, BGR, Ludwigshafen
- 11 Di** **der 28. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Johannes XXIII.**, Papst  
**Off** vom Tag oder vom g (Com Ht)
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 310,16; Gg 1058 (1082); Sg 1079 (1109)  
 L: Gal 5,1–6  
 Ev: Lk 11,37–41
- w **M** vom hl. Johannes XXIII. (*MB Handreichung 42020, S. 44*) (*Com Pp*)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Ez 34,11–16 (ML VI 597)  
 oder Eph 4,1–7.11–13 (ML VI 602)  
 Ev: Joh 21,1.15–17 (ML VI 539)  
 EA Röhrnbach
- 2004 Josef Kuppler, Pfarrer i. R. in Altötting

**Angelo Giuseppe Roncalli**, 1881 in Sotto il Monte bei Bergamo geboren, absolvierte seine theologischen Studien in Rom. 1904 wurde er zum Priester geweiht und war dann Sekretär seines Heimatbischofs und Professor am Priesterseminar in Bergamo. 1921 berief man ihn an die Kongregation für die Evangelisierung der Völker, 1922 in den Generalrat des Päpstlichen Werkes der Glaubensverbreitung. 1925 wurde er zum Apostolischen Visitator in Bulgarien und 1934 zum Apostolischen Delegaten für die Türkei und für Griechenland ernannt und zum Bischof geweiht. 1944 ernannte ihn Pius XII. überraschend zum Apostolischen Nuntius in Paris, 1953 erhob er ihn zum Kardinal und bestellte ihn zum Patriarchen von Venedig. Am 28. Oktober 1958 wurde er zum Papst gewählt. Durch seine Herzlichkeit eroberte er überall die Sympathie der Menschen. Im Januar 1959 kündigte er ein Ökumenisches Konzil an, das am 11. Oktober 1962 feierlich eröffnet wurde. Er starb am 3. Juni 1963. Papst Franziskus hat ihn am 27. April 2014 heiliggesprochen.

12 Mi

**der 28. Woche im Jahreskreis**

F

**Hl. Maximilian**, Bischof, Märtyrer, patronum secundarium dioecesis, Nebenpatron (Prot. Nr. 186/83 CCDD8)

**Off** vom F (SB Eig 74–80)

r

**M** vom hl. Maximilian (MB Eig 77), Gl, Prf Ht

L: 1 Joh 5,1-5 (ML Eig 41)

Ev: Lk 12,35-40

EA Lackenhäuser

13 Do

**der 28. Woche im Jahreskreis**

**Off** vom Tag

gr

**M** vom Tag, zB: Tg 310,16; Gg 349,5; Sg 527,8

L: Eph 1,1–10

Ev: Lk 11,47–54

EA Zimmern

- 14 Fr** **der 28. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Kallistus I.**, Papst, Märtyrer  
**Off** vom Tag oder vom g  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 306,5; Gg 219 (217); Sg 525,2  
 L: Eph 1,11–14  
 Ev: Lk 12,1–7  
**r** **M** vom hl. Kallistus (Com My oder Pp)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Petr 5,1–4  
 Ev: Lk 22,24–30  
 EA Haag
- 2018 Konrad Köppl, BGR, Pfarrer i. R. in Plattling (vorher in Röhnbach)
- 2018 P. Dr. Hermann-Joseph Zumsande SM, BGR, Pfarradministrator in Jägerwirth (1996–2009), Maristenkloster Fürstenzell
- 15 Sa** **Hl. Teresa von Jesus (von Ávila)**, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Mystikerin  
**G** **Off** vom G  
 In konsekrierten Kirchen ohne eigenes Kirchweihfest:  
 1. Vp vom H Kirchweihe  
**W** **M** von der hl. Theresia  
 L: Eph 1,15–23  
 Ev: Lk 12,8–12  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Röm 8,22–27  
 Ev: Joh 15,1–8  
 EA Arbing bei Osterhofen

- 16 So** + 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS  
**H** **JAHRESTAG DER WEIHE DER EIGENEN KIRCHE (DK)**  
 Der g der hl. Hedwig von Andechs, der g des hl. Gallus und der g der hl. Margareta Maria Alacoque entfallen in diesem Jahr.  
**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
- W** **M** vom H (Com Kirchweihe) Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III, eig Einschub, feierlicher Schlussegen (MB II 562)  
 L und Ev aus den AuswL  
 (ML C/III 475–493) oder  
 ML Eig 26–29; MB Eig 78–81
- GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
 L 1: Ex 17,8–13  
 APs: Ps 121,1–2.3–4.5–6.7–8  
 (Kv: vgl. 2; GL 49,1 oder GL 67,1)  
 L 2: 2 Tim 3,14 – 4,2  
 Ev: Lk 18,1–8  
 EA Hohenau
- 17 Mo** **Hl. Ignatius von Antiochien**, Bischof von Antiochien, Märtyrer
- G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**R** **M** vom hl. Ignatius  
 L: Eph 2,1–10  
 Ev: Lk 12,13–21  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Phil 3,17 – 4,1  
 Ev: Joh 12,24–26  
 EA Freyung
- 18 Di** **HL. LUKAS**, Evangelist  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**R** **M** vom F, Gl, Prf Ap II, feierlicher Schlussegen (MB II 558)

L: 2 Tim 4,10–17b

APs: Ps 145,10–11.12–13b.17–18 (Kv: vgl. 12a; GL 657,3)

Ev: Lk 10,1–9

EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

**19 Mi** **der 29. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Johannes de Brébeuf, hl. Isaak Jogues, Priester, und Gefährten**, Märtyrer in Nordamerika

**g** **Hl. Paul vom Kreuz**, Priester, Ordensgründer

**Off** vom Tag oder von einem g

**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062)

L: Eph 3,2–12

Ev: Lk 12,39–48

**r** **M** von den hl. Johannes, Isaak und Gefährten (Com My oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,7–15

Ev: Mt 28,16–20

**w** **M** vom hl. Paul

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25

Ev: Mt 16,24–27

EA Aicha vorm Wald

2014 Leopold Pilsl, BGR, Pfarrer i. R. in Freyung

**20 Do** **der 29. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Wendelin**, Einsiedler im Saarland (RK)

**Off** vom Tag oder vom g

**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 98 (96); Sg 100 (98)

L: Eph 3,14–21

Ev: Lk 12,49–53

**w** **M** vom hl. Wendelin (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,26–31

Ev: Mt 19,27–29

EA Neuschönau

2018 Burghard Pimmer, Diakon i. R. in Passau

**21 Fr** **der 29. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Ursula und Gefährtinnen**, Märtyrinnen in Köln (RK)

**Off** vom Tag oder vom g

**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 234 (233); Sg 200 (198)

L: Eph 4,1–6

Ev: Lk 12,54–59

**r** **M** von der hl. Ursula und den Gefährtinnen (Com My oder Jf)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,31b–39

Ev: Joh 15,18–21

EA Ludwigsthal

**22 Sa** **der 29. Woche im Jahreskreis**

**g** **Hl. Johannes Paul II.**, Papst

**g** **Marien-Samstag**

**Off** vom Tag oder von einem g (hl. Johannes Paul II.: Com Ht)

1. Vp vom So

**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 348,2; Sg 528,11

L: Eph 4,7–16

Ev: Lk 13,1–9

**w** **M** vom hl. Johannes Paul II. (*MB Handreichung* <sup>4</sup>2020, S. 46) (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL:

L: Jes 52,7–10 (ML VI, 678)

Ev: Joh 21,1.15–17 (ML VI, 539)

- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
EA Kirchberg am Inn

**Karol Józef Wojtyła** wurde 1920 in Wadowice in Polen geboren. Nach der Priesterweihe und dem Studium der Theologie in Rom kehrte er in die Heimat zurück und übernahm verschiedene pastorale und akademische Aufgaben. Er wurde zunächst Weihbischof und 1964 Erzbischof von Krakau und nahm am Zweiten Vatikanischen Konzil teil. Am 16. Oktober 1978 wurde er zum Papst gewählt und am 22. Oktober in sein Amt eingeführt. Er starb am 2. April 2005, dem Vorabend des „Sonntags der göttlichen Barmherzigkeit“ in Rom. Papst Franziskus hat ihn im Jahr 2014 heiliggesprochen.

### 23 So + 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Johannes von Capestrano entfällt in diesem Jahr.

*Heute ist Weltmissionssonntag – Fürbitten*

**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
L 1: Sir 35,15b–17.20–22a

APs: Ps 34,2–3.17–18.19 u. 23 (Kv: vgl. 7; GL 651,3)

L 2: 2 Tim 4,6–8.16–18

Ev: Lk 18,9–14

- GR **M** für die Ausbreitung des Evangeliums (*MB II 1047–1050 bzw. II<sup>2</sup> 1069–1072*), Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
L und Ev vom Sonntag oder aus den AuswL (ML VIII 133–144)  
EA Obergessenbach

- 24 Mo** **der 30. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Antonius Maria Claret**, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer  
**Off** vom Tag oder vom g  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 306,4; Gg 230; Sg 525,2  
 L: Eph 4,32 – 5,8  
 Ev: Lk 13,10–17  
**w** **M** vom hl. Antonius Maria (Com Gb oder Bi)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 52,7–10  
 Ev: Mk 1,14–20  
 EA Wallerfing
- 2009 Josef Blaschko, Prälät, Pfarrer i. R. in Bad Birnbach  
 2013 Johann Baptist Starnecker, BGR, Pfr. i. R. in Simbach am Inn
- 25 Di** **der 30. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 144 (142); Gg 221 (220); Sg 214 (212)  
 L: Eph 5,21–33  
 Ev: Lk 13,18–21  
 EA Eging am See
- 26 Mi** **der 30. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 234 (233); Sg 296  
 L: Eph 6,1–9  
 Ev: Lk 13,22–30  
 EA Schaufling
- 27 Do** **der 30. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 350,8; Sg 527,8



L: Eph 6,10–20  
 Ev: Lk 13,31–35  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting

- 28 Fr** **HL. SIMON UND HL. JUDAS**, Apostel  
**F** **Off** vom F, Te Deum  
**R** **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegen (MB II 558)  
 L: Eph 2,19–22  
 APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)  
 Ev: Lk 6,12–19  
 EA Isarhofen

- 29 Sa** **der 30. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Marien-Samstag**  
**Off** vom Tag oder vom g  
 1. Vp vom So  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 307,8; Gg 348,2; Sg 525,3  
 L: Phil 1,18b–26  
 Ev: Lk 14,1.7–11  
**w** **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL  
 EA Hader

Ende der Sommerzeit.

- 30 So** **+ 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum  
**GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussegen  
 L 1: Weish 11,22 – 12,2  
 APs: Ps 145,1–2.8–9.10–11.13c–14 (Kv: 1a; GL 649,5)  
 L 2: 2 Thess 1,11 – 2,2  
 Ev: Lk 19,1–10  
 EA Hirschhorn

<b>31 Mo</b>	<b>der 31. Woche im Jahreskreis</b>
<b>g</b>	<b>Hl. Wolfgang</b> , Bischof von Regensburg (RK) <b>Off</b> vom Tag oder vom g 1. Vp vom H Allerheiligen
<b>gr</b>	<b>M</b> vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 351,10; Sg 527,9 L: Phil 2,1-4 Ev: Lk 14,12-14
<b>w</b>	<b>M</b> vom hl. Wolfgang (Com Bi) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 2 Kor 4,1-2.5-7 Ev: Mt 9,35 – 10,1 EA Passau-Neustift

## NOVEMBER 2022

### Gebetsanliegen des Papstes

Beten wir für leidende, besonders für obdachlose Kinder, für Waisen und Opfer bewaffneter Konflikte, um Zugang zu Bildung und die Möglichkeit, Zuneigung in der Familie zu erfahren.

1	<b>Di</b>	<b>+ ALLERHEILIGEN</b>
	<b>H</b>	<b>Off</b> vom H, Te Deum 2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. Vp
	<b>W</b>	<b>M</b> vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 560) L 1: Offb 7,2-4.9-14 APs: Ps 24,1-2.3-4.5-6 (Kv: vgl. 6; GL 653,3) L 2: 1 Joh 3,1-3 Ev: Mt 5,1-12a EA Egglham

### Hinweise für Allerseelen

Wo **Gedenkfeiern für Verstorbene** üblich sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern vielmehr das österliche Heilsgeschehnis der Auferstehung zum Ausdruck kommen. Segnung der Gräber, s. Benediktionale 72.

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein **vollkommener Ablass für die Verstorbenen** gewonnen werden. Neben den üblichen Voraussetzungen (Beichte, wobei eine zur Gewinnung mehrerer vollkommener Ablässe genügt; entschlossener Abkehr von jeder Sünde; Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes – diese Erfordernisse können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchen- bzw. Friedhofsbesuch erfüllt werden) sind erforderlich:

- an Allerheiligen oder am Allerseelentag oder am Sonntag vor oder nach Allerheiligen (einschließlich des Vortages ab 12 Uhr): Besuch einer Kirche oder öffentlichen Kapelle, Vaterun-

ser und Glaubensbekenntnis; in Hauskapellen können nur die zum Haus Gehörenden den Ablass gewinnen;

oder

b) vom 1. bis zum 8. November: Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen.

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, ist es ein **Teilablass für die Verstorbenen**. Ein solcher kann in diesen und auch an den übrigen Tagen des Jahres durch Friedhofsbesuch wiederholt gewonnen werden.

2 Mi

## **ALLERSEELEN**

**Off** von Allerseelen

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp

V/SCHW

**M** von Allerseelen (nach Wahl aus den drei

Formularen Prf Verstorbene, feierlicher Schlusseggen  
(MB II 564)

L und Ev aus den AuswL

(ML C/III 440–455, VI 689–705 oder VII 401–504)

EA Kloster St. Scholastika Neustift

2018

Heribert Unterhuber, BGR, Pfarrer i. R. in Altötting

3 Do

## **der 31. Woche im Jahreskreis**

g

**Hl. Hubert**, Bischof von Lüttich (RK)

g

**Hl. Pirmin**, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein (RK)

g

**Hl. Martin von Porres**, Ordensmann

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort:  
„Freut euch mit mir“ (Lk 15,6). Intention: Pfarrsekretär/  
innen

*Zu den Fürbitten mögen die Kirchenglocken läuten. Die Mitglieder der Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe (PWB) und die/der Berufungsbeauftragte des Pfarrgemeinderates sind an diesem Tag besonders eingeladen, die Fürbitten in diesem Anliegen vorzutragen. Arbeitshilfen stehen jeder Pfarrei zur Verfügung.*

		<b>Off</b> vom Tag oder von einem g (hl. Martin von Porres: eig BenAnt und MagnAnt)
gr	<b>M</b>	vom Tag, zB: Tg 101 (99); Gg 98 (96); Sg 98 (96) L: Phil 3,3–8a Ev: Lk 15,1–10
w	<b>M</b>	vom hl. Hubert (Com Bi) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: 1 Kor 9,24–27 Ev: Mt 24,42–47
w	<b>M</b>	vom hl. Pirmin (Com Bi oder Gb) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Eph 3,2–3a.5–11 Ev: Lk 9,57–62
w	<b>M</b>	vom hl. Martin (Com Or) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB: L: Phil 4,4–9 Ev: Mt 22,34–40
	<b>M</b>	um geistliche Berufe L und Ev vom Tag oder aus den AuswL EA Lindberg
2002		Fritz Mückstein, BGR, Pfarrer in Tettenweis
<b>4 Fr</b>		<b>HL. Karl Borromäus</b> , Bischof von Mailand
<b>G</b>	<b>Off</b>	vom G
<b>W</b>	<b>M</b>	vom hl. Karl (Com Bi) L: Phil 3,17 – 4,1 Ev: Lk 16,1–8 oder aus den AuswL, zB: L: Röm 12,3–13 Ev: Joh 10,11–16
<b>W</b>	<b>M</b>	vom Herz-Jesu-Freitag ( <i>MB II 1100 bzw. II<sup>2</sup> 1132</i> ), Prf Herz Jesu L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Passau-St. Gertraud

2004

Viktor Brunn, BGR, Pfarrer i. R. in Tittling

**5 Sa** **der 31. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Marien-Samstag**

**Off** vom Tag oder vom g

1. Vp vom So

gr

**M** vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 94 (92); Sg 528,10

L: Phil 4,10–19

Ev: Lk 16,9–15

w

**M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Walchsing

**6 So** **+ 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g des hl. Leonhard entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR

**M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L 1: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14

APs: Ps 17,1 u. 3c-4.5-6.8 u. 15

(Kv: vgl. 15; GL 664,1 oder GL 441)

L 2: 2 Thess 2,16 – 3,5

Ev: Lk 20,27–38 (oder 20,27.34–38)

EA Neureichenau

**7 Mo** **der 32. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Willibrord**, Bischof von Utrecht, Glaubensbote bei den

Friesen (RK)

**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)

gr

**M** vom Tag, zB: Tg 313,24, Gg 301; Sg 527,7

L: Tit 1,1–9

Ev: Lk 17,1–6

- w **M** vom hl. Willibrord, eig Prf  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
L: 1 Kor 1,18–25  
Ev: Mk 16,15–20  
EA Wolfakirchen
- 8 Di** **der 32. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 244; Gg 170 (168); Sg 527,7  
L: Tit 2,1–8.11–14  
Ev: Lk 17,7–10  
EA Schönberg
- 2002 Alois Branz, BGR, Pfarrer i. R. in Haiming
- 9 Mi** **WEIHETAG DER LATERANBASILIKA**  
**F** **Off** vom F, Te Deum
- W **M** vom F (Com Kirchweihe), Gl, Prf Kirchweihe, feierlicher  
Schlussegens (MB II 562)  
L: Ez 47,1–2.8–9.12 oder  
1 Kor 3,9c–11.16–17  
APs: Ps 46,2–3.5–6.8–9 (Kv: vgl. 5; GL 550)  
Ev: Joh 2,13–22  
EA Wittibreit
- 10 Do** **Hl. Leo der Große**, Papst, Kirchenlehrer  
**G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
- W **M** vom hl. Leo (Com Pp oder Kl)  
L: Phlm 7–20  
Ev: Lk 17,20–25  
oder aus den AuswL, zB:  
L: Sir 39,6–10  
Ev: Mt 16,13–19  
EA Thurmansbang

- 11 Fr** | **Hl. Martin**, Bischof von Tours  
**G** **Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig  
**W** **M** vom hl. Martin (MB II 837)  
 L: 2 Joh 4–9  
 Ev: Lk 17,26–37  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 61,1–3a  
 Ev: Mt 25,31–40  
 EA Halsbach
- Kinder- und Lichtersegnung am Martinsfest, s. Benediktio-  
 nale 79.
- 12 Sa** | **Hl. Josaphat**, Bischof von Polozk in Belarus (Weißrussland),  
 Märtyrer  
**G** **Off** vom G  
 1. Vp vom So  
**R** **M** vom hl. Josaphat (Com My oder Bi)  
 L: 3 Joh 5–8  
 Ev: Lk 18,1–8  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 4,1–7.11–13  
 Ev: Joh 17,20–26  
 EA Oberkreuzberg
- 13 So** | **+ 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS**  
*Heute ist Welttag der Armen – Fürbitte*  
 (Apostolisches Schreiben: „Misericordia et misera“ vom  
 20.11.2016)  
*In D: Volkstrauertag – Fürbitten*  
**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum  
**GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusseggen  
 L 1: Mal 3,19–20b  
 APs: Ps 98,5–6.7–8.9 (Kv: vgl. 9a; GL 633,3)



- L 2: 2 Thess 3,7–12  
 Ev: Lk 21,5–19  
 EA Ettling
- 2003 Herbert Kessler, BGR, Pfarrer i. R. in Waldkirchen
- Eine Vorlage für das Totengedenken am Volkstrauertag ist unter [liturgie@bistum-passau.de](mailto:liturgie@bistum-passau.de) abrufbar
- 14 Mo** **der 33. Woche im Jahreskreis**  
**Off** vom Tag
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 1081 (1111); Sg 1081 (1111)  
 L: Offb 1,1–4; 2,1–5a  
 Ev: Lk 18,35–43  
 EA Winzer/Donau
- 15 Di** **der 33. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Albert der Große**, Ordensmann, Kirchenlehrer, Bischof von Regensburg (RK, GK)  
**g** **Hl. Leopold**, Markgraf von Österreich (RK)  
**Off** vom Tag oder von einem g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 104 (102); Sg 925  
 L: Offb 3,1–6.14–22  
 Ev: Lk 19,1–10
- w **M** vom hl. Albert (Com Bi oder Kl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sir 15,1–6  
 Ev: Mt 13,47–52
- w **M** vom hl. Leopold (Com Hl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Spr 3,13–20  
 Ev: Lk 19,12–26  
 EA Wald bei Winhöring

- 16 Mi** **der 33. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Margareta**, Königin von Schottland  
**Off** vom Tag oder vom g  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 99 (97); Sg 111 (109)  
 L: Offb 4,1–11  
 Ev: Lk 19,11–28  
**w** **M** von der hl. Margareta (Com Hl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 58,6–11  
 Ev: Joh 15,9–17  
 EA Neuhofen
- 17 Do** **der 33. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Gertrud von Helfta**, Ordensfrau, Mystikerin (RK; GK:  
 16. Nov.)  
**Off** vom Tag oder vom g  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 149 (147); Sg 118 (116)  
 L: Offb 5,1–10  
 Ev: Lk 19,41–44  
**w** **M** von der hl. Gertrud (Com Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Eph 3,14–19  
 Ev: Joh 15,1–8  
 EA Rogglfing
- 2012 Heinrich Haug, Prälat, Pfarrer i. R. in Burghausen
- 18 Fr** **der 33. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom**  
**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)  
**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 349,4; Sg 526,6  
 L: Offb 10,8–11  
 Ev: Lk 19,45–48  
**w** **M** vom Weihetag der Basiliken, Prf Ap I

- L: Apg 28,11–16.30–31  
 Ev: Mt 14,22–33  
 EA Dietersburg
- 2015 Josef Stallinger, BGR, Pfarrvikar im Pv Isarhofen u. Wallfahrtsseelsorger in Halbmeile
- Papst Franziskus hat angeregt, jährlich einen **Gebetstag für Opfer sexuellen Missbrauchs** zu begehen. Die Deutsche Bischofskonferenz hat für Deutschland erstmals 2018 festgelegt, diesen Gebetstag im zeitlichen Umfeld des durch den Europarat initiierten „Europäischen Tages zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und sexuellem Missbrauch“ zu begehen. Dieser findet bereits seit 2015 jeweils am 18. November statt. Ziel des europäischen Tages ist es, Impulse für einen verbesserten Kinderschutz zu geben und die Gesellschaft weiterhin für die Thematik des sexuellen Kindesmissbrauchs zu sensibilisieren. Mit dem Gebetstag für die Opfer sexuellen Missbrauchs unterstützen die deutschen Bischöfe das Anliegen von Papst Franziskus, der den nationalen Bischofskonferenzen seine Bitte zur Einrichtung eines „Tages des Gebetes und der Buße für die Opfer sexuellen Missbrauchs“ übermittelt hatte. Liturgische Materialien sind unter [www.dbk.de/themen/sexueller-missbrauch/gebetstag/](http://www.dbk.de/themen/sexueller-missbrauch/gebetstag/) abrufbar.
- 19 Sa **Hl. Elisabeth**, Landgräfin von Thüringen (RK; GK: 17. Nov.)  
 G **Off** vom G, eig BenAnt  
 1. Vp vom H Christkönigssonntag  
 W **M** von der hl. Elisabeth, eig Prf  
 L: Offb 11,4–12  
 Ev: Lk 20,27–40  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Joh 3,14–18  
 Ev: Lk 6,27–38  
 EA Schönau
- 2008 Josef Hengl, Pfarrer i. R. in Aholming

- 20 So** | **+ CHRISTKÖNIGSSONNTAG**  
**H** Letzter Sonntag im Jahreskreis  
**Off** vom H, Te Deum  
**W** **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 548/I)  
 L 1: 2 Sam 5,1–3  
 APs: Ps 122,1–3.4–5 (Kv: 1b; GL 78,1)  
 L 2: Kol 1,12–20  
 Ev: Lk 23,35b–43  
 EA Provinzhaus Hl. Kreuz, Altötting
- 21 Mo** | **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem**  
**G** **Off** vom G, 2. Woche, eig BenAnt und MagnAnt  
**W** **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria  
 L: Offb 14,1–3.4b–5  
 Ev: Lk 21,1–4  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Sach 2,14–17  
 Ev: Mt 12,46–50  
 EA Hofkirchen
- 22 Di** | **Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom**  
**G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt  
**R** **M** von der hl. Cäcilia (Com My oder Jf)  
 L: Offb 14,14–19  
 Ev: Lk 21,5–11  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Hos 2,16b.17b.21–22  
 Ev: Mt 25,1–13  
 EA Dommelstadl
- 23 Mi** | **der 34. Woche im Jahreskreis**  
**g** **Hl. Kolumban, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote im Frankenreich (RK; GK)**

- g** **Hl. Klemens I.**, Papst, Märtyrer  
**Off** vom Tag oder von einem g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 238; Gg 239 (238); Sg 239  
 L: Offb 15,1–4  
 Ev: Lk 21,12–19
- w** **M** vom hl. Kolumban (Com Gb oder Or)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: Jes 52,7–10  
 Ev: Lk 9,57–62
- r** **M** vom hl. Klemens (Com My oder Pp)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:  
 L: 1 Petr 5,1–4  
 Ev: Mt 16,13–19  
 EA Heiligkreuz
- 24 Do** **Hl. Andreas Dung-Lac**, Priester, und **Gefährten**, Märtyrer  
**G** **Off** vom G (*Com My; StB III<sup>2</sup> 1367 bzw. 1374 o. Ergänzungsheft S. 12–15*)  
**R** **M** vom hl. Andreas und den Gefährten (*MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Aufl., 2010, S. 19 bzw. Handreichung <sup>4</sup>2020, S. 51 bzw. Ergänzungsheft zur 2. Aufl., S. 11 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1247*) (*Com My*)  
 L: Offb 18,1–2.21–23; 19,1–3.9a  
 Ev: Lk 21,20–28  
 oder aus den AuswL, zB:  
 L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)  
 oder 1 Kor 1,17–25 (ML VI 123)  
 Ev: Mt 10,17–22 (ML VI 828)  
 EA Mariakirchen

Zu Anfang des 16. Jahrhunderts wurde dem vietnamesischen Volk das Evangelium verkündet. In der Zeit vom 17. bis zum 19. Jahrhundert, vor allem unter der Herrschaft des Kaisers Minh-Mang (1820–1840), mussten viele Christen ihr Leben als Märtyrer hingeben. Unter ihnen waren Bischöfe, Priester, Ordensleute, Katechisten und Laien. Um ihres Glaubens willen erlitten sie viel-

fältige Qualen und wurden zu Zeugen der Kirche Christi. Zu den 117 Männern und Frauen, die Papst Johannes Paul II. am 19. Juni 1988 heiliggesprochen hat, gehört auch der Priester **Andreas Dung-Lac**, der am 21. Dezember 1839 enthauptet worden ist.

25 Fr  
g

**der 34. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Katharina von Alexandrien**, Jungfrau, Märtyrin

**Off** vom Tag oder vom g

gr

**M** vom Tag, zB: Tg 297; Gg 297; Sg 298

L: Offb 20,1–4.11 – 21,2

Ev: Lk 21,29–33

r

**M** von der hl. Katharina (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 5,1–5

Ev: Lk 9,23–26

EA Neßlbach

2003

Franz Sal. Pröbstle, BGR, Pfarrer i. R. in Rosenheim

26 Sa  
g  
g

**der 34. Woche im Jahreskreis**

**Hl. Konrad und hl. Gebhard**, Bischöfe von Konstanz (RK)

**Marien-Samstag**

**Off** vom Tag oder von einem g

1. Vp vom So

gr

**M** vom Tag, zB: Tg 32 (30); Gg 1097 (1129); Sg 1097 (1129)

L: Offb 22,1–7

Ev: Lk 21,34–36

w

**M** von den hl. Konrad und Gebhard (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 44,1–2.3b–4.7.10.14–15

Ev: Lk 10,1–9

w

**M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

EA Passau-St. Nikola

2007

Josef Aiginger, Msgr., Pfarrer i. R. in Grafenau

- 27 So**    **+ 1. ADVENTSSONNTAG**  
**Beginn des Lesejahres A**  
**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
- V    **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent I, feierlicher Schlussegen (MB II 532)  
L 1: Jes 2,1–5  
APs: Ps 122,1–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: 1b; GL 633,5)  
L 2: Röm 13,11–14a  
Ev: Mt 24,37–44 oder Mt 24,29–44  
EA Malching
- 28 Mo**    **der 1. Adventswoche**  
**Off** vom Tag
- V    **M** vom Tag  
L: Jes 2,1–5 oder Jes 4,2–6  
Ev: Mt 8,5–11  
EA Landau-St. Marien
- 29 Di**    **der 1. Adventswoche**  
**Off** vom Tag
- V    **M** vom Tag  
L: Jes 11,1–10  
Ev: Lk 10,21–24  
EA Congregatio Jesu (CJ), Neue Rieser Str., Passau
- 30 Mi**    **HL. ANDREAS, Apostel**  
**F**    **Off** vom F, Te Deum
- R    **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlussegen (MB II 558)  
L: Röm 10,9–18  
APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)  
Ev: Mt 4,18–22  
EA Pleiskirchen

**Totentafel des Klerus 2020/2021**

Todestag

- 11.12.2020    **Max Huber**  
BGR, Prälat, Domkapitular in Passau  
geb. 9.5.1929
- 2.4.2021     **Lorenz Rauschecker**  
BGR, Pfarrer i. R. in Hengersberg  
geb. 16.8.1929
- 26.5.2021   **Horst Otto Prieschl**  
Pfarrer i. R. in Schönbrunn am Lusen,  
geb. 3.11.1939
- 11.6.2021   **Heinrich Erhart**  
BGR, Pfarrer i. R. in Neuschönau  
geb. 14.1.1940
- 23.6.2021   **Ludwig Edmaier**  
Pfarrer i. R. in Pfarrkirchen  
geb. 26.11.1944



## Kollektenplan 2022

6.1.2022	Sternsingeraktion
6.1.2022	Afrikanische Mission
13.3.2022	Caritas I
3.4.2022	MISEREOR (Passionssonntag)
3.4.2022	Fastenopfer der Kinder für Misereor
10.4.2022	Seelsorge i. Hl. Land
24.4.2022	Diasporaopfer der Erstkommunionkinder
22.5.2022	Kollekte für den Katholikentag
5.6.2022	Renovabis
26.6.2022	Diasporaopfer der Firmlinge
3.7.2022	Peterspfennig
11.9.2022	Kommunikationsmittel
18.9.2022	Michaelsbund
25.9.2022	Caritas II
23.10.2022	Weltmission
02.11.2022	Priesterausbildung in Osteuropa
20.11.2022	Bonifatiuswerk (Diaspora-Opfertag)
27.11.2022	Jugendseelsorge
24.+25.12.2022	ADVENIAT
27.12.2022	Weltmissionstag der Kinder (Kinderkrippenopfer)

## 2. Vesper vom H des HL. VALENTIN

- **Eröffnung GL 627,1**

V O Gott, komm mir zu Hilfe

A Herr, eile mit zu helfen. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit Amen. Halleluja

- **Hymnus (Lied) GL 902, 1+2**

1. Schaut auf zum heiligen Valentin und danket Gott, unserm Herrn.  
Seht an Sankt Maximilian und preiset Gott, unserm Herrn.  
Blickt hin zu Sankt Bruder Konrad und jubelt freudig laut:  
Die Patrone des Bistums Passau sind sie und gehen uns im Glauben voraus:  
Schenkt unserem Bistum in dieser Zeit das schützende Geleit.
2. Schaut auf zum Bischof Valentin, des Bistums ersten Patron.  
Zum Glauben hat er uns Mut gemacht, uns Gottes Liebe gebracht.  
Mit Jesus herzlich verbunden, baut er die Kirche auf:  
Ein Patron des Bistums Passau ist er und geht uns im Glauben voraus:  
Schenkt unserem Bistum in dieser Zeit das schützende Geleit.

- **Erster Psalm GL 31, Psalm 1**

KV: Selig der Mensch, der seine Freude hat, seine Freude an der Weisung des Herrn.

Selig der Mann, der nicht nach dem Rat der Frevler geht, /  
nicht auf dem Weg der Sünder steht, \*  
nicht im Kreis der Spötter sitzt,

sondern sein Gefallen hat an der Weisung des HERRN,\*  
 bei Tag und bei Nacht über seine Weisung nachsinnt.  
 Er ist wie ein Baum,\*  
 gepflanzt an Bächen voll Wasser,  
 der zur rechten Zeit seine Frucht bringt \*  
 und dessen Blätter nicht welken.  
 Alles, was er tut,\*  
 es wird ihm gelingen.  
 Nicht so die Frevler:\*  
 Sie sind wie Spreu, die der Wind verweht.  
 Darum werden die Frevler im Gericht nicht bestehen \*  
 noch die Sünder in der Gemeinde der Gerechten.  
 Denn der HERR kennt den Weg der Gerechten,\*  
 der Weg der Frevler aber verliert sich.  
 Ehre sei dem Vater und dem Sohne \*  
 und dem Heiligen Geiste,  
 wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit \*  
 und in Ewigkeit. Amen.

KV: Selig der Mensch, der seine Freude hat, seine Freude an der Weisung des Herrn.

- **Zweiter Psalm GL 64, Psalm 115**

KV: Die ihr ihn fürchtet, vertraut auf den Herrn! Er ist euch Schild und Hilfe.

Nicht uns, HERR, nicht uns,/  
 nein, deinem Namen gib Herrlichkeit,\*  
 wegen deiner Huld, wegen deiner Treue!  
 Warum sollen die Völker sagen:\*  
 Wo ist denn ihr Gott?

Unser Gott, er ist im Himmel,\*  
alles, was ihm gefällt, vollbringt er.  
Ihre Götzen sind nur Silber und Gold,\*  
Machwerk von Menschenhand.  
Sie haben einen Mund und reden nicht,\*  
sie haben Augen und sehen nicht,  
sie haben Ohren und hören nicht,\*  
sie haben eine Nase und riechen nicht;  
ihre Hände, sie greifen nicht, / ihre Füße, sie gehen nicht,\*  
sie bringen keinen Laut hervor aus ihrer Kehle.  
Ihnen werden gleich, die sie machen\*,  
alle, die auf sie vertrauen.  
Israel, vertrau auf den HERRN!\*Er ist ihr Schild und ihre Hilfe.  
Haus Aaron, vertraut auf den HERRN!\*Er ist ihr Schild und ihre Hilfe.  
Die ihr den HERRN fürchtet, vertraut auf den HERRN!\*Er ist ihr Schild und ihre Hilfe.  
Der HERR hat unser gedacht, er wird segnen. /  
Er wird segnen das Haus Israel.\*  
Er wird segnen das Haus Aaron.  
Der HERR wird segnen, die ihn fürchten,\*  
die Kleinen und die Großen.  
Der HERR wird euch mehren,\*  
euch und eure Kinder.  
Gesegnet seid ihr vom HERRN,\*  
der Himmel und Erde gemacht hat.  
Der Himmel ist Himmel des HERRN,\*  
die Erde aber gab er den Menschen.  
Nicht die Toten loben den HERRN,\*  
keiner, der ins Schweigen hinabsteigt.  
Wir aber preisen den HERRN\*  
von nun an bis in Ewigkeit.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne \*  
und dem Heiligen Geiste,  
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

KV: Die ihr ihn fürchtet, vertraut auf den Herrn! Er ist euch Schild und Hilfe.

- **Canticum Gesang aus dem NT\* GL 629, 5+6**

KV: Christus Sieger, Christus König, Christus Herr in Ewigkeit.

Christus Jesus war Gott gleich, hielt aber nicht daran fest, wie Gott zu sein; sondern er entäußerte sich, wurde wie ein Sklave und den Menschen gleich. KV

Sein Leben war das eines Menschen; er erniedrigte sich und war gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuze. KV

Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund bekennt: „Jesus Christus ist der Herr“ – zur Ehre Gottes des Vaters. KV

- **Lesung Röm 6,3–5**

Wisst ihr denn nicht, dass wir, die wir auf Christus Jesus getauft wurden, auf seinen Tod getauft worden sind? Wir wurden ja mit ihm begraben durch die Taufe auf den Tod, damit auch wir, so wie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten auferweckt wurde, in der Wirklichkeit des neuen Lebens wandeln. Wenn wir nämlich mit der Gestalt seines Todes verbunden wurden, dann werden wir es auch mit der seiner Auferstehung sein.

- **Antwortgesang GL 652,1**

V/A: Du hast uns erlöst mit deinem Blut – aus allen Sprachen, Stämmen und Völkern.

V: Du rufst uns in das Reich deines Vaters,

A: aus allen Sprachen, Stämmen und Völkern.

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste.

A: Du hast uns erlöst ...

- **MAGNIFICAT GL 652,2 + 644,4**

KV: Ich bin das Licht der Welt; wer mir nachfolgt, hat das Licht des Lebens.

Meine Seele preist die Größe des Herrn,\*  
und mein Geist jubelt über Gott meinen Retter.

Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut.\*

Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter!

Denn der Mächtige hat Großes an mir getan,\*  
und sein Name ist heilig.

Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht\*  
über alle, die ihn fürchten.

Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten:\*

Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind;

er stürzt die Mächtigen vom Thron\*

und erhöht die Niedrigen.

Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben\*

Und lässt die Reichen leer ausgehn.

Er nimmt sich seines Knechtes Israel an\*

und denkt an sein Erbarmen,

das er unsern Vätern verheißen hat,\*

Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne \*  
und dem Heiligen Geiste,  
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

KV: Ich bin das Licht der Welt; wer mir nachfolgt, hat das Licht des Lebens.

- **Fürbitten**

Auf die Fürsprache des Hl. Bischofs Valentin lasst uns Gott für unsere Diözese Passau bitten:

1. Schenke der Kirche von Passau missionarischen Eifer, damit sie dein Wort verkündet und auch heute viele durch Wasser und Heiligen Geist in der Taufe auf den Weg des Glaubens führt.

A: Herr, erhöre uns!

2. Schenke der Kirche von Passau glaubwürdige Glaubenszeugen, die mit ihrer Leidenschaft für Dich begeistern und mit ihrer Liebe zu Dir viele entflammen können.

A: Herr, erhöre uns!

3. Schenke der Kirche von Passau die Kraft des Heiligen Geistes, damit die Menschen Dich erkennen und sich Dir zuwenden.

A: Herr, erhöre uns!

4. Schenke der Kirche von Passau eine große Sensibilität, damit sie die suchenden, ringenden und fragenden Menschen wahrnimmt und offen auf sie zugeht.

A: Herr, erhöre uns!

5. Schenke der Kirche von Passau Wachstum im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe, führe ihr viele neue Menschen zu.

A: Herr, erhöre uns!

- **Vater Unser**

- **Oration**

Allmächtiger Gott,  
du hast den heiligen Valentin befähigt,  
als Missionar und Bischof  
unseren Vorfahren ein treuer Helfer zu sein.  
Wecke in uns das Bewusstsein,  
dass wir füreinander verantwortlich sind,  
und hilf uns, einander im Glauben zu stützen.  
Darum bitten wir.

- **Segen**

Der Herr segne uns, er bewahre uns vor Unheil  
und führe uns zum ewigen Leben. Amen.

- **Entlassung**

Singet Lob und Preis.  
Dank sei Gott, dem Herrn.



## 5. OKTOBER HL. ANNA SCHÄFFER, JUNGFRAU

### LESEHORE

#### ZWEITE LESUNG

Anna Schäffer (+1925)

Aus ihren Aufzeichnungen

*(Georg Franz Xaver Schwager [Hg.]: Anna Schäffer, Gedanken und Erinnerungen meines Krankenlebens und meine Sehnsucht nach der ewigen Heimat, Regensburg 2012, S. 51).*

#### In der Gegenwart Gottes leben

Und wenn sich Berge von Leiden über mich auf türmen, so vertraue ich auf Jesus; und umso fester und inniger rufe ich: Heiligstes Herz Jesu, ich vertraue auf Dich! Ich halte mich wenn möglich in steter Gebetssammlung, so dass ich, wenn ich gerade mit jemandem etwas zu reden habe, dennoch an Jesus denke und mich Seiner Gegenwart erinnere in Liebe, Dank, Sühne und Anbetung. Wenn auch oft jemand da ist, so redet mein Geist in manchen Unterbrechungen mit Jesus, ja selbst im Schläfe, d. h. im Traume empfinde ich oft eine große Sammlung im Gebete. Auch des Nachts, wo ich so viele Stunden schlaflos durchwache, bin ich stets in der Geistessammlung. Auch untertags, empfinde ich da großen Frieden! Immer und überall ist mein Denken, Wünschen und Wollen auf Jesus gerichtet. Nicht im Lärm der Zerstreuung, nicht im Getöse der Leidenschaften, nicht im Tumult weltlicher Sorgen und Aufregungen werden wir die Einsprechungen des lieben Heilandes vernehmen, sondern nur dann, wenn wir uns Mühe geben, an Seine Gegenwart zu denken. Halten wir alles aus unserem Her-

zen fern, damit wir die Einsprechungen Jesu hören. Bleiben wir klein in unseren Augen, durch die Einfalt, den Gehorsam und die Hingabe.

## RESPONSORIUM

*Vgl. Ps. 27,1.13-14*

R/. Der Herr ist die Zuflucht meines Lebens: Vor wem sollte mir bangen? \* Ich bin gewiss, zu schauen die Güte des Herrn im Land der Lebenden.

V/. Hoffe auf den Herrn und sei stark. \* Ich bin gewiss, zu schauen die Güte des Herrn im Land der Lebenden.

- **ORATION**

Allmächtiger, ewiger Gott, du hast deine Dienerin, die heilige Anna, die durch Krankheit mit dem Leiden des Herrn verbunden war, bewunderungswürdig in der Geduld und im eifrigen Gebet gemacht. Wir bitten dich, gib, dass wir nach ihrem Beispiel deine Liebe in den Widerwärtigkeiten des Lebens erfahren und Zeugnis von der Hoffnung des Evangeliums geben. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

